

Morgen-Ausgabe.

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezug-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pf. für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Reklamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pf. für Auswärtis 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preiss-Ermäßigung.

№. 530. Bezirks-Fernsprecher  
No. 52.

Dienstag, den 13. November.

Bezirks-Fernsprecher  
No. 52.

1894.

## Ausverkauf wegen Umzug.

Um mein grosses Lager in **Damen-Kleiderstoffen** bis zu meinem bevorstehenden **Umzuge** nach meinen neuen Lokalitäten Langgasse 33—37 vollständig zu räumen, unterstelle ich von heute ab sämmtliche  **Damen-Kleiderstoffe**  einem reellen 12413

**Ausverkaufe**  
zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.

 Meine Schaufenster bitte zu beachten. 

## H. Rabinowicz,

32. Langgasse 32, im Hotel Adler.

### Heinrich Leicher,

25. Langgasse 25

(neben dem Wiesbadener Tagblatt).

Reichhaltiges Lager  
in allen Manufactur-, Leinen-  
und Weisswaaren.

Anerkannt billige Preise !!! 12477

Streng reelle Bedienung !!!

Empfiehlt für den Winterbedarf meine so beliebten

**Pfälzer Sandkartoffeln.**

Carl Petry, Hirschgraben 23.

12521

**Schwed. Feuerzeug à Badet 10 Pf.**

empfiehlt J. Stassen, Gr. Burgstraße 16. 12767

**„Gebraunten Kaffee“**

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40,  
1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per  $\frac{1}{2}$  Kilo, sowie grosse  
Auswahl in  rohem Kaffee  billigst empfiehlt 11458  
Kirchgasse 49. Ph. Schlick. Kaffee-Handlung und -Brennerei.

# Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. zu Stuttgart. Neorganisiert 1855.

Unter Aufsicht der Reg. Württ. Staatsregierung.  
Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.  
Ausserordentliche Reiseren gegen 5 Millionen Mark.  
Versicherungsstand ca. 41 Tausend Polisen.

## Lebensversicherung

in den verschiedensten Formen.  
Billigste Prämiensätze. Dividendenengpass schon nach 3 Jahren.  
Dividende zur Zeit 30 % der Prämie.

## Rentenversicherung

Leibrenten für eine oder zwei Personen.  
Im letzteren Fall zahlbar bis zum Tode des längst Lebenden.  
Aufgeschobene Renten für späteren Bezug.  
Hohe Rentensätze. Alles Dividendenberechtigt.

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei durch die  
Generalagentur Darmstadt: Fr. Ekert, Ernst-Ludwigstraße 23, sowie durch den Vertreter in Wiesbaden: Oscar Cretius,  
Hauptagent. (Stg. 100/7) F 85

# PFAFF.



# Nähmaschinen

Fabrik-Niederlage:  
Mechaniker Carl Kreidel,  
42. Webergasse 42. 13023

## Westlicher Bezirksverein.

Die Jahres-Versammlung findet heute Dienstag, den 13. November, Abends 8 1/2 Uhr, im Saale der Turn-Gesellschaft (Wellstrasse 41) statt.

### Tagesordnung:

1. Bericht über die Vereinstätigkeit.
2. Kassenbericht und Wahl von drei Revisoren.
3. Ergänzungswahl des Vorstandes.
4. Vereinsangelegenheiten.

Zu recht zahlreichem Erscheinen laden ergebenst ein  
Der Vorstand.

## Turn-Gesellschaft.



### Bekanntmachung.

Bei der am 1. Nov. 1. J. stattgefundenen  
Ziehung von Auftheilscheinen für die Be-  
schaffung einer Turnhalle sind folgende Nummern  
gezogen worden:

13. 19. 57. 75. 114. 116. 119a. 242.  
282. 338. 411. 445. 563. 621. 666.  
711. 737. 764. 825. 827. 828a. 897.  
912. 938. 947. 1016. 1020.

Die betr. Beiträge können gegen Rückgabe der Scheine bei unserem  
Kassierer, Herrn L. Vogel, Wellstrasse 41, in Empfang genommen  
werden.

Wiesbaden, den 2. November 1894.

Der Vorstand.

**J. & G. Adrian**  
WIESBADEN  
Comptoir: Bahnhofstr. 8.

**Möbeltransport**  
Verpackung.  
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern.  
Einziges Etablissement am Platze.  
Spedition und Rollfuhrwerk.  
Prompte Versendung  
von Reise-Effekten u. Gütern.  
Assekuranz  
Bügelfähle, geschmiedete, nichts zu haben. Hekkenstraße 30. Edeladen.

Maschinenstiderei zur Annahme,  
Muster zur Auswahl

von 13139

**F. E. Hübötter,**  
Langgasse 6. Posamentier. Langgasse 6.

## Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Abbruch des Hauses verkaufe von heute an alle am Lager  
habenden

### Bolster- und Holzmöbel

zu bedeutend ermäßigten Preisen, als:  
vollständige Garnituren, Tischendivans, Chaiselongues  
Sophas, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticos,  
Kleider- und Spiegelschränke, Waschkommoden, Tische,  
Stühle, Spiegel u. c., vollständige Betten von den ein-  
fachsten bis zu den feinsten.

12380  
**Wilh. Egenolf,**  
Webergasse 2.

## Großer Ausverkauf wegen Abbruch des Hauses,

als: vollständige Garnituren, Sopha, Ottomane,  
Divan, vollständige Betten jeder Art, Spiegel,  
Verticos, Kleider-, Spiegel- und Küchenschränke,  
Bücherschränke, Tische, Stühle u. s. w.

12395

**G. Reinemer,**  
22. Michelsberg 22.

## „Phoebus,“

feinste Pelzkartoffeln, vor Mitter 6 Ml. empfiehlt  
F. Budach, Walramstraße 22.

## Kleine Capitalisten

erhalten auf Anfrage gern kostenlose Auskunft, wie man sich durch die Benutzung einer besonderen Gürterung an den von einer Bankfirma ausgeführten Börsenoperationen beteiligen kann. Geringste Einlage Mf. 50.—. Kein weiteres Risiko. Ausnutzung der kleinsten Kurschwankungen ist Grundsatz. Derselbe macht es allein möglich, daß mit einer Einlage von Mf. 50.— jährlich Mf. 100.— und mehr verdient werden können. Die Abrechnung erfolgt monatlich. Alle Anfragen finden discrete Erledigung. Briefe sub 123 D. M. befördern **Robert Exner & Co.**, Annone.-Exped., Berlin S.-W. 19. (E. 3615/16/17) F 155

Mässig schnell.



**Kennen Sie** das italienische Volkslied, dessen erste Takte Sie hier sehen? Natürlich, denn es ist ja unter dem Namen: „Santa Lucia“ berühmt und wird in der ganzen Welt und in allen Sprachen gesungen. **Berühmter aber noch** als dieses Lied ist die Zigarre: **Marke Santa Lucia** in der Hülse. Diese wunderbare Marke ist berühmt ihrer Vorzüge wegen, die sie über jede andere Marke stellen. Welche aber sind diese Vorzüge? „Santa Lucia“ (Schuhmarke Hülse) ist von

stets gleichbleibender, vorzüglichster Qualität; sie wird aus den edelsten Tabakten und als alleinige Specialität hergestellt und besitzt herrliches Aroma und schönen Brand. „Santa Lucia“ (Schuhmarke Hülse) hat ferner selbst bei starkem Rauchen keine lästigen Folgeerscheinungen, sie erzeugt weder Verschleimung, raubt Hals und schlechten Geschmack, noch auch Übelkeit und Kopfschmerz. „Santa Lucia“ (Schuhmarke Hülse) wirkt immer anregend, „Santa Lucia“ (Schuhmarke Hülse) kann stets in Gegenwart von Damen geraucht werden, „Santa Lucia“ (Schuhmarke Hülse) ist überhaupt das

**verkörperte Ideal jedes Rauchers!**

„Santa Lucia“ in der Hülse kann man (5 Stück zu 50 Pf.) in den durch Plakate kennlich gemachten Depots. Erhältlich in Wiesbaden bei: **Heh. Bauer**, Kirchstraße 24; **Jean Dichtl**, Rheinstraße, vis-à-vis den Bahnhöfen; **C. Grünberg**, Goldgasse 21; **J. Stassen**, am Markt, Gr. Burgstraße-Ecke; **Otto Siebert**, Drog., Marktstraße 10; **Adolf Wirth Nachl. (Fr. Laupus)**, Rheinstraße 45, Ecke der Kirchstraße. **H. Hirsch**, Bingen. **Engelhardt & Co.**, Frankfurt a/Main.

F 42

## „Reichshallen“

**Stiftstrasse 16.**

Engagiertes Personal vom 1.—15. November 1894:  
**Les Lury-Lury**, Acrobat-Excentriques (Diables rouge) und preisgekrönte Wiener Walzer-Tänzer. (Grossartig.)  
**Mr. le Professeur Ernesto Schellini**, Zauber-Künstler, Illusionist, Jongleur und Equilibrist. Der einzige Künstler dieses Genres, der außerdem Meister der chinesisch-indischen Magie ist und alle diese Sensations-Nummern in **einer einzigen Nummer** verbindet.  
**Mimosa - Trio** (drei Damen), Gesangs-Terzett. (Auftritten in nationalen Costümen.)  
**Mr. Henry u. Bruno**, acrobatische Clowns. (Komisch.)  
**Frl. Angelika von der Heyden**, Lieder- u. Walzersängerin.  
**Herr Richard Hendrichs**, Gesangs-, Tanz- u. Charakt.-Humorist.  
**Mr. Volta**, Drahtseilkünstler. (Grossartig.)  
**Little „Erna“**, kleinste Trapezkünstlerin.

F 340

**Taschen-Fahrplan**  
 des  
**„Wiesbadener Tagblatt“**  
 Winter 1894/95  
 zu 10 Pfennig das Stück im  
 Verlag Langgasse 27.

## Zum Winterbedarf.

Blaue und gelbe Pfälzer, prima Mäuschen- und Magnum bonum-Kartoffeln, sowie alle Sorten Koch- und Tafelobst empfiehlt

**A. Christ**, 3. Faulbrunnenstraße 3.

**E. Bücking, Marktstr. 29.**

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Uhren aller Art, Uhrketten, Gold-, Silber-, Granat- u. Corallen-Schmucksachen, Trauringen. Nur Waaren bester Qualität zu billigsten Preisen.

Reparaturen schnell und billig. 1265  
 Altes Gold und Silber wird in Zahlung genommen

**E. Bücking,**  
 Uhrmacher und Goldarbeiter  
 Marktstrasse 29, nächst der Langgasse.

**Kartoffeln**, geben engl. sowie Magnum bonum u. Mäuschen, lade täglich aus. Probe und Bestellungen Webergasse 54. **C. Vorpahl.** 1258

**Aepfle** ver. sept. 25 Pf. fortwährend zu haben Obsthofblum am Taunusbahnhof. 1306

# Mainzer Waarenhaus Guggenheim & Marx

in  
Wiesbaden,

14. Marktstrasse 14, direct am Marktplatz.

  Herbst- und Winter-Saison 1894.

Unser Lager ist für die vorstehende Saison in allen Artikeln der Branche auf das Großartigste sortirt.

Wir bringen nur gute und solide Fabrikate in den Verkauf.

Wir verkaufen zu **allzeitig anerkannten, sehr billigen Preisen**, getrenn unterem Prinzipie:  
Rascher Umsatz. — Bescheidener Nutzen.

In Folge Abschlags der Baumwolle konnten wir auf alle baumwollenen Artikel eine ganz bedeutende Preis-Ermäßigung eintreten lassen.

## Wir offeriren:

**Kleiderstoffe, sämtliche in doppelter Breite.**  
Uni reinwollene Cheviots, Haupt-Artikel der Saison in allen möglichen Farben, Mtr. Mf. 0.90, 1.20, 1.50, 2.—.  
Damen-Tüche in allen Farben Mtr. Mf. 0.70, 0.85, 0.90 u. 1.—.  
Diagonal-Cheviots, 100 und 120 Cmtr. breit, Mtr. Mf. 1.20, 1.40, 1.80 und 2.—.  
Reizende Neuheiten, Fantasiestoffe Mtr. Mf. 0.80, 1.—, 1.40 u. 2.—.  
Beige und Roulets, Armure, Plaids Mtr. Mf. 0.60, 0.80, 1.— und 1.20.  
Schwarzer Garantie-Cashemir, reine Wolle, Mtr. Mf. 0.90, 1.20, 1.50, 2.— und 3.—.  
Schwarze Fantasiestoffe, reine Wolle, Mtr. Mf. 1.—, 1.30, 1.70 und 2.50.

Schwarze Cheviots bedenklich unter Preis.  
Schwarze Schürzenstoffe in einfacher und doppelter Breite.  
Unterrockstoffe (Impous), gestreift, à Mtr. Mf. 0.60, 0.70, 0.80 und 1.—.  
Moiré zu Unterrocken in schwarz und farbig Mtr. Mf. 1.20.

Velvet-Stoffe zu Kleidern in Velvet, Seidenjamant, Moiré.

Damaskus sehr billig.

In Lama und Flanelle unterhalten wir ein riesiges Lager.

Reinwollene Kleider-Lamas Mtr. Mf. 1.—, 1.30, 1.50.

Cöper-Lama Mtr. Mf. 1.20 und 1.50.

Einfarbige Cöper-Lama, roth, grau, mode sc., Mtr. Mf. 1.—, 1.20 und 1.50.

Reine Wolle Rockflanelle Mtr. Mf. 0.80.

Halbwollene Rockflanelle Mtr. Mf. 0.40, 0.50 und 0.75.

Wolle in Streifen und Caros Mtr. nur 45 Pf.

Façounierte schwere Damen-Tüche in großartigen Dessins Mtr. Mf. 1.50 und 1.80.

Betttuchlein ohne Naht Mtr. Mf. 0.80, 1.—, 1.30 u. 1.50.

Weisse Grottoons und Madapolams Mtr. Mf. 0.28, 0.35, 0.40, 0.50 u. 0.60. Bei Abnahme  $\frac{1}{2}$  Stücke von ca. 30 Mtr. 5 % billiger.

Weizen Pique Mtr. Mf. 0.60, 0.70, 0.80 und 0.90.

Handtücher in weiß u. grau Mtr. Mf. 0.15, 0.20, 0.25, 0.30, 0.40 und 0.50.

Lichttücher, Servietten, Taschentücher, Kaffeedecken sehr billig.  
Gutterzeuge in Cöper, alle Qualitäten u. Farben, Mtr. Mf. 0.25, 0.30, 0.40 und 0.45.

100er Battiste zum Abfüttern der Röcke in allen Farben Mtr. Mf. 0.35, 0.45 und 0.50.

Unsere allerbilligsten festen Preise sind an jedem Stück mit deutlichen Zahlen vermerkt, mithin jede Uebervortheilung vollständig ausgeschlossen.

**In Gardinen** ist unser Lager stets auf das Beste assortirt und verkaufen wir für 5 Pf. per Mtr. weiße Vorhänge für kleine Vorhänge, bessere Qualitäten Mtr. 0.10, 0.20, 0.30, 0.40, 0.50 und 0.60.  
Große Vorhänge in weiß und crème Mtr. 0.35, 0.50, 0.60, 0.70, 0.80 und 0.90.  
Abgezogene Gardinen, weiß und crème, an drei Seiten mit Band eingehaftet, per Fenster Mf. 2.50, 3.—, 4.—, 4.80, 5.50, 6.—, 6.50 und höher.  
Rouleur-Stoffe in allen Breiten und Qualitäten, weiß, crème und farbig, per Mtr. von 50 Pf. an.  
Satin-Augusta, bester Bettdecken, Mtr. Mf. 0.48, 0.54 u. 0.60.  
Rote und weiße Damast zu Bettbezügen Mtr. Mf. 0.45, 0.50, 0.60 und 0.70.  
Baumwoll □ Bettzeuge, waschächt,  $\frac{1}{4}$  breit, Mtr. Mf. 0.48, 0.55, 0.60, und 0.70.  
Bettbarthene, garantiert federdicht, Mtr. Mf. 0.70, 0.80, 0.90 u. 1.10.  
Matratzenkredelle in uni roth und gestreift, doppelt breit, Mtr. Mf. 0.85, 1.—, 1.30 und 1.50.  
Strohdecklein in □ u. gestreift u. uni Mtr. Mf. 0.60 u. 0.70.  
Wettsedern, garantirt standfest, Bfd. Mtr. Mf. 1.—, 2.—, 2.80 u. 3.50.  
Weiße Waffel- und Pique-Bettdecken St. Mf. 1.50, 2.40, 3.— und 3.50.  
Weiße wollene Betttücher St. Mf. 1.20, 1.50 und 2.—.  
Farbige Bettdecken St. Mf. 1.50, 1.80, 2.10 und 2.40.  
Jacquard-Bettcoltern St. Mf. 2.50, 3.—, 3.60 und 4.— in prachtvollen Dessins.  
Pferdedecken St. Mf. 2.50, 3.—, 3.60 und 5.40.  
Blaudruck in ca. 200 Dessins Mtr. Mf. 0.45, 0.60 und 0.70.  
Baumwollzeuge zu Kleidern und Schürzen Mtr. Mf. 0.50, 0.60, 0.70, 0.80 und 0.90.  
Hemden- u. Jackenbieder Mtr. Mf. 0.40, 0.45, 0.50, 0.60 u. 0.70.  
Normal-Hemden à Mtr. 1.20, 1.50, 2.—, 3.— und 4.—.  
Normal-Unterhosen à Mtr. 0.50, 0.60, 0.80, 1.— und höher.  
Herren- und Damen-Unterhosen à Mtr. 0.80, 0.90, 1.10, 1.30 und 1.50.  
Gestrickte wollene Herren-Westen à Mtr. 2.—, 3.—, 3.60, 4.50, 5.— und 6.—.  
Läuferstoffe in allen Breiten und Qualitäten à Mtr. 0.20, 0.30, 0.40, 0.50, 0.60, 0.75 und 1.—.  
Tisch-Comodecken in allen Preislagen.  
Taschentücher, weiß und farbig, sehr billig.  
Wollene Shawls und Umstelltücher St. von Mtr. 1.— an.  
Blauleinen zu Küchenschürzen à Mtr. Mf. 0.48, 0.60, 0.65, 0.75, 0.80 und 0.90.  
1 Posten Regenmäntel und Jaquetstoffe Mtr. Mf. 1.40, 1.80, 2.10, 3.— und 3.50.  
1 Posten Bustönn zu Herren- und Knaben-Anzügen Mtr. Mf. 2.50, 3.80, 4.50 und 5.—.  
1 Posten blaues Cheviot und Kammgarn unter Preis.

Alle gefaßten Waaren, welche den gewünschten Erwartungen nicht entsprechen, werden bereitwillig innerhalb 14 Tagen umgetauscht.

# SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

## Schwarze Seiden-Stoffe,

glatt und gemustert,

in den bekannten soliden

11788

 Garantie-Qualitäten   
 zu aussergewöhnlich billigen Preisen. 

## Gebrüder Wollweber,

41. Langgasse und Bärenstrasse 8,

empfehlen in grösster Auswahl von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung mit vorzüglichen, ein brillantes Licht erzeugenden Patent-Brennern

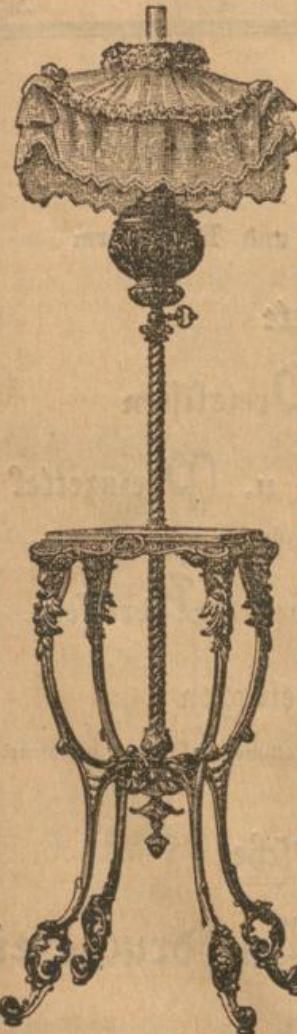
### Petroleum-Tisch- und Hängelampen.

Englische Säulen-Lampen in ächter Bronze u. Onyx.  
 Ständerlampen in Bronze und Schmiedeeisen mit und ohne Tische.

Stylvolle Hängelampen für Wohn- u. Speisezimmer.  
 Kerzenkronen und Glas-Lüster für Salons.

Reichstischlampen, Patent mit doppelten Cylindern, um die Hitze abzuleiten.

Spitzenschirme in eleganten Façons und den neuesten Farben. 11977



Cabinetgehänge,  
 Ampeln,  
 Boudoirlampen,  
 Schreibtischlampen  
 Klavierlampen,  
 Studierlampen,  
 Handlampen,  
 Wandlampen,  
 Wandleuchter,  
 Candelaber,  
 Nachtlampen,  
 Küchenlampen,  
 Laternen,



Lampentulpen,  
 Lampenkugeln,  
 Lampenschirme,  
 Cylinder,  
 Dochte,  
 Cylinderputzer,  
 Dochtputzer,  
 Lampenscheeren etc.

Gebrauchte  
 Lampen können  
 sofort mit dem  
 neuen  
 Patent-Brenner  
 versehen werden.



Sämmtliche Lampen unter Garantie für gefahrloses und tadelloses Brennen.  
 Wir bitten unsern Special-Erker für Lampen in der Bärenstrasse zu besichtigen.

**M<sup>me</sup> Chabert,**  
 Couturière en Robes.  
 toilettes de Ville, de Bal, soirée sur commande,  
 Langgasse 18, II.

12632

Westfäl. Pumpernickel p. St. 25 Pf.  
 empfiehlt in täglich frischer Sendung  
 Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.



# Drückfachsen

für den  
Weihnachts-Verkehr

Empfehlungs-Karten  
Circulars in Brief- und Kartenform  
Prospecte  
Kataloge — Preislisten  
Plakate — Schilder u. Preiszettel  
für Erker-Auslagen  
Lieferscheine — Packet-Adressen  
Zeitung-Beilagen

liefert in einfacher wie vornehmster Ausstattung, rasch und preiswürdig  
die

**L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchdruckerei.**

Kontore: Langgasse 27.

Reiche Auswahl in neuen Schriften und Weihnachts-Vignetten, in Elegante Papiere.

In der ersten Etage im Christmann'schen Neubau, Ecke Webergasse und Kl. Burgstraße, empfehle:

### Teppiche

aller Arten, in allen Größen.

### Portières

zu Fenster- und Thür-Vorhängen.

### Gardinen

in Englisch Tüll und Spachtel.

### Steppdecken

in Baumwolle - Wolle - Seide. —

Ferner Tischdecken, Schlafdecken, Divan-decken, Wollfries für Sessel-mäntel in allen Farben 130 Mtr. breit Mr. 4 Mtr.

# sehr billig.

### Julius Moses,

früher Theilhaber der Firma

**S. Guttmann & Co.**

1. Etage im Christmann'schen Neubau, 1. Etage, 12831  
Ecke Webergasse u. Kl. Burgstraße.

## Winter-Ueberzieher,

nach Maass gefertigt, liefert

aus ächtem Montagnac zu Mark 100,

aus feinstem Cachemire zu Mark 80,

in tadeloser Arbeit und vorzüglichem Sitz 12766

### M. Auerbach,

Herrn-Schneider,  
Friedrichstrasse 8.

**Bella,**  
reizende Weihnachts-  
Damen-Schürze,

letzte Neuheit, per Stück 1 Mk.

### Theodor Werner,

Webergasse 30, Ecke der Langgasse,

Weisswaaren,

Ausstattungsgeschäft, Hemdenfabrik.

12918

### Verkaufsstelle

geschütteter, getriebener u. gepunzter Lederarbeiten  
von Georg Hulbe

befindet sich jetzt Taunusstraße 36, Part.

### Kleine Anzeigen

(Chiffre-Annoncen)

befr.: „Stellengesuche“

„Vakanzen“

„Beteiligungen“

„Ankäufe“

„Verkäufe“

„Verpachtungen“

„Capitalien“

„Auctionen“

„Wohnungen“

belebt für alle Zeitungen und  
Zeitschriften zu den gleichen Preisen  
wie die Zeitungen selbst die  
Annoncen-Expedition **Rudolf**  
**Mosse**, **Frankfurt a. M.**, ver-  
treten in Wiesbaden durch

**Feller & Geck.**

Buchhandlung, Langgasse.

**N.B.** Die auf Chiffre-An-  
noncen einlaufenden Offertbriefe  
werden uneröffnet und unter  
strengster Verschwiegenheit den  
Inserenten zugesandt.

(F. a. 136/9) F 90

Das Neueste in Tafelgeräthen und Tisch-  
besteck in Silber, Gold und Brillanten zu  
Engros-Preisen.

Streng reell. Streng reell.

**Albert J. Heidecker,**  
Bärenstraße 3, 1. Etage.

**kleine**  
**Burgstraße 10, A. Wolff**, **kleine**  
**Burgstraße 10**, **Billigstes Specialgeschäft für feineren Busch**,  
empfiehlt  
seine große Auswahl nach Pariser Original-Modellen

**Garnirte Damen-Hüte** (auch für Trauer)-  
sowie sämtliche Bugartikel, Schleier u. co. zu bekannt billigen Preisen.  
Geträgne Hüte werden nach neuesten Modellen umgarnirt, Strauß-  
federn schön gewaschen, gekraut und gefärbt.

**Monogramme**  
**und Kupfer-Schablonen**  
für  
**Weiss-Stickereien**  
vorrätig bei  
**H. Schweitzer**, **Ellenbogengasse 13.**

### Geschäfts-Verlegung.

Einem P. P. Publikum und einer werthen Kundschaft  
hiermit zur gefl. Nachricht, dass wir unsere

**Taback- u. Cigaretten-Fabrik „Menes“**  
von Webergasse 15 nach

### Häfnergasse 2, 1,

Ecke der Kl. Burgstrasse,

verlegt haben.

13033

### M. u. Ch. Lewin,

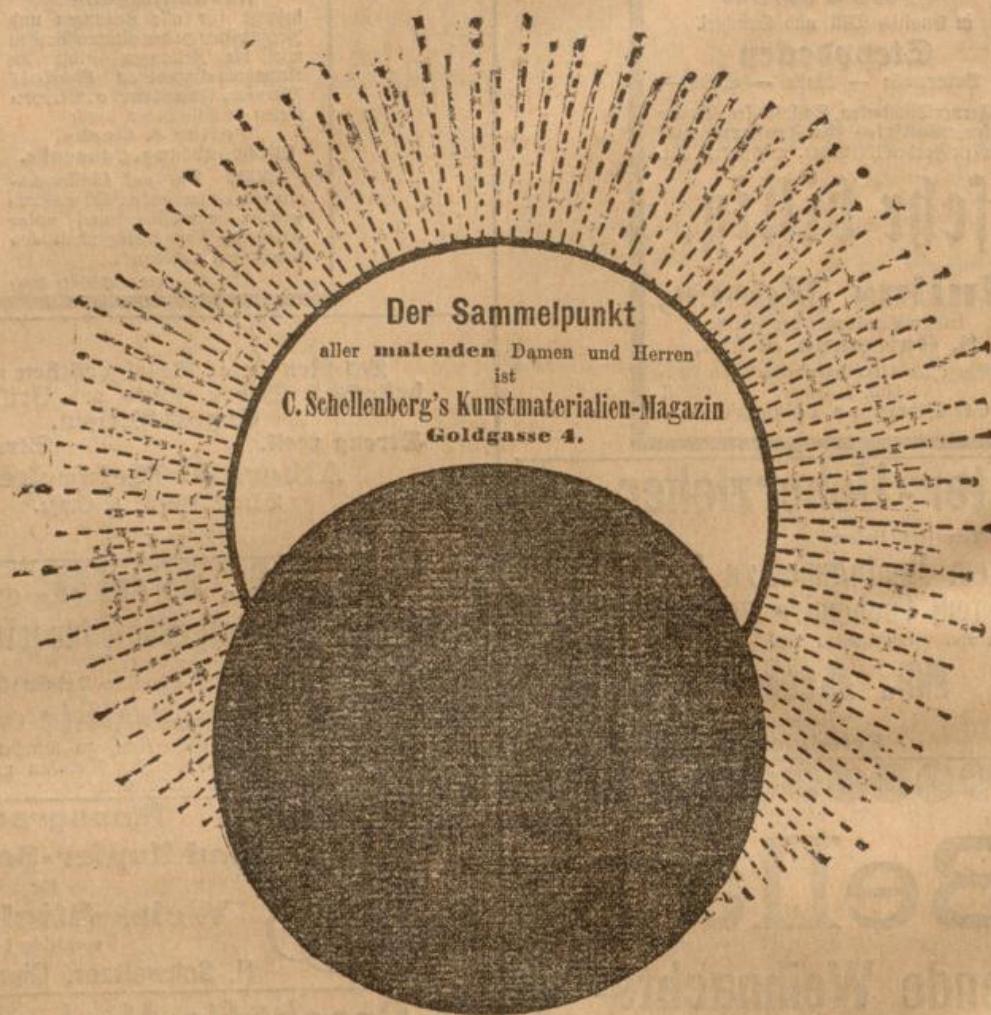
Häfnergasse 2, 1.

### Filiale Langgasse 31,

vis-à-vis vom Adler.

B. Eßbienen (Saint Germain) pfundw. zu h. Mainzerstr. 66. 12936

Neue, angenehme Arbeit  
für Dilettanten:  
„Die Buntschnitzerei.“



= C. Schellenberg, Goldgasse 4, =  
Kunstmaterialien-Magazin.

Specialität:

Mal-Bedarfsartikel und Gegenstände zum Bemalen. — Fabrikation kunstgewerblicher Damen-Handarbeiten.

 Holzbrand. 

Kerb-, Ausgründungs-, Buntschnitzerei.

= Special-Geschäft für Dilettanten-Arbeiten. =

Meine diesjährige Collektion Neuheiten

bietet besonders in Gegenständen für **Brand- und Schnitz-Arbeiten** eine überaus reiche Auswahl.

12001

Berantwortlich für die Redaction: C. Rötherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der C. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 530. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 13. November. 42. Jahrgang. 1894.

## Alleiniger Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

### „Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt  
Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der  
reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der  
Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Übersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

#### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

**Villa** Elisabethenstraße 17a zu vermieten. Näh. No. 17 bei  
Urban u. Oranienstraße 18, 1. 7686

#### Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigen Garten sofort od. später zu verm.  
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8086

**Die Besitzung Frankfurterstr. 40,**  
canalisiert und neu hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im  
Ganzen zu verm. od. zu verl. Näh. bei Herrn Justizrat **Dr. Herz,**  
Adelhaidstr. 24 und Herrn **Jul. Kessler,** Goethestr. 14. F 808

**Villa** Gustav-Freitagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch  
mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferdestall, ist auf sofort zu vermieten. 7561

**Villa Nerothal 49** ist auf gleich od. später z. verm.  
Näh. Röderallee 12. 7946

#### Parkstrasse.

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zub. zum 1. April zu verm. 7487  
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Zum** 1. April Kapellenstr. 79, gesuchte gesunde Lage, am  
Walde, 6-7 Zimmer, Balkon, Badzim., reichl. Zubehör, mit  
Gartenbēn. für 1600 Mt. zu verm. Wilhelmstr. 42a. Wegner. 7875

Geschäftslokale etc.

Adelhaidstraße 18 Laden mit Wohnung sofort oder später zu ver-  
mieten. Näh. 2 St. 7685

**Bärenstraße 2** Eßladen mit 2 großen Schaufenstern  
auf den 1. April 1895 zu verm. 7162

Ecke Bismarck-Ring u. Wilhelmstraße Laden mit Bäckerei, evtl.  
auch für Spezereigeschäft, zu vermieten. 7884

**Gr. Burgstraße 4**, nächst der Wilhelmstraße, ist  
ein geräumiger Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit ob. ohne Wohnung sofort zu vermieten.  
Näh. Wilhelmstraße 42a 3. St. 7218

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-  
Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten.  
Näh. Theaterplatz 1. 7889

**Gr. Burgstraße 8** ist der von Herrn Sattler **Becker** bewohnte Laden  
mit Ladenzimmer, Werkstatt und Wohnung von 4 Zimmern z. auf  
1. April 1895 zu vermieten. Näh. Philippssbergstraße 20, B. I. 7184

**Häfnergasse 3** Laden mit Wohnung, wird neu her-  
gerichtet, per sofort zu vermieten. Näh.  
Webergasse 12. 7200

**Häfnergasse 13** ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April 1895 zu  
vermieten. Näh. Steingasse 7. 7986

**Siechsgasse 13** ist noch ein neu her-  
gerichteter sehr gr. heller Laden

zu vermieten. Näh. dafelbst 1 St. hoch. 7220

**Ranggasse 7** Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten.  
Näh. im 1. Stock. 7289

**Ranggasse 30** ist der seither von Herrn **Baudnitzy** innegehabte  
Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei

**W. Müller**, Elisabethenstraße 2. 5279

**Louisienstraße 14** ist ein gr. h. Laden, auch für  
Comptoirzwecke geeignet, billig zu  
vermieten. Näh. dafelbst im Comptoir der Weinhandlung. 7221

**Marktstraße 6** sind zwei Läden mit Bäckräumen  
auf gleich oder später zu ver-  
mieten. Näh. 1. St. 5455

**Moritzstraße 15** ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig  
zu vermieten. Näh. dafelbst 1 St. h. 5744

**Nerostraße 1** ist ein Laden mit kleiner Wohnung hr. illig zu vermieten.  
Näh. im Eßladen dafelbst. 6744

**Rheinstraße 37** ist ein großer Laden gleich oder später zu verm.  
Näh. Louisienplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 7223

**Schwalbacherstraße 13, Neubau,**  
zwei Läden mit Gallerien und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft  
passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, I. 6689



Taunusstraße 2 (Hotel Block) Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190  
 Taunusstraße 2 (Hotel Block) Laden mit Zimmer zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7278  
**Webergasse 12** Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7890  
 Westrichstraße 22 Laden mit austausch. Zimmer, Küche und gr. Lagerraum sofort zu vermieten. 7965

### Für Mietger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Bertramstraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 6, Part. 5745  
 Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu vermieten. 6454  
**Laden** mit Wohnung, wovon selber ein Butter-, Eier- u. Glaschenbiergeschäft mit demselben Erfolg betrieben wurde, ist mit oder ohne Ladenanrichtung zu vermieten. 7137  
 Näh. bei **G. Voltz**, Ecke der Friedrichs- und Delaunaystraße.

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmle** benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstatt und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769  
**J. Rapp**, Goldgasse 2.

**Laden** Hirschgraben 26 (Eckladen) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphstr. 5, B. 6564  
 In meinem Hause **Kirchgasse 2** ist der nach der Louisenstraße zu gelegene **Victualienladen** zu vermieten. Näh. bei **Rath**, Moritzstr. 15. 5675  
**Eckladen**, geräumig und hübsch, für Mietger oder Colonialwarenhandlung geeignet, in einem neu erbauten Hause Ecke der Koon- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. 6998  
**Max Hartmann**, Zimmermannstraße 8, Part.

In meinem Neubau Neugasse ist der mittlere **Laden** per sofort oder 1. Januar zu vermieten. 7622  
**A. H. Linnenkohl**.

**Laden** nebst Wohnung und Arbeitsraum für Mietger oder größeres Victualiengeschäft sofort oder später zu vermieten. Näh. Nördlerstraße 20, 1. 7995  
**Laden** mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Saalgasse 4/6. 7897

Per sofort schönes großes und helles **Entresol** (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**. Schlüssel befindet sich bei Herrn **Leicher** im gleichen Hause. 7885

**Laden**, für Mietger einger., mit Wohnung sofort oder später zu vermieten Walramstraße 25. Näh. das. 1. Tr. 7458

Die von mir selber zum Geschäftsstöckle benutzte 1. Etage des Hauses Webergasse 21 ist per sofort oder später anderweitig zu vermieten. 5319

### Benedict Straus.

**Für Mietger.** Eckladen mit Wohnung zu vermieten Westendstraße 1. Näh. Hellmundstraße 62 bei **Ph. Müller**. 5328

**Saal. Friedrichstraße 44** ist ein kleiner Saal, ungefähr 60 Quadratmeter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend zu Büro oder Lagerraum, zu vermieten. 5330  
**Adlerstraße 29**, Barbierläube zu vermieten. 8012  
**Heiligenstraße 9** u. Verkäffatt. Part., zu vermieten. 7484  
**Jahnstraße 6** mehrere Werkstätten zu vermieten. 7777  
**Lehrstraße 12** ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5331  
**Wörthstraße 12** eine Werkstatt, für Tapzierer passend, mit Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. 2. Etage. 8003  
**Kerzenstraße 23** sind die bis jetzt von der **P. Brems**'chen Druckerei innehalt. gr. Losalitäten, auch der dazugeh. Lad. p. f. a. gr. a. g. 7942  
**Höherberg 29** (Neubau) eine schöne helle Werkstatt, eventuell mit Wohnung, sofort od. später z. v. Näh. das. bei Herrn **Höher**. 7934

**Werkstätte**, Moritzstraße 24. 6181  
**Wibrechtstraße 22** ist ein Lagerraum oder eine Werkstatt mit großem Keller zu vermieten. 5044  
**Emserstraße 4** zwei leere Räume zum Möbel-Einstellen zu v. 7022

**Häfnergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm. 7225  
**Webergasse 12** große u. kleine helle Räume f. Magazine, oder Werkstätten an ruhige Geschäfte billig zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7883  
**Lagerplatz** mit completer Umzäunung in der Nähe des Rheinbahnhofes zu vermieten. Näh. Moritzstraße 28, Comptoir. 5708

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Adelhaidstraße 56**, 1. Obergeschoss, herrschaftl. eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgeschoss. 7226

**Ecke Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2** ist die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Ballonloge, Badez. u. reichlichem Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Gefunde **Page**. 5021

**Adolphsallee 33** Wohnung von 8 Zim., Badez. und Zubeh. per sofort od. später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6219

**Rahmstraße 2**, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodekammern, Keller, Holzstall z. c., für sofort oder später zu vermieten. Einzelne Vormittags v. 8-1 Uhr oder Nachmittags v. 1/2-7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst. 5538

**Friedrichstraße 44** in eine Wohnung von 8 Zimmern- und Zubehör, ganz oder getheilt, auf sofort oder später zu vermieten. 4944

**Nicolasstr. 29** ist eine Wohn. 8. St. 8 Zim., Badez. 7583

**Oranienstraße 17** ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 5582

**Rheinstraße 71** ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

**Rheinstraße 91**, Bel-Etage, herrschaftl. Wohnung, 1 Salon u. 7 gr. Zimmer, Balkon, Kohlenauszug, Badezimmer und 2 anstehende Mansarden z. c., vor 1. April 1895 sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7068

**Rheinstraße 96**, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist auf 1. April 1895 die Part.-Wohnung mit Vorgarten oder die 2. Etage, je 8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, Kohlenauszug, 2 Treppen-Aufgänge und alles Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 8001

**Sonnenbergerstr. 31**, Villa am Sturgarten, herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer mit gr. Balkons, Mansarden und Kellern z. c., zu verm. 5322

**Wilhelmstraße 4** ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 7230

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Adelhaidstraße 75** schöne sonnige Wohnung von 7 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. April für 1150 M. zu v. Näh. 1. Stock. 7056

### Adolphsallee 9

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badez. und allem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7682

**Adolphsallee 9**, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badez. z. c., per sofort od. später zu verm. Ansichten von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5275

**Adolphsallee 18**, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. Herrngartenstraße 18, Part. 7681

**Adolphsallee 21**, Eckhaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer Veranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 23, Part. 5687

### Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimmer u. reichl. Zubehör, sofort od. später. 7959  
**J. Meter**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Adolphsallee 59** ist die 2. Etage, 7 Zimmer z. c., auf 1. Januar 1895 preiswert zu vermieten. Näh. im Büro daselbst. 7275

**Adolphsallee 3**, 2. Stock, 2 Salons, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden und 2 Keller sofort zu vermieten. Näh. bei **W. Klotz**, daselbst. 7916

**Adolphstraße 4**, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 7281

**Dosheimerstraße 33**, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7232

**Friedrichstraße 35**, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern u. Zubehör, neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Seitenbau, Comptoir. 7233

7225  
i. Magazine,  
die Geschäftsräume  
7833  
Näh. des  
7232  
Jahrs. Moritz-  
5708

ru.

herrschaftlich-  
7236  
7236  
raße 2  
reichlichem  
7236  
Vogt. 5021  
Badez. und  
6219  
(Bel-Etage),  
er, 4. Boden  
vermieteten.  
7237-7 Uhr  
5538  
Bad Zubehör,  
4944  
i. Badez.  
o. sv. 7583  
Kellern und  
5562  
auf gleich  
7227  
Wohnung  
ier, Balkon,  
den 2., ver  
7063  
ing, ist auf  
t. Wohnung  
Bad, Küche,  
es Zubehör,  
8001  
urgarten,  
Bel-Etage,  
verm. 5522  
auf gleich  
Co. 7230

rn. Balkon  
7066  
-Etage,  
höhr. ver  
7682

zimmer mit  
rn. Anzugs-  
5275  
bst Zubehör  
Bart. 7681  
mit großer  
Adolp-  
5687

7959  
18.  
\*\*\*\*\*  
ner 2., auf  
erh zu ver-  
7275  
eisfammer.  
7916  
aselbst.  
s Zubehör  
7281

immern,  
zu ver-  
7232  
Kammer  
vermieteten.  
7233

### Friedrichstraße 3,

nahe der Wilhelmstraße, 3. Et., 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf den 1. April 1895 zu vermieten.

Im **Gartenhaus** daselbst auf sofort oder später Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst im Borderh., 3. Etage. 7238

**Nicolasstraße 19.** 3 Et., herrschaftliche Wohnung, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer, Kohlenauzug etc., sof. od. später zu verm. Näh. daselbst. 7680

**Nicolasstraße 31** sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5678

**Oranienstraße 42.** Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Oranienstraße 24, Part. 7011

**Rheinstraße 7** eine Wohnung von 7 Zim. Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 6276

Näh. erste Etage. 6276

**Rheinstraße 92** ist die herrschaftl. Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und Zubehör, gleich oder per 1. April zu verm. ditto sind 5 Zimmer und Küche für 280 M. (keine Mansard.) ebendieselbst zu verm. 6888

**Rheinstraße 97** Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6848

**Rheinstraße**, Bel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Salon und Balkon, zum 1. April 1895 zu vermieten. Nähres 8005

**Walmühlstraße 3a** Hochparterre und unterkellertes Souterrain, 7 Zim. Badez. u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Blücherstraße 7, Part. 7234

**Webergasse 14** Wohnung im 1. St., 7 Zimmer, Küche u. Mansarde, auch als Bureau zu be nutzen, per 1. April 1895 zu verm. Näh. Webergasse 12. 7231

Freiliegende gesunde Wohnung von 7 Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern, Garten-Mitbenutzung etc., wegen Abreise auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. Doshimerstraße 8, Part. u. 2. St. 7598

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Marstraße 1** ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. v. 5645

**Adelhaidstraße 47** Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Statt- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7235

**Adelhaidstraße 58**, im Hause des Fräulein **Marie Stüber**, ist eine Wohnung im 2. Stockwerk, bestehend in 1 Salon, 1 Esszimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. In denktigen Vormittagen zwischen 10 und 12 Uhr.

Näh.ere Auskunft ertheilt der Nachlassleger Stadtrath **H. Weil**. 5189

**Adelhaidstraße 63** ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisel., 2 Mansarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 7236

**Bogler**, Architect.

**Adolpshalle 23** ist der erste Stock, 6 Zimmer m. Veranda, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5688

**Adolpshalle 47** Bel-Etage, 6 Z., Fremdenz. u. reichl. Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. bei **Fr. Gerhardt**. 6901

**Büchricher- und Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Eingehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei 7237

**Ernst Kneisel**, Platterstraße 12. 7238

**Sierstädterstraße 9** Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 7288

**Carl Specht**, Wilhelmstraße 40.

**Bleichstraße 15 a** Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, zu vermieten. 7004

**Goethestraße 20, links** der Adolpshalle, sind zwei schöne Wohnungen, Parterre, sowie 3. Stock, mit groß. Balkon, ie 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör, Badeeinrichtung und Kohlenauzug, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 7963

**Villa Humboldtstraße 7** elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

**Langgasse 3** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher. 7240

**Moritzstraße 15**, 2 St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu v. Näh. Part. 7242

**Philippssbergstraße 33**, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichl. Zubehör, sof. oder später zu verm. Näh. daf. 5068

**Moritzstraße 31** ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller etc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Stein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer. **J. Rapp**. Goldgasse 2, Part. 7566

**Rheinstraße 65, Ecke der Karlstraße**, Part.-Wohnung, 6 schöne Zimmer, Speisefam., Badezimmer, 3 Mansarden, 2 Keller u. alle Bequemlichkeiten bis zum 1. April 1895 zu vermieten. Auskunft Karlstraße 83, 2 St. hoch rechts. 7944

**Nerobergstraße 6** ist das Parterre und der 2. Stock von je 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7764

**Rheinstraße 91** elegante Bel-Etage, 6 große Zimmer, Balkon, Kohlenauzug und Zubehör, per 1. April 1895 sehr preiswürdig zu verm. Näh. Part. 7062

**Ecke der Rhein- und Karlstraße 14** sind Bel-Etage und 2. Stock je 6 große Zimmer, Küche mit Speisefam., Balkon etc. auf 1. April zu vermieten. 7694

**Röderalle 24, Villa Elisa**, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad etc. zu vermieten. 7248

**Schlichterstraße 7** elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisefam., 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenauzug. Alles der Neuzzeit entsprechend zu vermieten. 7249

**Schlichterstr. 18** Bel-Etage und 3. Stock, je 6 Zim. und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. Besichtigung von 11-1 Uhr. 7454

**Schlichterstraße 19**, erster Hans v. d. Adolpshalle, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu v. 7679

**Taunusstraße 39** ist die 2. Etage, besteh. aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 3 Mansarden u. 2 Kellern, per 1. April 1895 zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Näh. im Hause 1. Etage. 7318

**Walmühlstraße 4** ist die elegante Parterrewohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 7678

In meinem neu erbauten Hause

### Friedrichstraße 36

finden herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern mit completen Bade-Einrichtungen etc. zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 36, 1. 7677

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Abeggstraße 5** Hochparterre-Wohnung, 5 schöne Zimmer, Balkon, oberhalb des Kurgartens, zu vermieten. Zu erft. daselbst No. 11. 6902

**Adelhaidstraße 10** und 4 schöne Zimmer mit compyl. Bade- und Gas-Einrichtung, großem Balkon und reichl. Zubehör, Wegzugs halber per April 1895 zu vermieten. 7890

**Adelhaidstraße 65** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten ist od. später zu vermieten. Näh. Helenenstraße 10, 1 bei **W. Nocker** W. we. 4785

**Adelhaidstraße 66** ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 7250

**Adelhaid- u. Karlstraße 22** Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 6904

**Adolpshalle 35**, 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., sehr preiswert zu vermieten. Näh. Moritzstraße 13, 1. 6428

**Abrechtstraße 41** eine abgechl. frei gel. und neu hergericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. 3., 2 gr. Mans. u. sämml. Zub. (Closet im Abteil.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

**Abrechtstraße 43** ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7252

**Bahnhoßstraße 6**, Bordenh., im dritten Stock, Balkon, Badezimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 7177

**Bleichstraße 21** ist der 1. oder 2. St., 5 Zimmer mit Zubehör, billig zu vermieten. Näh. 1 St. 7676

**Doshimerstraße 17**, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7675

Große Burgstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7829

Dosheimerstraße 30 sind zu vermieten 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895, 3. April 1895. Näh. im "Baubüro" gegenüber, Dosheimerstraße 31. 7293

Elisabethenstraße 10 ist die 2. Etage von 5 sch. Zimmern Küche, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung sofort oder später zu vermieten. 7629

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. 1. St. h. 7158

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf sofort od. später zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr. Näh. bei Ad. Görtner, Marktstraße 18. 5274

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschfläche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei 6728 L. W. Kurtz, Friedrichstraße 4.

Emserstraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu vermieten. Näh. beim Eigentümer C. Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 7152

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf sofort od. später zu verm. 5340

Goethestraße 36 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Closet, 2 Mansarden und 2 Kellern, sofort, auch später, preiswürdig zu vermieten. 7564

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Gustav-Adolfstraße 9 eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badeeinrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Häfnergasse 3 Wohnung von 5 Zimmern, Kammer und Küche sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7202

Helenestraße 24, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer nebst Zubehör, zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7509

Jahnstraße 7 Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und 3-7 Uhr. 5212

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badesimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, Gartenantheil, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 7872

Kaiser-Friedrich-Ring 23

eine elegante Wohnung im 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, Badesimmer und reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. 7674

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badesimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Abler, 27. Taunusstraße 27. 7256

Kapellenstraße 29, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör Umstände halber auf sofort oder demnächst sehr preisw. zu verm. 7925

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hanse Part. 5854

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohlentraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau. 5342

Karlstraße 30 schöne Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 7673

Louisstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1. St. r. 6388

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Küche, gr. Keller, event. mit Hinterhaus (Lagerräume), sofort o. später zu vermieten. Näh. bei Fr. Kappeler, Middelberg 30. 6745

Moritzstraße 18 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller u. c., zu vermieten. Näh. Part. oder 1. Stock. 7075

Moritzstraße 23 5 große Zimmer, Mansarden, 2 Kellern und reichliches Zubehör billig zu vermieten. 5666

Moritzstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. alles Zubehör, auf sofort o. sp. zu verm. 4588

Moritzstraße 45 sind 3 Etagen von je 5 Zimmern, Bad, kalt. u. warm. Wasser, Kohlenanzug u. reichl. Zubehör, auf sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst. 5412

Moritzstraße 49, Borden, Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7671

Moritzstraße 52 in die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 7257

Moritzstr. 66, 1. u. 2. Et., eleg. Wohnungen, Salon u. 4 B. Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 7865

Nerothal, Franz-Albstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (eventl. mit Stallung, Remise), a. sofort o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5776

Nicolastraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badesimmer u. auf sofort o. sp. zu vermieten. Angesehen Vorort, von 11-1 u. Nachm. von 3-5 Uhr. Näh. Part. bei Franz Beckel, Wittwe. 5008

Nicolastraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mt. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5260

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontpächtwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7258

Oranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden 2 Kellern u. c., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6052

Oranienstraße 37 ist eine mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 7873

Oranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badesimmer u. f. m. auf sofort oder später zu verm. Näh. bei L. Minner. 4706

Parlweg 2, Villa Germania, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller u. c. zu vermieten. 5346

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 7286

Rheinstr. 72, 2 Et., schöne Wohnung, 5 B. Balkon nebst Zub. a. sofort o. sp. Näh. Part. 4678

Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, sofort preiswert zu vermieten. Näh. Part. 7467

Rheinstraße 83 Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. daselbst Nachmittags von 4-6 Uhr oder Kranstraße 2, Et. L. 7261

Rheinstraße 103 ist die Bel-Etage, 5 schöne Zimmer u. Zubehör zum 1. April zu verm. Anzu. Nachm. von 2-4 Uhr. Näh. Parkstraße 9 b, 2. St. 7941

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer v. 500 Mt. jährl. zu verm. Näh. Parkstr. 9 b, 2. Et. 6080

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mans., Kohlen-Aufz., Garten u. c., a. sofort o. sp. zu verm. Einzu. v. 10-12 u. 3 Uhr ab. 7262

Schäferstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badezimmer, Kohlenanzug u. reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5052

Schäferstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Et. 7711

Schützenhofstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons u. c., zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Baubüro. 6881

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., in der 2. St., 5 Zimmer u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7668

Sedanplatz 4, 2. St., 5 Zimmer, Küche u. reichliches Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. bei Karl Gütter daselbst. 6668

Stiftstraße 14, Bordenhaus, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör im 2. Obergeschoss auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Stiftstraße 10. 7933

Taunusstraße 41, 3. St., die neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer u. 2 Mansarden, sofort oder später zu verm. Näh. Laden. 6248

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667

Webergasse 21, 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. Zubehör, von jetzt bis 1. April 1895 zum Preis von M. 185 zu verm. Näh. Rheinstraße 54, im Büro. 7871

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Weißstraße 8, 1. Et., 5 Zimmer u. Zubehör sofort o. sp. zu verm. 6128

Weißstraße 22, 2. St., Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2 Et. r. 7269

Wörthstraße 11, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller u. 2 Mans. auf sofort oder später zu vermieten. 5444

Eine herrschaftliche Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Wilhelmstraße) in Umstände halber sofort unter Preis zu vermieten. Näh. Rheindahnstraße 4, 1. St. 7127

2 Raum	4568
u. warm,	
später lebt	5412
Zimmer,	7671
ehör, Mit-	
ein Hinter-	
7257	
Salon u.	
Zub. 7865	
hör (eventu-	
l. 6. 5776	
esimmer u.	
u. Nähm.	5008
Keller für	5260
lon, Küche,	
2 Zimmer	7258
tehend aus	
zu verm.	6052
komfort	
feststättete	
1. April	7873
uer, großer	
er u. f. m.	4706
mer, Küche,	5346
hend aus	
Zubehör,	7260
2. Ballon	4678
hier, sofort	
1. nebst Ju-	7467
l. 7261	
ne Zimmer	
il. zu verm.	7941
Zimmer	
in Preise	
Et. 6080	
ohlen-Auß.	
ab. 7262	
Ballon, vier	
behör, am	5062
es Zubehör	7711
er, Cabinet,	
und 13, im	6881
cheinstr., in	
5. 5 Zimmer	7688
behör sofort	6688
uern, Küche	
then. Näh.	7939
5 Zimmer	6248
nung von	
nd Zubehör	7667
de, 2 Man-	188
on Mt. 188	7871
perm. 6128	
behör, neu	7269
u. 2 Man-	5444
uern nebst	
rt unterm	7117

## Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstraße 35	ist d. Part. von 4 B., Gab., Garten, Balkon, auf	4876
sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 Treppen h.		
Adelhaidstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen,		
4 Zimmer mit allem Zubehör, Balkon u. Garten zu vermieten. 6395		
Adolphsallee 33 ist eine hübsche Frontpavillon Wohnung von 4 Zimmern		
mit Glasabteilung auf sofort oder später zu vermieten. 4935		
Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139		
Bertramstr. 12, zu vermieten. 8010		
Bleichstraße 29, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon		
u. sonstig. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. im Laden. 7866		
Blücherstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort		
zu vermieten. 6743		
Dötzheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung,		
bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133		
Emserstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller		
2 Mansarden auf sofort an ruhige Familie zu vermieten. Ein- zuziehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. 7665		
Franzenstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich		
oder später zu vermieten. 7664		
Goethestraße 28, Hochparterre, 4 Zimmer mit reichlichem Zubehör an		
eine stillte Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 7621		
Gustav-Adolfstraße 3 ist e. schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon,		
Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895		
zu vermieten. Preis 650 M. Näh. daselbst Part. rechts. 7868		
Hartungstraße 6 schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör		
auf gleich oder später zu vermieten. 7511		
Gelenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,		
Mansarde und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Häßnergasse 17. 5125		
Herrengartenstraße 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör,		
per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5355		
Jahnstraße 21, Edchaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, vier		
Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf gleich od. 1. Januar zu verm. 5026		
Jahnstraße 24 Wohnung, 4 Zimmer, 1 Mansarde und 2 Keller, zu		
vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 6176		
Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern		
u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590		
Karlstraße 7, n. d. Rheinstr., die 1., sowie 2. Etage, je 1 Salon, 3 B.,		
2 Keller, 1 Mans., u. Zubeh., a. 1. April 1895 zu v. Näh. Part. 7989		
Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort		
oder später zu vermieten. 4867		
Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h.,		
zu verm. (Kohlenzug). Näh. Part. 5358		
Karlstraße 37, Part. u. 3 Tr., sind 2 Wohn. v. 4 gr. Zimm., Balkon,		
Speisek., Zubehör, auf 1. Januar und 1. April 1895 zu verm. 7519		
Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern		
nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu		
vermieten. Kein vis-à-vis. 7399		
Mainzerstraße 46, Bel-Et., 4 B., Balkon, Gartentulaube zu vermieten.		
Auf Balkon verschl. Obstgarten. 7267		
Moritzstraße 24, 1. St., 4 Zimmer und Zubehör auf gleich oder		
später zu vermieten. 7714		
Moritzstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek.		
nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4593		

## Moritzstraße 47

finden Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 und 3	
Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 7166	
Philippssbergstraße 10 ist wegen Wegzug eine sehr schöne Hochpar-	
t-Wohnung v. 4 Bim., Balkon u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst. 7393	
Philippssbergstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichl.	
Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. I. 7576	
Philippssbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör per	
sofort oder später zu verm. 6239	

Philippssbergstraße ist eine schöne Wohnung, vier	
Zimmer re., Balkon, Gartenbe-	
nung, herrliche Ausicht, zu verm. N. Philippssbergstr. 20, P. I. 7287	
Plattenstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Stube, 2 Keller u.	
1 Mansarde nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400	
Rheinstraße 31, Hth., 4 B., Küche, Zubeh., zu verm. N. Brdh. P. 7662	
Richtstraße 1, Bel-Etage, 4 Zimmer und Balkon auf 1. April und	
im Parterre 3 Zimmer auf sofort oder 1. Januar zu vermieten.	
Näh. Karlstraße 38, Part. 7826	
Röderalle 32, nahe der Taunusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör	
auf sofort o. später an stille Familie zu verm. Näh. 2. St. 6308	
Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier	
Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf	
gleich zu vermieten. 7401	
Saalgasse 38 4 Zimmer mit Balkon, Küche u. Zubehör	
sofort zu vermieten. 7322	
Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer,	
Küche re., auf gleich oder später zu vermieten. 5361	

## Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten.	
Näh. Saalgasse 8. 5420	

Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubehör,	
gleich zu vermieten. 5916	
Taunusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier	
Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten.	
Nähertes dasselbit im Laden. 5360	
Waltzmühlestraße 25 (Villa) Wohnung von 4-5 Zimmern und	
allem Zubehör (Gartenbenutzung) auf 1. Januar f. J. zu ver-	
mieten. Näh. dasselbst 1. St. 7996	
Waltzmühlestraße 30 n., nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer,	
Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu ver-	
mieten. Näh. dasselbst. 7403	
Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarde- Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie	
oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapiserie-Geschäft von	
E. L. Specht & Co. 5350	
Wörthstraße 13, Edchaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und	
Zubehör umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 7404	
Eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu	
vermieten. Näheres Michelberg 26. 7997	
Wohnungen von 3 Zimmern.	
Adelhaidstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr sille Leute zu	
verm. Preis 320 M. Näh. im Laden. 6315	
Adelhaidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche	
und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langasse 5. 5335	
Adlerstraße 8 ist der 2. Stock, sowie der Dachstock, best. aus 3 Zimmern,	
Küche u. Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. 6679	
Seitenb., abgedrosene helle	
freundl. Wohnung, 3 große	
Zimmer, Küche, Mansarde	
und Keller, sofort zu vermieten. Näh. beim Auctionator Klotz.	
Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138	
Bärenstraße 2, 2 St., Edwohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde,	
Zubehör sofort oder später zu vermieten. 5994	
Bertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche	
und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. Januar	
zu vermieten. II. Bühles. 7069	
Bertramstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder	
später zu verm. Näh. bei Gg. Birk. Bertramstraße 7. 7001	
Bertramstraße 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. 8009	
per 1. April zu vermieten. 8009	
Bertramstraße 15, Bel-Et. 3 Zimmer mit reichl. Zubehör zu vermieten. 6399	
Bertramstraße 18, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör	
zu vermieten. Näh. daselbst. 7007	
Gas Bismarckring und Wetzstraße sind schöne Wohnungen von	
3 Zimmern z. ver sofort oder später zu vermieten. 5559	
Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu v. 6408	
Bleichstraße 13, Bördel, Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Räume,	
per 1. Dezember oder später zu vermieten. 7327	
Bleichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern u.	
Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Rheinstr. 95. 5048	
Bleichstraße 27, 3. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,	
Closet im Abteil, auf gleich oder später zu vermieten. 6813	
Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. gleich zu v. 5086	
Blücherstraße 10, Mittelb., 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob.	
ohne Mans., per sofort oder später zu verm. 5004	
Blücherstraße 16 eine Wohnung im Bördelhaus von 3 Zimmern und	
Zubehör, sowie ein leeres Zimmer zu vermieten. 7710	
Blücherstraße 18	
finden im Bördelhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör	
büßig per sofort oder später zu vermieten. 6183	
Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf	
gleich oder später zu vermieten. 4826	
Große Burgstraße 4 ist per sofort o. später eine schöne freundl. Wohn.	
von 3 Bim. u. Zubehör zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. St. 5568	
Dötzheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 4771	
Dötzheimerstraße 9, Hth. 1, 3 Zimmer nebst Zubeh. auf gleich zu v. 7660	
Dötzheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche re.	
an sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei Willh. Kraft. 4713	
Drudenstraße 4, nahe der Emserstraße, im Bördelhaus, Wohnung von	
3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4824	
Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf sofort oder später. 6313	
Emserstraße 28 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7142	
Emserstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche re. gleich od. später z. v. 5339	
Feldstraße 7 ist eine schöne abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und	
Zubehör per 1. Januar zu vermieten. 6918	
Franzenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort o. später	
zu vermieten. 5129	
Franzenstraße 13, Hinterb., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche	
und Zubehör zu vermieten. 7528	
Friedrichstraße 14, Bördel, nahe der Wilhelmstr., eine schöne Wohnung	
von 3 Zimmern u. Zub. auf sofort oder später preisw. zu verm. 7408	
Friedrichstraße 23, 2 St., 3 Zimmer, Küche re. auf	
1. Januar zu vermieten. Auszischen Dienst.	
Donnersf., Freit. v. 11-12 u. 2-3 Uhr. Näh. P. r. 7333	
Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7929	

- Gustav-Adolfsstraße** 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manarden nebst reich. Zubehör sofort zu vermieten. 7632  
**Gustav-Adolfsstraße** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 M. zu vermieten. Näh. Blätterstraße 12. 7658  
**Gustav-Adolfsstraße** sind schöne Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen von 8 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Zimmern und Kellern u. s. w. auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400—470 M. Näh. Gustav-Adolfsstraße 3, Part. rechts. 4851  
**Hartingstraße** 6 eine Wohnung (im 2. Stock) von 8 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7512  
**Helenestraße** 7, Bdh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manarde auf sofort oder später zu vermieten. 6488  
**Helenestraße** 10 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 8 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 4791  
**Helenestraße** 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Glasabschluß, auf gleich zu vermieten. 7840  
**Hellmundstraße** 18 Wohnung im 1. St. v. 8 Zimmern, 2 Manarden u. s. B. auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 7657  
**Hellmundstraße** 41 eine 1. Bdh. 8 Z., Küche u. Zubeh., z. v. 7565  
**Hellmundstraße** 45 neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7955  
**Hermannstraße** 13, Boderh. 8 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7270  
**Hermannstraße** 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4872  
**Jahnstraße** 3 eine Wohnung (1. Et. hoch) von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden zugleich zu beziehen. 7572  
**Jahnstraße** 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776  
**Jahnstraße** 17, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Manarde u. Keller auf 1. Januar 1895 zu verm. Näh. Part. bei **C. Schwegsuth**. 7085  
**Kästnerweg** 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122  
**Kaiserpriesterring** 8 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reich. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7589  
**Kaiserpriesterring** 20, Bel-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 5756  
**Karlstraße** 2 sind 3 Zimmer, auch 2, mit Küche zu vermieten. 7548  
**Karlstraße** 17, 2 St. links, 3 schöne Zimmer mit Balkon u. Bub. zu verm. Näh. b. Besitzer **Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 7410  
**Karlstraße** 28 eine Wohnung im Boderhaus Part., 8 Zimmer, Küche, 2 Manarden u. 2 Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. bei **Aug. Juncas**, Bäcker, 6372  
**Karlstraße** 30 schöne Parterre-Wohnung, 8 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Utlbennutzung eines Gartchens, zu vermieten. 5373  
**Kellergasse** 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluß) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 5375  
**Kirchgasse** 2a sind per 1. April 1895 im 1. Stock **Kirchgasse** 2a 1 Salon, 2 Zimmer und Zubehör zu verm. Wasserleitung vorhanden. Näh. bei **Chr. Tauber**. 7768  
**Kirchgasse** 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 6488  
**Kirchgasse** 9, Hts., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 5261  
**Kirchgasse** 25, Part., 3 Zimmer u. Küche, Mansarde auf sof. o. später zu vermieten. Näh. Nerostraße 38. 4955  
**Louisenvorplatz** 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 7656  
**Louisenvorplatz** 12, Hth., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 5207  
**Mainzerstraße** 70, Parterre, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5528  
**Marktstraße** 11 im Hth. 8 Zim., Küche u. Zubeh., zugleich z. v. 5527  
**Moritzstraße** 9, 3 Zimmer nebst Küche u. Man. re., an ruhige Leute zu verm. Näh. auf dem Bureau daselbst. 7144  
**Moritzstraße** 12, Mittelbau, abget. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speiseschrank, auf sogl. o. sp. zu verm. Näh. Boderh. Bel-Etage. 7655  
**Moritzstraße** 23, Hth., frdl. Wohn., 8 Zimmer, Küche, im Abgl. 6517  
**Moritzstraße** 39 drei Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 5580  
**Moritzstraße** 49, Mittelbau, Neubau, sind Wohnungen von 8 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7654  
**Nerostraße** 15 ist die Part.-Wohnung (nein herger.), 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. 2. St. 8000  
**Nerostraße** 18, Hinterh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 4795  
**Nerostraße** 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 6262  
**Nerothal** 43 b ist die Nerothäge mit 3 gr. Zimmern an einzelne oder kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelshäusergasse 30, 2. Etage über Nerothal 18. 7701  
**Oranienstraße** 22 Wohnung von 8 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Et. 6748  
**Oranienstraße** 25, Hth. 1. Wohnung von 8 Zimmern, sowie zwei Mansarde-Wohnungen per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei **Scherf** oder Franzplatz 8. 5651  
**Oranienstraße** 36 ist im Boderhaus eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7578  
**Oranienstraße** 34 ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör, mit oder ohne Glasabschluß, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7635  
**Oranienstraße** 38 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche u. Zubeh. im Hinterhause auf sofort oder später zu v. Näh. Hth. Part. 7931  
**Oranienstraße** 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 4707  
**Neubau Oranienstraße** 51 sind Wohnungen von 8 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Hinter- und Vorder-Balkons, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 6576  
**Philippssbergstraße** 1, freigelegenes Haus mit Garten, 3 Zimmer mit allem Zubehör, neu hergerichtet, besonderer Verhältnisse wegen billig auf gleich oder später nur an kleine Familie zu vermieten. Näheres Part. links. 7823  
**Philippssbergstraße** 2 drei Zimmer, Küche re. sofort zu verm. 7815  
**Philippssbergstraße** 3 8 Zimmer, Küche und Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017  
**Philippssbergstraße** 17/19 Bel-Etage, 3—4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7991  
**Philippssbergstraße** 23 1 Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör um eine halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281  
**Philippssbergstraße** 39 a sind zwei Bel-Etage-Wohnungen von je 8 Zimmern nebst Zubehör und Balkon, sowie 1 Manarde-Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. rechts. 7582  
**Philippssbergstraße** ist eine schöne Wohnung, drei Zimmer re., Gartenbennutzung, für 420 M. zu verm. Näh. Philippssbergstraße 20, Part. 1. 7286  
**Platzerstraße** 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 1. 5240  
**Riehlstraße** 5 zwei Wohnungen von 8 Zimmern (im Boderhaus) mit oder ohne Manarde auf gleich oder später zu vermieten. 7426  
**Riehlstraße** 9, Mittelb., eine Wohnung von 8 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 6495  
**Röderstraße** 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 5588  
**Römerberg** 21 sind 8 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näh. Schachstraße 28, Part. 7182  
**Ronrouche** 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör 1. Etage, billig zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5456  
**Saalgasse** 16, 1. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. (Glasabschluß), p. zugleich zu verm. Näh. im Möbelladen. 5685  
**Schachstraße** 3 Part.-Wohnung, 8 Zimmer u. Zubehör, zu v. 7460  
**Schachstraße** 26 eine Wohnung im 1. Stock von 8 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf gleich od. später zu verm. Näh. Römersberg 24, Laden. 6075  
**Schachthausstraße** 23, Bdh. 1., 8 Zimmer u. Zubeh. per 1. Januar zu vermieten. Näh. im Comptoir. 7305  
**Schulberg** 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Daselbst ist eine schöne Manarde an eine einz. Person abzugeben. 7472  
**Schulberg** 11 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. r. 4907  
**Schwalbacherstraße** 35 eine abgeschlossene Wohnung, 8 Zimmer, 1 Manarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenpeichers, an ruhige Leute zu vermieten. 4768  
**Schwalbacherstraße** 45, 1. St., 8 Zimmer mit Küche und Manarde auf 1. Januar zu vermieten. 7938  
**Sedanstraße** 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 4948  
**Sedanstraße** 9 sind 8 Zimmer nebst Küche im Abschluß auf gleich oder später billig zu vermiet. Näh. im Laden. 6135  
**Steingasse** 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5915  
**Stiftstraße** 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5384  
**Tannusstr. 25** schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche re., nebst 2 großen Mansarden auf gleich oder auch später zu vermieten. Anzuzeigen Bormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei **E. Moebus**, im Laden. 7415  
**Walramstraße** 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu verm. 4716  
**Walramstraße** 12 Wohnung, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 6592  
**Webergasse** 16 eine Wohnung v. 3 Zim. nebst Zubehör, 1. Et. hoch, per sofort zu verm. 5201  
**Webergasse** 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7376  
**Webergasse** 43 im Boderhaus 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluß und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7416  
**Weißstraße** 7, 1. Et., 3 Zim. u. Zubehör sof. o. sp. zu verm. 7577  
**Wellstraße** 7, 1. St., 3 Zimmer, Manarde, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 8. 7163  
**Wellstraße** 14, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manarde auf gleich zu vermieten. 5101  
**Wellstraße** 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort billig zu vermieten. Näh. bei **E. Vogel** daselbst. 6962  
**Wellstraße** 42 zwei Wohnungen im Boderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 5996  
**Wellstraße** 47 (Neubau), Boderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Manarde auf 1. Januar oder später zu verm. 7816

Westrichstraße 47, Hth. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. v. 3 Rm., 1 Part.-Wohnung von 1 Zimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7446  
**Westendstraße 5** eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorber. Part. und bei **Guckelsberger**, Mezgergasse 4. 7418  
**Westendstraße 6** Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5017  
**Westendstraße 8**, Part., im Vbh. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, im Hth. Wohnung, 3 Z., Küche, reichl. Zub. (280 M.). 6970

**Wörthstraße 17** (Neubau) sind mehrere comfortable Wohnungen mit Balkons, je drei Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Manufarden und Keller, auf gleich ob. später zu vermieten. Näh. **Wilhelmstraße 3**. 4640  
**Zimmermannstraße 6**, 3. Etage, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manufarden, 2 Keller, Vor- u. Hintergarten, Bleichplatz, auf 1. April zu verm. Näh. dafelbst 2. Et. v. Frau **J. Simon Wwe.** 5015

**Westendstraße 10**, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 R., Küche, Speisenschrank, 2 Kellern (Gloset im Abschluß) zu verm. Näh. dafelbst. 7419  
**Zimmermannstraße 7**, Hth. ist eine schöne Manufardenwohnung, 3 Zimmer und Küche mit Zubehör, für 300 M. sofort zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 8011  
**Zimmermannstraße 10** eine Wohnung Bel-Etage, eine dito 2. St. 3 jede von 3 Zimmern mit allem Zubehör, elegant ausgestattet, sofort zu vermieten. 6148  
**Wohnungen** von 3, 4, 5-8 Zimmern und Küche, Balkon und reichl. Zubehör in einem neu erbauten Hause Ecke der Nonn- u. Westendstraße vor 1. Januar zu vermieten. 6899

**Max Hartmann**, Zimmermannstraße 8, Part.  
**Villa Lahne** eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 7894

**Jakob Hecker**, Lahngasse 1 a.

(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

## Ch. Hemmer's

Geschäftslokal befindet sich jetzt **Webergasse 21**

— Ecke der Kleinen Weberg. — **Billigste Bezugsquelle** für alle Nähartikel, Spitzen, Bänder, Schürzen, Unterröcke, Corsetten, Handschuhe, Strumpfwaren, Damen- und Kinder-Wäsche, Weiss-Stickereien. 13034

Weihnachts-Arbeiten. Congress-Stoffe.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe zu beziehen.

## Aus dem Lande der Magyaren.

(26. Fortsetzung.)

Roman von Julius Asch.

(Nachdruck verboten.)

Er lenkte deshalb wieder ein, indem er mit erzwungenem gutmütigen Tone sagte: „Nun, nun, Herr Heißpönn, nur nicht so gleich obenaus! Ich lasse schon mit mir reden. Nur dürfen Sie mir nicht einreden wollen, meine Pflicht zu versäumen. Ihren Damen zu Liebe, die sich, wie ich höre, so warm für die Sache interessiren, will ich schon ein Weiteres ihnen. Doch allzuviel dürfen Sie mir nicht zumuthen. So gehen Sie denn in Teufelsnamen nach Wien. Bleiben Sie mir aber nicht länger als acht Tage aus! So lange mag der Gefangene Frist haben; dann aber lasse ich dem Geseze seinen Lauf, so wahr ich hier bin, um dasselbe aufrecht zu erhalten. Der Kuckuck mit Euren Sentimentalitäten! Damit lockt man die Staatsverhältnisse und bringt den Plebs ans Rad. Ihr seid halt alle Phantasten hier! So in sein eigenes Fleisch zu schneiden, — es ist unbegreiflich! Nehmen Sie sich in Acht, Baron, es wird nicht lange dauern und es nimmt solch ein Befhar Sie aufs Korn, wenn Ihr dem Gesindel das Morden so leicht macht.“

Als sich Józsy stumm empfehlens wollte, bedenkend, daß solchen Ausichten keine Grunderwerbung zu bieten sei, hielt ihn der Oberst nochmals zurück, indem er ausrief: „Was aber die Verlobung Ihrer Fräulein Schwester anbelangt, so lassen Sie mich Ihnen darüber meine Freude ausdrücken. Damit habt Ihr was Gescheideres gemacht, als mit Eurer Sucht nach Volksbildung und Volksbeglückung. Die Kanaille hat sich nicht zu mucken! Das ist der einzige richtige Grundsatz in einem vernünftigen Staate. Als Garantie aber Eurer Treue für unsern Monarchen ist's schon recht, wenn unsere Offiziere damit beginnen, Eure Frauen zu erobern.“

Er lachte bei diesen Worten, daß ihm der Falstaffische Leib ergriterte.

Als Józsy in seine Wohnung trat, fand er Vorhaus und Treppen noch immer von Wartenden belagert. Janos hatte nicht vermocht, die Leute abzuweisen; auch war es Irma's Wunsch, daß sie ihren Gatten erwarten sollten. Der Ausbrud allgemeiner Trauer hat ihrem Herzen wohl. Sie fand darin eine Berechtigung für ihre eigene traurige Stimmung. So erregt es uns immer ein wohlthätiges Gefühl, wenn die uns umgebende Welt mit

unserer Seelenstimmung harmoniert. Das Gegenheil tönt, ob in Freude oder Leid, wie ein Motton in unsern Inneres.

In keiner Weise stand Irma allein mit ihren räthselhaften Schmerzen, die wie ein böser Traum ihre Seelenschwingen belasteten und trotz aller Kämpfe, die sie dagegen verfuhrte, nicht von ihr wichen.

Auch Ilka unterlag dem Kummer, den ihr die Nachricht von Imres Verurtheilung bereitete. Robert und Ucta hatten Mühe, das exaltirte Mädchen zu beruhigen, daß sich immer wieder neuen Ausbrüchen der Klage hingab. Nur in jenen Augenblicken erschien sie ruhig, wenn sie einem abgelegenen Thelle des Hauses zueilte, um dort nach Mirza zu sehen, die Józsy's Ankunft abzuwarten wollte, ehe sie die Trauerbotschaft zu Ola brachte.

Die Zigeunerin war, im Gegensatz zu Ilka, von einer merkwürdigen Ruhe. Bleich und mit zusammengepreßten Lippen, die Augen von erschreckendem Feuer, so saß sie, lange und thränenslos der Freundin Trostsprüche hinnnehmend. Es lag eine unbedugsame Sicherheit in ihrem Wesen, eine Kraft, die den Stürmen trotzte. — Sie glich dem wilden Stamme, der in freier Natur dem Toben der Elemente zu widerstehen vermag, der seine innere Kraft einzogt gegen die wilden Gewalten, die bis an seine Wurzeln ihn zu vernichten drohen.

Als Józsy die seiner harrenden Landleute und Bürger mit dem Troste, den er ihnen geben konnte, entlassen hatte, trat er erst bei seinen Damen ein. Er wurde von diesen mit Fragen bestürmt. Der Aufschub der Exekution des jungen Ola und Józsy's damit verbundene Weise riefen bei Beiden einen Schrei des Entzückens hervor. Ilka beeilte sich, die Nachricht sogleich ihrer unglücklichen Spielgefährtin mitzutheilen und diese zu bestimmen, sich vom Kutscher Vilmos per Wagen zu Ola bringen zu lassen, damit sie der Neugier und den Fragen der noch immer auf den Straßen sich herumtreibenden Menge entging. Die junge Zigeunerin ging um so bereitwilliger auf den Vorschlag ein, weil sie hoffte, dadurch die erste Verkünderin der Verurtheilung Imres mit dem Aufschub der Vollziehung zu gleicher Zeit zu sein. Der alte Ola hatte ihm nämlich versprechen müssen, Nachrichten von seinem Sohne nur durch ihren Mund in Empfang zu nehmen. Die kluge Mirza

hoffte ihn dadurch vor trügerischen Mittheilungen, sowie auch vor unvorsichtigen Schritten zu bewahren.

Irma zog Józsyh an ihr Herz, als er seinen Entschluß, die Reise nach Wien vorzunehmen, aussprach.

„Wußte ich doch,“ verachtete sie, „daß mein edler Józsyh keinen Augenblick zögern würde, diesen Vorschlag anzunehmen.“

„Warum hätte ich ihn zurückweisen sollen,“ erwiderte dieser, „da er doch von Dir ausging, von Dir eingeleitet wurde?“

„Von mir?“ fragt Irma bestremdet. Nicht ich war es, mein Freund, die auf diese gottgesegnete Idee kam; sie ging von Graf Salesky aus, der es auch unternahm, Dich darauf aufmerksam zu machen.“

„Er?“ verachtete Józsyh bestimmt, indem er sich kalt abwandte. Ein neues Miztirauen hatte ihn ergriffen: Leugnete sie, den Einfall gehabt zu haben, und warum? War sie mit ihm einverstanden, ihn zur Reise zu drängen und hatte jetzt nicht den Muth es einzugestehen?

Der Doktor lachte, indem er ausrief: „Das sieht dem Grafen ähnlich. Passiert ihm einmal ein menschliches Gefühl, so hat er nicht den Muth, sich zu demselben zu bekennen. Wo nicht ein bisschen Intrigue mitspielt, strauchelt er auf dem ihm unbekannten Boden.“

„Thuen Sie ihm nicht unrecht, Doktor,“ verachtete Irma. „Vielleicht glaubt er, auf die Weise Józsyh leichter zu dem Opfer zu bestimmen. In dieser Angelegenheit scheint mir der Graf durchaus wahr und edel.“

Józsyh verließ rasch das Zimmer, um sein Weggehen vorzubereiten. Irma wollte ihn begleiten, doch drängte er sie an der Thüre zurück. Thränen traten ihr ins Auge, als sie sich Uchta zuwandte. Sie sah ihres Gatten Verstimmung, deren Grund sie nicht ahnte. Ihr hingte bei dem Gedanken, sich von dem geliebten Manne, wenn auch nur für den Zeitraum einer Woche, zu trennen. Es war das erste Mal in ihrer jungen Ehe, daß sie ihn für Tage entbehren mußte. Doch galt es, das Leben des Unglücklichen zu retten; dafür mußte sie ihre Selbstsucht opfern.

Uchta, welcher den Kampf ihrer Seele beobachtete, flüsterte ihr zu: „Muth, Baronin! Zeigen Sie Ihrem Gemahl keine Schwäche. Er bringt das größere Opfer.“

Józsyh trat reisefertig in das Zimmer zurück. Er wollte die Nacht noch weg, um keine Zeit zu verlieren. Janos sollte ihn begleiten; auch bot sich Robert an, ihm eine Strecke Gesellschaft zu leisten.

Als er Irma zum Abschiede die Hand reichte, warf sie sich schluchzend an sein Herz.

Es jubelte in ihm auf. Vielleicht täuschte er sich doch, sie liebte ihn noch mit ihrer alten Liebe. Er zog sie in seine Arme, indem er fragt: „Es schmerzt Dich mein Weggehen, Geliebte?“

Eingedenk der Mahnung des Doktors suchte sie sich zu fassen, indem sie mit erzwungener Ruhe erwiderte: „Unsere eigenen Gefühle dürfen hier nicht in Betracht kommen. Gott segne Deine Schritte. Suche den Unglücklichen zu retten; dann erst wollen wir uns wieder hören.“

Ein Mizton zog durch seine Seele. War das seine alte Irma? Wie verändert erschien sie ihm in ihrem kalten Auge! Wohl hatte er den kurzen Kampf ihrer Seele beobachtet, denselben aber anders ausgelegt: Sie hatte geschwankt, vielleicht hatte sie ihr Gewissen gemahnt? Aber wie rasch war sie sodann entschlossen, ihn scheiden zu sehen. Drängte sie ihn nicht wahrhaft hinweg?

## XXII.

In Olas Hause war es während dessen nicht so ruhig und thatenlos hergegangen, wie es von außen den Anschein hatte. Seit Mirza in dasselbe eingetreten war, arbeitete sie sowohl als er unablässig an Plänen, die ihnen für Imres Rettung möglich schienen.

Rämentlich tobte es in Olas Gehirn wie mit einem Räderwerk. Er versuchte zuerst eine Untergrabung des thurmartigen Gebäudes, in welchem sein Sohn an Händen und Füßen mit Ketten angeschlossen saß. Doch sah er bald die Unmöglichkeit eines solchen Unternehmens ein und ließ den Anschlag wieder fahren. Sodann versuchte er eine Bestechung der Wächter, ließ diesen durch Unterhändler die größten Summen bieten. Allein auch

dies mißlang. Die Leute waren gut gewählt, sie waren jeder Erlaufung unzugänglich. Das Einzige, was er bei diesen Schritten erringen konnte, war ihr Schweigen. Sie verriethen ihn nicht. Durch Mirza war er stets von dem Gang des Prozesses unterrichtet; ihm war es längst klar, daß er einen für Imre unseligen Ausgang nehmen würde. So überraschte ihn auch die letzte Nachricht nicht, daß dessen Todesurtheil ausgesprochen sei. Der Nachfall indessen von der Woche Aufschub elektrisierte ihn wieder zu neuem Leben, neuen Hoffnungen. Er atmete erleichtert auf. Er hatte Zeit gewonnen, hoffte neue Pläne und Unternehmungen ins Werk setzen zu können. Vielleicht daß einer doch glückt; einer einen Schimmer von Hoffnung zuließ!

Die arme kleine Mirza irrte indessen wie ein verschuchtes Reh von einem Orte zum anderen. Einmal beschwore sie Ola, Rettung für Imre zu schaffen; das andere Mal jagte sie über die Haide, um bei ihrer Bande Trost oder etwaigen Rath zu finden. Die Bigeuner hatten sich in einem kleinen serbischen Dorfe niedergelassen, weit entfernt von der Stadt, aus Furcht, immer wieder in die Sache verwickelt zu werden. Sie hätten auch schon längst ihren Fortzug bewerkstelligt, wenn sie sich hätten entschließen können, Mirza zurückzulassen. Diese würde aber eher ihr Leben, als die Versuch zur Rettung ihres Geliebten aufgegeben haben. Auch schlich das arme Kind allabendlich verkleidet nach der Stadt, um vor Imres Gefängnis ihren wilden Raubvogelau erschallen zu lassen. Sie wußte, daß der Gefangene ihn hörte, erkannte und den Trost gewänte, daß sie noch für ihn wache und sorge. Geschickt wußte sie diesen eigenhümlichen Vogelton mit allen Variationen von Leid und Freude in die Luft zu schmettern, wie ihn Imres momentane Lage ihr gerade eingab. Niemand kam auf den Gedanken, daß dieser wilde Schlag aus ihrer Kleide kam. Sodann schlich sie um Józsrys Haus, umkreiste die Gartenumzäunung, bis Ilka sie bemerkte. Diese kannte die Stunde, in der ihre Freundin erschien und verschloß nie, sich einzufinden, um ihr einige Worte des Trostes zuzurufen. So erfuhr sie denn auch durch sie ihres Imre Verurtheilung, zugleich mit der fraglichen Aussicht auf Begnadigung.

Der arme Gefangene saß indessen seit dem Zeitraume von acht Tagen in seiner Haft, im düsteren Raum, wo kaum ein Lichtschimmer durch eine kleine Luke ihn die Stunden des Tages von jenen der Nacht unterscheiden ließ. Bei wiederholtem Verhöre quälte man ihn mit verschärflichen Fragen nach Mitschuldigen oder politischen Beweggründen, die man seiner That unterschob. Er bekannte einfach die Wahrheit, indem er eingestand, daß er Mirzas gefährliche Lage längst beobachtet hatte und bei ihrem ihm bekannten Hilferuf herbeigeeilt sei, sie zu retten. Einen tödlichen Stich zu führen habe er nicht beabsichtigt; er wollte nur Mirzas Leib von des Verfolgers Händen befreien, um sie sodann leichter hinwegbringen zu können. Er beschwore, Edy sei in seiner wilden Haft, die Bigeunerin mit sich fortzureißen, selbst in sein Messer gerannt und sodann die Treppe hinabgestürzt.

Alle diese Beweise einer leichteren Schulb, die zu seiner Vertheidigung hätten dienen können, waren nutzlos, da er einfach, nach den Gesetzen des Belagerungszustandes, allein schon wegen des Tragens der Waffe dem Todesurtheile verfallen war. Als dieses über ihn ausgesprochen wurde, nahm er es nach Art seiner gefassten und tödlichmütigen Landsleute schweigsam und in sein Schicksal ergeben hin.

Mirzas Vogelruf hatte er erkannt und jeden Tag mit verzehrender Sehnsucht auf dessen Wiederholung gewartet, die ihm Hoffnung oder Ergebung in sein trübes Geschick vorzeichnen sollte. Der Ton war meistens ein traurvoller, ein Jammerruf in den Lüften verwehend. Doch hörch! Wie klang er heute mit einem Male so jubelvoll? Sollte sich eine Hoffnung für ihn zeigen? Sollte Ola ein Werk der Befreiung gelungen sein, das für ihn einen glücklichen Ausgang erwarten ließ? Sein Herz schlug über laut; seine Jugend, seine Lebenslust, das Glück seiner Liebe, Alles vereinigte sich, um Hoffen und Erwarten in glühenden Farben in seine Seele einzischen zu machen. Er schlief die ganze Nacht nicht, lauschte auf jedes Geräusch, fiebrig flohen seine Pulse. Als jedoch der Morgen kam nach dieser in kühnen Hoffnungen durchwachten Nacht, fühlte sich Imre von der elendesten Enttäuschung ergriffen.

(Fortsetzung folgt.)

## 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 530. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 13. November. 42. Jahrgang. 1894.

### Veranstaltung.

Mittwoch, den 14. November d. J., Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, findet in den „Drei Königen“, Marktstraße 26, eine öffentliche Versammlung statt, in der Oberstleutnant a. D. **Wilhelmi** sprechen wird über die Frage:

### Was haben wir uns unter dem Kampf gegen den Umsturz zu denken?

Alle, denen es Ernst ist um die Erhaltung unserer deutschen Staats- und Gesellschaftsordnung, sind dazu eingeladen.

Der Vorstand der conservativen Vereinigung.

F 413

#### Gelegenheitskauf!

### Rein leinene Bielefelder Taschentücher

per 1/2 Dutzend à Mk. 1.75, Mk. 2.—, Mk. 2.50, Mk. 3.—.

13050

### Rein leinene Batist-Taschentücher

per 1/2 Dutzend à Mk. 3.—, Mk. 3.50, Mk. 4.—, Mk. 4.50.

Das Sticken von Monogramms à 25 Pf.  
erfolgt in sorgfältiger geschmackvoller Ausführung.

### Julius Heymann,

Langgasse 32.

Ausstattungs-Geschäft,

im Hotel Adler.

### Zur Weihnachts-Saison

empfohlen:

**Grösste Auswahl** in neuen **Handarbeiten** jeder Art;  
**alle Materialien** hierfür in **besten Qualitäten**.

**Korb- u. Bambus-Möbel, Kinder-Möbel, Körbe,**  
garnirt und ungarnirt.

**Portefeuille- und Galanterie-Waaren.**

**E. L. Specht & Cie.,**

Inh. Conrad Becker,

Wilhelmstrasse 40.

12877

# Alterthümer.

Durch grosse Einkäufe bietet das Geschäft eine reiche Auswahl von sehr interessanten Gegenständen unter **Garantie für ächt alt.**

**G. Goldschmid,**  
Neue Colonnade 2, 3 u. 4. 12028

# Dauerbrand-Ofen

amerikanischen Systems,  
beste und bewährteste Construction, in verschiedenen Ausführungen, als schwarz, vernickelt und mit Majolika-Platten,

## Regulir-Hülfösen

mit u. ohne Schüttelrost, schwarz u. vernickelt, Regulir-Hülfösen, ovale Ofen, Saarösen u. s. w. empfiehlt in größter Auswahl billiger 11067

**M. Frorath,**  
Eisenwaaren-Handlung,  
Kirchgasse 2 c.

## Doering's Seife

Wer parfümierte Seife nicht liebt, wird gebeten, unparfümierte Doering's Seife mit der Eule zu verlangen. Der Preis ist der gleiche: 40 Pf. pr. Stück.

mit der  
**Eule**,  
inträchtigste  
und wirkungsvollste  
**Damen-**  
**Toilettseife.**

Reinigt gut, belebt die Hautfunction, verschönert den Teint, macht die Haut frisch, zart u. conservirt die Schönheit.

F 2

## Graue Haare

erhalten ihre Jugendfarbe wieder; das Ausfallen der Haare wird verhindert durch meine Tannin-Pomade. Büchse 1.50 M. 12479

**Max Gürth,**  
Königl. Theater-Friseur, Spiegelgasse 1.



F. Kiko, Herford.

F 37

## Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren und Damen versendet F 17

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

# Restaurant zum Mohren,

Neugasse 15.  
Empfiehlt einen vorzüglichen Mittagsstisch in und außer dem Hause von M. 1. an von 12-2 Uhr (Abonnements billiger).

Große Auswahl in kalten und warmen Speisen, außerdem gute reine Weine nebst einem guten Glas Bier (Wiesb. Brauerei-Gesellschaft) und halte den verehr. Vereinen, sowie einem geschäf. Publikum meine Lokalitäten zur Abhaltung von Feierlichkeiten bestens empfohlen. 11719

Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Feller.**

## COGNAC Domaine Ste. Marie

Chérac près Cognac.

In Wiesbaden zu haben  
bei den Herren:

**A. Berling,**  
Burgstrasse 12.

**Heh. Eifert,**  
Neugasse 24.

(Hac. 8018/8) F 87

## Leibniz-Cakes

erhielt auf der  
Weltausstellung  
Chicago 1893  
den  
höchsten  
Preis.

DER BESTE BISCHERIGE

M.C.F.  
LEIBNIZ.  
HANNOVER.  
• • •

REINIGUNGSGESELLSCHAFT  
Hannoversche Cakes-Fabrik  
H. BAHLSEN.

## Leibniz-Cakes

ist  
überall  
zu haben.

8370/12) F 85



Anerkannt bestes Fabrikat!

Anerkannt bestes Fabrikat!

# Mehl! Mehl!

Zum Confectbacken empfiehlt das so beliebte  
feinstes garantirt ungarisches Blüthenmehl in Säckchen von 5 Pf.

M. 1.20, dasselbe in Säckchen von 10 Pf. M. 2.80,

feinstes Weizenmehl I in 5-Pf.-Säckchen 1 M., in 10-Pf.-Säckchen

M. 1.80, seines Weizenmehl II in 5-Pf.-Säckchen 75 Pf., in 10-Pf.-Säckchen

M. 1.40, prima Kochmehl bei 10 Pf. M. 1.90. 13110

**Heh. Eifert,** Neugasse 24.

## Neu eingetroffen:

Sauerkraut.

eingemachte Gurken,

Hafergrütze,

grüne Kern,

Erbse, Bohnen, Linsen,

sowie sämmtliche Colonialwaaren in anerkannt bester

Qualität zu reellen Preisen empfiehlt 13057

**Georg Fischer,**  
Ecke Jahn- und Wörthstrasse 13.

Magnum bonum, Ctr. 3 Mk.,  
gute gelbe Kartoffeln, Gr. 2.50 M., bei größeren Quantitäten  
bedeutend billiger. Best. bitte Walramstr. 29. **Franz Schauf.** 11807

13. November 1894.

Wiesbadener Tagblatt (Morgen-Ausgabe).

Nr. 530. Seite 19.

Bei lästigem Husten, Heiserkeit, Katarh  
gibt es kein besseres Linderungsmittel als  
**Schettler's Fenchelhonig.**  
In Fl. à 50 u. 100 Pf. zu haben bei  
**Schild, Louis, Drog., Langgasse,  
Henniger, L., Drog., Friedrichstraße,  
Berling, A., Drog., Burgstraße,  
Brot, C., Drog., Albrechtstraße.**

In Fl. à 50 u. 100 Pf. zu haben bei  
**Schild, Louis, Drog., Langgasse,  
Henniger, L., Drog., Friedrichstraße,  
Berling, A., Drog., Burgstraße,  
Brot, C., Drog., Albrechtstraße.**

## Ital. Maronen,

große gesunde Frucht, per Pfund 16 Pf. 18165  
**J. C. Bürgener Nachf.,**  
Hellmundstraße 25.

**Prima Mäuschen-Kartoffeln**  
per Ktr. Mr. 4.50  
und weiße Nüben per Pfund 2 Pf. empfiehlt 18091  
**A. Memberger,**  
Moritzstraße 7.

**♪ Ruhföhlen, ♪**  
frische Ware, kleine Schiffsohlen, mit 50 % Stücken, in jedem Quantum,  
ganze Fuhren über die Stadtwaage franco Haus per Fuhrer Mr. 19.—  
empfiehlt 12496

**W. A. Schmidt, Kohlenhandlung,**  
Moritzstraße 28.

## ♪ Kohlen. ♪

**Fett-Nußkohlen, Korn I, II u. III** für Zimmer-  
und Regulirfüllöfen verschiedener Art, sowie für Herde u. Maschinen-  
feuerungen in vorzüglicher Qualität; jerner **halbfette Nüsse** (Würfels)  
Kohlen, fast nicht rückend und brennend, für **Wurmbach'sche** und  
andere Zimmer- u. Salon-Dauerbrandöfen, empfiehlt zu mäßigen Preisen

**Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung,**  
Ellenbogengasse 17 u. untere Uelzheimstraße.

Telephon No. 94. 12890

**♪ Braunkohlen-Brifets, ♪**  
bestes u. billigstes Brennmaterial zur ersten Feuerung bei be-  
ginnender kühler Witterung. Dieselben geben keine grelle Hitze,  
sondern erzeugen gleichmäßige angenehme Wärme und halten  
stundenlang ohne besondere Wartung die Hitze. Lieferung in jedem  
Quantum von 1 Ktr. an. 12065

**Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.**

Comptoir: Louisestraße 36, Ecke der Kirchgasse.

## Gierföhlen,

neues Format, von Gewerkschaft „Alte Haase“ für jede Feuerung  
passend, empfiehlt 11056

**Th. Schweissguth,**  
Telephon 274. Nerostraße 17.

**♪ Gierföhlen, ♪**  
neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhrer (20 Centner)  
Mr. 20 bei 11170

**O. Wenzel,**  
Adolphstraße 3.

## Kohlen.

Von heute ab offerre ich die beste Sorte **Kohlen** mit  
50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadt-  
waage gegen Barzahlung.

Befüllungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Eickel**, Lang-  
gasse 20, entgegen. 7171

Biebrich, den 12. Juni 1894.

**Jos. Clouth.**

Frankfurter Bratwürstchen per Stück 17 u. 15 Pf.,  
Paprika-Würstchen 10  
Feurte Gervelatwurst per Pf. 1.40 M.  
Mettwurst " 1.—  
Trüffel-Leberwurst " 1.—  
Geräucherte Leber- und Blutwurst " 80  
Geräucherte Schwartzenwagen " 80  
Sülze und Fleisch-Selces, tägl. frisch, " 1.—  
empfiehlt L. Behrens, Langgasse 5.

## Winter-Kartoffeln,

gelbe Pfälzer, **Magnum bonum** (badische), Mäuskartoffeln  
liefern von 50 Pfund an frei Haus zum billigsten Preis. Sand-  
kartoffeln, gelbe Pfälzer, Apf. 22 Pf., **Magnum bonum** 25 Pf.,  
Mäuskartoffeln 40 Pf.

**Otto Unkelbach, Kartoffelhandlung,**  
Schwalbacherstraße 71.

**Kartoffeln,** blaue Pfälzer, gelbe Englische, sowie  
**Magnum bonum** u. Mäuschen laden  
täglich aus. Proben und Bestellungen Moritzstraße 12. **K. Gerner.**

## Mietgesuch

### Ver April 1895

eine elegante Wohnung von wenigstens 7 geräumigen Zimmern  
und 3 Manjorden in guter gelinder Lage gesucht. Angebote mit  
festem Preis unter **E. N. 519** an den Tagbl.-Verlag. 7384

### Zwei ältere Leute

suchen per 1. April 1895 eine Wohnung, bestehend aus 5 Bildern nebst  
Zubehör, in angenehmer Lage. Udr. mit Preisangabe unter **A. 4842**  
an **Rudolf Mosse, Leipzig.** (Lopf. 6083) F 92

Wohnung gewünscht von 4 Zimmern. Ost. unter **A. II.** hauptpostlagernd.  
**Gesucht** auf gleich freundl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, im  
Preise von ca. 450 M. in der Nähe der Döschheimer-  
oder Schwalbacherstraße. Näh. bei **Schies, Döschheimerstr. 12.** 7980

### Eine Wohnung

von 3 bis 4 Zimmern von einem städtischen Beamten (kinderlos) zum  
1. April 1895 gesucht. Ges. Oeff. mit Preisangabe unter der  
Chi. **II. II. 514** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

**Beamter** sucht Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zubehör  
zum 1. April. Preis ca. 500 M. Oeff. unter  
**E. L. 55** postlagernd erbeten.

### Vokal

in Mitte der Stadt, für Weinluke geeignet, wird bis 1. Dezember gesucht.  
Oeff. unter **G. G. 525** an den Tagbl.-Verlag.

## Fremden-Pension

### Pension Stein,

Elisabethenstraße 19, sind Zimmer (einzelne oder zusammenhängend)  
mit auch ohne Pension sofort zu vermieten. Bäder im Hause.

### Villa Johanna,

Frankfurterstraße 12, Nähe des Kurhauses, eleg. Wohnungen  
und einz. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Pension Garfield,

Mozartstraße 1a, Ecke Sonnenbergerstraße.  
Neu möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Billigste  
Preise für die Wintersaison.

### Villa Louise,

Nähe des Kurhauses, elegante Wohnungen mit  
oder ohne Pension für den Winter zu vermieten. 7043

Möbli. Zimmer m. u. o. Pension oder Unterricht! Näh. u.  
Werbs, städtl. gepr. wiss. Lehrer, Schulberg 6, 3.

### Haus Friedheim, Stiftstr. 13.

Zwei möblierte Zimmer mit Küche.  
Einzelne Zimmer mit guter Pension. 7994

Tannenstraße 13, 1, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte  
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten.—  
Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 7644

### Pension Carola,

Wilhelmsplatz 4.  
Schöne Zimmer. Mäßige Preise. Gute Küche. 7795

Spedition Aufbewahrung  
Verpackung  
Gegr. 1842 **L. RETTENMAYER** Möbelfracht ohne Umladung  
WIESBADEN  
Internal Reisebureau

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)  
Villen, Häuser etc.

**Frankfurterstraße 36** kleine Villa mit schönem Garten, neu hergerichtet, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Lonienstrasse 6, 3. 6485  
**Humboldtstr. 9** Villa, eleg. Hochpart., 7-6 Zimmer, Bad, 2 Balkone re. zu vermieten. 7755

Wegen Wegzug schöne Villa von 8 Zimmern, 4 Mansarden, Badezimmer, Balkon und reich. Zubehör, mit hübschem Garten (Sonnenbergerstraße), per 1. April preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den Beauftragten, Otto Engel, Friedrichstraße 26. 7917

### Geschäftslokale etc.

Eine gutgehende Bäckerei in Mitte der Stadt auf 1. April zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7064

Eine Bäckerei in guter Lage zu vermieten. Gesl. Öfferten unter K. Z. 472 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7813

Bärenstraße 4 ist ein Laden, ein großes Entresol und eine Wohnung zu vermieten. Näh. Bärenstraße 3, 1. 7763

Goldgasse 17 sind die beiden Läden, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. bei A. Bark. Museumstraße 1. 7922

Schulgasse 3/5 Läden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7802

**Webergasse 51** Läden mit 2 Schaufenstern, Ladeneinrichtung zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 7756

→ In meinem Hause Goldgasse 17 sind die beiden Läden, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu verm. Näh. Museumstraße 1. A. Bark. 7651

**Laden** mit daranstehendem Zimmer (mit oder ohne Wohnung) auf gleich oder später zu verm. Kirchgasse 23. 7072

Großer heller Laden mit Zimmer auf sofort zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von Carl Eduard Herm. Doetsch. vorm. C. Doetsch. 6984

Nerostraße 10 kleine Werkstätte, auch als Lagerraum zu verm. 7546

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Gr. Burgstraße 16** ist die 1. Etage, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, per 1. April u. 3. zu vermieten. Näh. bei Carl Acker, Delaspeckstraße 11. 7651

**Friedrichstraße 20**, im Vorschulvereinsgebäude, ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Mansarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten. F 243  
Parkweg 1, nahe den Kur-Anlagen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Näh. im Hause selbst u. Webergasse 13. 6541

### Rosenstraße 8

Ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf gleich zu vermieten. Anzuzeigen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Nerostraße 22, B. P. 7877

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Hainerweg 9** elegante Hochparterre-Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, 2 Balkons, Badezimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Anzuzeigen Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. Näh. bei Frau ~~Stein~~, Kirchgasse 7, 2. 7742

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Niebricherstraße 11**, am Nondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Niebricherstraße 4, Part. 7624

**Dambachthal 14** (auch Eingang Kapellenstr.) ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Garten, Veranda re., auf Wunsch noch 2 Räume im Parte, auf gleich zu verm. Näh. dafelbst 2. Etage. 7806

## Humboldtstraße 17

ist die 2. Etage, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 großen Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer, Keller und nötigem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Prächtige Aussicht. Näh. im Hause Part. 6429

**Rheinstraße 20**, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7958

**Victoriastraße 29**, Bel-Etage, 6 große Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näh. durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 6049

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Gustav-Adolfsstraße 12** fünf Zimmer, Balk., r. Bbh. zu v. 7939

**Moritzstraße 21** herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 7746

**33. Oranienstraße 33** Bel-Etage v. 5-8 Zimmern u. reichlichem Zubehör per 1. April 1895. Näh. dafelbst. 7986

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Friedrichstraße 47**, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort ob. später zu verm. Näh. dafelbst 1 St. 7747

**Karlstraße 5**, 1. Et., 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. rechts.

**Louisenviertel 1** ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 7748

**Mainzerstraße 54 b** ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 7608

**Moritzstraße 21** ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hinterh. und Kirchgasse 5. 7749

**Oranienstraße 22** ist in der 3. Etage eine 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7102

**Röderallee 32**, Part. nahe der Taunusstr., 4 Stuben nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. St. 8018

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Albrechtstraße 41**, Hinterh., eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. Boderh. 2 St. 6725

**Bertramstraße 13**, Mittelbau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7750

**Bleichstraße 24, 3**, eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ver sofort o. auch später zu vermieten. Näh. dafelbst im Hinterhaus. 8019

**Faulbrunnenstraße 5** drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 4888

**Goldgasse 9** Wohnung von 3 Zimmern mit Werkstatt zu verm. 7690

**Gustav-Adolfsstraße 6** ist eine Mansardewohnung von 3 Zimmern an kinderlose Leute sofort zu vermieten. Näh. Blätterstraße 12. 7690

**Germanistrasse 18** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör gleich oder später zu vermieten. 7168

**Jahnstraße 46** sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre links. 8020

**Marktstraße 14** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei Ed. Wagner. 1842

**Michelsberg 16**, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller re., ganz o. getheilt auf Neujahr zu verm. Näh. Hochstätte 81 bei Schneider. 7722

Ed. der Röder- u. Nerostraße 46 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde re., für sofort zu verm.

Ed. der Röder- u. Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden re., für 1. April 1895 zu vermieten. 7288

Näh. Louis Kimmel, dafelbst.

Oranienstraße 22 ist eine Wohnung v. 3 Zim. mit Zubehör (Seitenb.) auf gleich zu vermieten. 7101

Oranienstraße 27 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 7469

**Schwalbacherstraße 17,** 2 St., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde v. soi. ob. später zu vermieten. Näh. bei 7751

Carl Schramm, Friedrichstraße 47.

**Steingasse 11,** Neubau, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., im 1. St. soi. zu verm. 7125

Zu meinem neu erbauten Hause

### Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

finden schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei 6112

Nicol. Küsch, Kirchgasse 21.

In meinem Hause Jahrstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Borderhaus, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei 7420

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu verm. Näh. bei E. Schweiguth, Gärtnerei, Frankfurterstraße. 7423

Mäulard-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Abschluß, ferner 1 Zimmer und Küche im Borderhaus, sowie ein einzelnes Zimmer im Mittelbau sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7568

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, 360 M. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 4695

Im Mittelpunkt der Stadt ist in verkehrreicher Straße eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, zu einem Geschäftsbetrieb sehr geeignet, auf den 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im Tagbl. Verlag. 8045

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Narstraße 1,** Borderh., eine Frontspitzewohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 4973

**Adelshaldstraße 71,** im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Borderh. P. 5993

**Adlerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zim., Küche, Keller, soi. zu verm. 7636

**Adlerstraße 9** kleine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf

gleich oder später zu vermieten. 8015

**Adlerstraße 21** zwei Zimmer u. Küche vor Januar zu vermieten. 7974

**Adlerstraße 56** zu vermieten: 2 Zimmer, Küche und Zubehör mit Glas-

Abschluß im 1. Stock auf Neujahr. C. Capito. 7894

**Adlerstraße 51** Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8021

**Adlerstraße 57,** Wdh., 2 Zimmer und Küche auf 1. Januar zu verm. Näh. Wdh. Part. 7908

**Albrechtstraße 9** zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900

**Bertramstr.** Eine neue Wohnung, Dachstock, 2 Z., Küche, Keller, sowie eine Werkstatt auf 1. Jan. zu verm. Näh. Hellmundstr. 23, P. 7914

**Bleichstraße 2,** Wdh., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. Wdh. Part. 6640

**Bleichstraße 2** eine abgesch. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör

per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4648

**Bleichstraße 12** Wdh., 2 Z. u. Küch., soi., sow. 2 Mans. z. v. 7082

**Bleichstraße 21,** 1. Dachw. v. 2 Zimmern mit Zubeh. zu verm. 7297

**Döhlheimerstraße 40,** Wdh., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7387

**Drudenstraße 3,** nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 6568

**Drudenstraße 6,** Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 7424

**Emserstraße 46,** 1. Stock, ist meine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde u. soi. zu verm. Loose. 7557

**Faulbrunnenstraße 9** ist im 1. St. eine Wohnung von 2 Zimmern auf gleich im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. 6180

**Geldstraße 27** zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7817

**Frankenstraße 6** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 6872

**Friedrichstraße 19,** Wdh. Part., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller vor 1. Januar zu vermieten. 7469

**Gustav-Adolfstraße 7** zwei Zim. u. Küche, mit Glasverschluß, an fl. Familie auf 1. Januar zu verm. Näh. Part. 7082

**Gustav-Adolfstraße** ist eine u. Frontspitzewohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 M. jährlich. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, P. r. 7310

**Häfnergasse 13** ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer, sofort zu vermieten. Näh. Steingasse 7. 7935

**Hartungstraße 7** Parterre-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per November zu vermieten. 7187

**Helenenstraße 9,** B. 1 St., 2 Zim. u. Küche auf Januar zu v. 7892

**Hellmundstraße 32** Dachw., 2 Z., Küche, gl. ob. später zu verm. 7517

**Hermannstraße 9** zwei Zimmer, Küche, mit oder Mansarde auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näh. Borderh. Part. 7718

**Hermannstraße 18** Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7170

**Hermannstraße 19** zwei Zimmer, Küche, Mansarde zu vermieten. 7715

**Herrngartenstraße 7** ist eine Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Januar o. früher zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 7827

**Herrngartenstr. 12,** Wdh., Part.-W. 2 Z. u. Küb., soi. o. sp. 7447

**Hochstraße 29** zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu verm. 7019

**Jahnstraße 6,** Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775

**Kapellenstraße 2** eine Frontspitzewohnung v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Mieter zu vermieten. 6659

**Karlstraße 3** eine Dachw., 2 Zim., Küche, Keller, auf gl. zu verm. 7988

**Kellerstraße 12** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 7425

**Kirchgasse 23** zwei Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7345

**Edle Kirchgasse und Louisenstraße** Frontspitze, 2 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 7549

**Langgasse 48,** Sib. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6820

**Ludwigstraße 4,** 1 St., 2 Zim., Küche u. Keller auf 1. Jan. zu verm. 7753

**Louisenstr. 5** Wohn. v. 2 Z. u. Küche (Hinterb.) an ruh. Leute. 7753

**Mainzerstraße 66** ist eine schöne Frontspitzewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per soi. oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

**Marktstraße 12** Logis im Entresol v. 2 Zimmern u. Zubeh. mit ob. ohne Werkstatt s. v. 7836

**Mauergasse 35** Wohn., 2 Zim., Küche zc., auf gl. ob. sp. zu v. 6603

**Moritzstraße 28,** Wdh., ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2, 3 oder 4 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 7993

**Nerostraße 23,** Wdh., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966

**Nerostraße 33,** Sib., 2 Zim., Küch. u. Küche auf gleich zu verm. 7094

**Oranienstraße 12,** Sib., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute, monatlich 20 M. Näh. im Laden. 8002

**Paradies 2** zwei Mansarden nebst Küche zu vermieten. 6720

**Philippstraße 29** Frontspitze, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 4909

**Philippstraße 7** ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf sofort oder später an ruh. Leute zu vermieten. 5276

**Philippstraße 17/19** abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc., per sofort oder später zu vermieten. 5307

**Philippstraße 21** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort od. später an ruhige Leute zu verm. 6944

**Platterstraße 24** Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 4766

**Röderstraße 18,** Hinterb. Part., 2 Zimmer, auf Wunsch mit Keller, auf 1. November. Näh. Borderh. Part. 7699

**Röderstraße 9** eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., Borderh., auf gleich oder später zu vermieten. 6548

**Röderstraße 33,** Wdh. 1 St. h. sind 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Dachlogis, 2 Zim., Küche, Keller, neu hergerichtet, für gleich oder später zu vermieten. 6895

**Groß der Röderstraße und Steingasse 32** ist eine abgeschl. fremdl. Wohnung von 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. im Eckladen. 7479

**Römerberg 20** Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 7347

**Römerberg 23** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579

**Römerberg 24** eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7613

**Römerberg 29**, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je zwei Zimmern, Küche zc. soi. zu v. Näh. daf. bei H. Kähler. 7937

**Schäfstraße 8** zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 15 M. 7975

**Schäfstraße 9a** eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf 1. Januar billig zu vermieten. 7720

**Schäfersteinerstraße 9** zwei Z., Küche, zc., geeign. f. Wäsch., z. v. 7028

**Schlachthausstraße 3** ist eine schöne Dachwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu verm. 5536

**Schwalbacherstraße 73,** Borderh. Dachl., 2 Zimmer und Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 6956

**Sedanplatz 4** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu verm. 7338

**Sedanstr. 11,** soi. ob. später, sowie Mans.-Wohn., 2 Z. mit Zubeh. (Closet im Abtschl.) auf 1. Januar zu v. Näh. Brdh. Pt. 6898

**Taunusstraße 2** zwei große schöne Frontspitzezimmer (eventl. mit Küche) zu vermieten. Auskunft Wilhelmstraße 44. 5764

**Taunusstraße 17,** Seitenbau, sind zwei Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 5857

**Walkmühlstraße 19** freundl. Wohnung, 2 Z. u. Kü., hinter Glasabschluß, an ruhige Mieter auf gleich oder später zu verm. 7587

**Walramstraße 2** zwei Zimmer, Küche zc. an kleine Familie auf gleich oder später zu 230 M. zu vermieten. 7956

Walramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näh. 1 St.	7395
Walramstraße 12 Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, sofort zu verm. Näh. 1 St. reduz.	7759
Walramstraße 23 freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf Dezember oder Januar zu vermieten.	7990
Walramstr. 31, Hth., 2 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Laden. 7107	
<b>Webergasse 12</b> Wohnungen von 2 u. mehr. Zimmern und Küche vor 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. Webergasse 12.	7832
Webergasse 50, Frontspizw., 2 3. u. 4. sof. od. 1. Jan. zu v. 7141	
Webergasse 54 (Neubau) 2 schöne Zimmer und Küche nebst Zubehör preiswert zu verm. Näh. daselbst und Bertramstraße 18.	7814
Weissstraße 2 ist eine Wohnung, v. 2 Zimmer und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. v. Jos. Imand. 1 St. 6841	
Wellenstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 7896	
Wellenstraße 21 eine Frontspizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später zu ruhige Familie zu vermieten.	6184
Wellenstraße 37 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7380	
Westendstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Hellmundstr. 62 b. Pl. Müller. 7428	
Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten etc. zu vermieten.	7176
<b>Wörthstraße 6</b> zwei Zimmer und Küche auf gleich zu verm. Näh. Rheinstraße 82, Et. 7951	
<b>Wörthstraße 22</b> ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten.	6919
<b>Zimmermannstraße 8</b> Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller etc. an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten (Gartenhaus). Näh. daselbst bei <b>Max Hartmann</b> . 4892	
Eine schöne Frontspiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller etc. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochhütte 1), 2 Stiegen hoch.	7495
<b>Häuschen</b> , 2 Stuben, Küche, große Werkstatt, Eingang Kapellenstraße u. Dammachtal, sofort zu verm. Näh. Dammachtal 12, 2.	7059
Zwei Zimmer, Frontspiz, zu verm. Näh. Hellstraße 23, 1 St.	7581
Eine Wohnung von zwei Räumen, auch zum Comptoir geeignet, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine Mansardewohnung per sofort zu vermieten. Zu erfr. Webergasse 8. <b>D. Stein.</b>	5512

### Vermietungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf gleich od. später zu v.	7801
<b>Adlerstraße 50</b> ein gr. Mansard., Küche u. 1 gr. 3. auf gleich zu vermieten. Näh. Part.	
Adlerstraße 56 ein Zimmer u. Küche auf gleich o. später zu v.	7832
Adlerstraße 65, Dachlogis, 1 Zimmer u. Küche auf sofort zu v.	7704
Eulenbogenstraße 6 eine Mans. mit Küche am Stile Wiesbaden zu v.	6968
Eulenstraße 19 eine Frontspiz, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 M. zu verm. Näh. Part.	7853
Geldstraße 22 eine Wohnung v. 1 Zim., Küche u. Zubeh. zu v.	8087
<b>Frankenstraße 9</b> schöne fl. Wohnung im Börderh., 1 Zim. u. Küche, zu verm.	7915
Friedrichstraße 10 ist ein Dachlogis, best. aus 1 Zimmer, Küche und Keller, per sofort nur an ruhige Leute, ein bis zwei Pers., z. v.	6801
Geißbergstraße 20, Gouter., 1 Stube u. Küche, 8.50 M., zu v.	7157
Hellmundstraße 37 1 Zimmer u. Küche u. Seitenb. sof. zu verm.	7962
Hellmundstraße 49 eine Wohnung von Zimmer und Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.	7174
Hochhütte 25 eine geräumige Mansarden-Wohnung, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten.	7818
Hahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Stimmer zu vermieten.	7518
Hahnstr. 21, Ecke Wörthstr., Mans.-Z. u. Küche, sow. I. M. z. v.	7902
Karlsruhe 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an 1. Familie z. v.	7846
Karlsruhe 14 Frontspiz von 1 Zimmer und Küche etc. auf gleich oder später zu vermieten.	7693
Mauerstraße 3/5 Wohn., 1 Zim., Küche etc., auf gl. od. sp. zu v.	7837
<b>Platterstraße 9</b> Dachlogis, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zu vermieten.	6809
<b>Rheinstraße 74</b> eine große Stube, 1 Zimmer und Küche (neu hergerichtet) im 4. Stock auf gleich zu vermieten. Näh. Part.	
<b>Römerberg 37</b> ein Zim., Küche u. Kellerabth. per sofort oder später Näh. nur Stb. P. 8022	
Römerberg 39, Ech. 3. St., 1 Zimmer, 1 Küche sof. od. später z. v.	
Schulberg 19 eine Wohnung, best. aus 1 Z. u. St., eine Frontspiz-Wohn. von 2 Z. und St. gleich oder später zu vermieten.	7524
Steingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten.	7212
Stiftstraße 21 ein Zimmer mit Keller per 1. November und eine Mansarde v. 15. November zu vermieten. Näh. das. im Laden.	7774
Tannenstraße 39, Hinterh. Part., ist ein schönes Zimmer mit Küche und Keller per 1. Januar 1895 an eine aust. Frau oder äl. Fräulein zu vermieten. Näh. im Börderh. 1. St.	7819
Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm.	6118
Walramstraße 27, Seitenb., kleine Dachwohnung von 1 resp. zwei Räumen nebst Keller per sofort zu vermieten.	8088
Ein großes Zimmer, Küche u. 1 Keller im 2. Stock, eine Dachwohnung, ein Zimmer, Küche und Keller, auf sofort oder auf 1. April. Näh. Michelsberg 5.	7707

### Vermietungen ohne Zimmer-Angabe.

Markstraße 1, Hth., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten.	6403
Adlerstraße 57, Hth., Mansard-Wohnung auf 1. Dezember zu verm.	7807
Adelhaldstraße 42, Hth., Mansardwohn. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei Herrn Lavezirer Leicher, Hth. 1.	7879
Biebricherstraße 19 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhrmann zu vermieten.	6258
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. f. w. zu vermieten.	7949
Dohheimerstraße 20 ist im Hth. eine fl. Dachwohn. zu verm.	7948
Eulenbogenstraße 9 ist ein Dachlogis zu vermieten.	6690
Friedrichstraße 45 ist im Seitenbau eine Dachwohnung, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten.	7825
Geißbergstraße 16 eine Mansardewohnung zu vermieten.	7889
<b>Häuerstraße 3</b> Mansardewohnung und Küche vor Webergasse 12.	7201
Hellmundstraße 37 fl. Dachwohnung auf 1. Januar zu verm.	7611
Hirschgraben 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten.	7586
Jahnstraße 42 sind mehrere mittelgroße und kleine Wohnungen im Hinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermieten.	7290
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten.	7703
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung, zu vermieten. Näh. Ecke Jahn- und Wörthstraße 18.	6829
Karlstraße 33 sch. Mans.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm.	7891
Lanngasse 5 Mansarde-Wohnung zu vermieten.	6631
Lehrstraße 2 jd. Mansarde-Wohn., gleich oder später.	7529
Lehrstraße 12 eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Auskunft beim Stallmeister <b>J. Syben</b> , Biebricherstraße 1.	3601
Meißergasse 25, 1 St., 3 kleine Wohnungen auf sofort zu v.	6641
Meißergasse 26 kleine Wohnung per 1. Nov. zu verm.	7856
Möritzstraße 33 eine fl. Dachwohnung an ruhige Leute zu verm.	8049
Nerostraße 13 zwei fl. Wohnungen mit oder ohne große helle Werkstätte auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 1. St.	4924
Nerostraße 21 ist die 2. Etage von sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei <b>A. Eddingshaus</b> , Ecke der Nero- und Querstraße. 7335	
Nerostraße 25 eine kleine Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden.	7536

### Nerothal 10

Bel-Etage per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre daselbst.

7869

Platterstraße 10 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Hinterhans 1 St.	6594
Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. später zu verm.	5568
Rheinstraße 22, 1, Frontspizwohnung an ruh. Leute zu verm.	7789
Saalgasse 32 e. Mansardewohnung auf gleich od. später zu verm.	7291
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten.	7702
Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten.	7954
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten.	5383
<b>Schulberg 21</b> abgeschloß. Frontspizwohnung an ruhige Leute b. a. gleich o. 1. Januar zu verm.	
Schulbacherstr. 9, B. sch. Mans.-Wohn. a. 1. M. z. v. M. 2 St.	7930
Schulbacherstraße 9 sch. Mans.-Wohn. auf 1. Dez. M. 2 St.	7973
Schulbacherstraße 37 eine kleine Wohnung zu vermieten.	6655
Sedanstraße 6 ist ein kleines Logis auf gleich o. 1. Januar zu v.	8006

### Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rösenhain, ist Parterre und 2. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden.	5894
Steingasse 17 eine fl. Dachwohn. u. 1 Zimmer sofort zu verm.	7870
Steingasse 22 eine freundliche Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten.	7765
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten.	6667

### Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich auch für Büro- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden.	7320
Wellenstraße 5 Dachlogis per 1. November zu vermieten.	7459
Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20.	7897
Eine Wohnung an ruhige Leute für M. 280 per sofort zu vermieten. <b>D. Stein</b> , Webergasse 3.	7030

### Auswärts gelegene Vermietungen.

In einem Hause bei Elville (dicht am Rhein) ist eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör zu verm. Näh. Tagbl.-Verlag. 7502

### Möblierte Vermietungen.

Elisabethenstraße 6, 1, möbl. Wohnung mit Küche zu verm.	7785
Elisabethenstraße 8 möbl. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mans., Keller und Zubehör (Auffahrt für Krankenwagen), zu verm.	7812

Goethestraße 1 f., 1 St., 4 möblirte Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 7907  
Kirchhofgasse 5 drei 3. m. Glasabteil, a. einz., möbl. o. unmöbl. 8024  
Louisenstraße 21 elegant möblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer für den Winter zu vermieten. Bad im Haus. 7478  
Villa Elisa, Nöderallee, möbl. Wohnung mit Küche und Badezimmer im Ganzen oder geteilt zu vermieten. 7821

**Wilhelmstraße 6** sind elegant möblirte Wohnungen wie einz. Zim. preisw. zu verm. kleine gut möbl. Wohnung, 3 Zimmer mit einger. Küche, ist billig für den Winter zu vermieten. 45. Taunusstraße 45. 7909  
Möblirte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer z. zu verm. Näheres Sonnenbergerstraße 87 bei Kraft. 5938

**Möblirte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**  
Abeggstraße 6, 1, n. d. Kurhause, gut möbl. Zimmer, Balkon, ruhig und ungestört; schöne Edmausarde mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. 7526  
Adelhaidstraße 16, Stb. 1, schönes Zimmer, möbl. oder unmöbl. an eine ältere oder sonst stille Person zu vermieten. 8014  
Adelhaidstraße 26, Bei-Et., sind durch Veriegung 4 eleg. möbl. Zim. auch einzeln zu vermieten. 7905  
Adelhaidstraße 44 ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7282  
Adelhaidstraße 45 1 Säde ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295  
Adlerstraße 26, 1 St. rechts, ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 7470  
Adolphsallee 7, Seitenb. Part., zwei sehr schöne Zimmer mit Glasabteil (möblirt oder unmöblirt) zu vermieten. 7681

**Albrechtstr. 3,** 3 St., schön möblirtes Zimmer (sep. Eingang) sofort billig zu verm. 7332  
Albrechtstraße 7 großes Part.-Zimmer (möblirt) zu vermieten. 7612  
Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212  
Albrechtstraße 28, Part., ein schönes großes möbl. Zimmer mit sep. Eingang zum 15. November billig zu vermieten. 7886  
Albrechtstr. 28, 3, erh. ein a. zwei anst. Hrn. ich. m. 3. mit o. o. P. Albrechtstraße 32 hübsch möblirtes Parterrezimmer zu verm. 7901  
Bärenstraße 2, 1. Et., fein und einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswert zu vermieten. 7489

**Bahnhoistr. 5,** 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5300  
Beträumstraße 12, Part., zwei möblirte Zimmer auf los. zu verm. 6200  
Beträumstraße 13, Bei-Et., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006  
Bleichstraße 7. III. Möbl. Zimmer zu verm. 6452  
Bleichstraße 15, 1 Tr. 1., sch. möbl. Zimmer zu verm. 7143  
Bleichstraße 16, 3 ein möbl. Zim. mit od. ohne Pen. zu verm. 8050  
Bleichstraße 21, 3 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 7805  
Gr. Burgstraße 3, 1. Et., nahe Wilhelmstr., sch. m. 3. sehr bill. z. v. Gr. Burgstraße 7, 2 rechts, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8042  
Gr. Burgstraße 9, 2 Et., ein großes gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7805  
Tambachthal 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8055  
Dohheimerstraße 2, Part., zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 6646  
Dohheimerstraße 18, W. B., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7588  
Dohheimerstraße 30 a, 1 Et. r., gr. möbl. Zimmer zu verm. 7388  
Eliabehrenstraße 6, 1, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8054  
Eliabehrenstraße 21, im Garreich. 1. Et., mehrere fein möbl. Zimmer mit Balkon am liebsten an Herren zu verm. 7805  
Eisbacherstraße 31, 1, möbl. Zim. mit sep. Eingang an Geschäftsherren oder Studirende billig zu verm. 7535  
Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammen, preiswert zu verm. Mit Pension 50-80 M. monat. gr. Garten. 5870  
Faulbrunnenstraße 8 zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 7567  
Heidstraße 15, Milb. 2. Et., ein möblirtes Zimmer sofort bill. zu verm. 8013  
Frankenstraße 3, 2. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7683  
Frankenstraße 24, 2. Et., freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. 6528  
Friedrichstraße 2, 3 St., möbl. Zimmer zu 18 M. zu verm. 7274  
Friedrichstraße 12, 2 r., frdl. möbl. Zim. an los. Herrn b. zu v. 7482  
Friedrichstraße 18, 2. Et. 1., gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 7828  
Friedrichstraße 47, 3, möblirtes Zimmer zu vermieten. 6419  
Heisbergstraße 3 erhalten zwei Herren Logis mit 2 Betten. 8041  
Heisbergstraße 20 gut möbl. Zimmer billig zu vermieten.

**Geisbergstraße 26** sind 2 bis 3 möbl. Zimmer, frei gelegen, zu vermieten. Goldgasse 2 a, 2 St. 1., möbl. Zim. mit 1-2 Betten zu verm. 7848  
Hartungstraße 6 möbl. Part.-Zimmer für 12 M. monat. zu v. 7778  
Helenenstraße 14, Höh. 2 St., schön möbl. Zimmer sofort zu verm. Helenenstraße 28, 2 St., ein gut möbl. Zimmer nebst Cabinet an eine oder zwei Personen zum 15. oder 1. Dez. zu vermieten. 7919  
Hellmundstraße 40, 1, möbl. Zim. nebst Man. bill. z. verm. 7852  
Hellmundstraße 43, Höh. Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 7336  
Hellmundstraße 45, Milb. 1 St. 1., möbl. Zimmer bill. zu verm. 7912  
Hellmundstraße 50 ein möbl. Part.-Zimmer auf gleich zu verm. 6843  
Hellmundstraße 62, Seitenb. 2 St. b., erhalten ein auch zwei bessere Arbeiter schönes Zimmer. 7884  
Hermannstr. 12, 1. sch. möbl. 3. m. g. Pen. 40-50 M. sep. G. 7300  
Hermannstraße 18, 2. Et., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 6786  
Girschgraben 10 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 7650  
Jahnstraße 6, 1 St., zwei möbl. Zim. (Eing. sep.) zu od. einz. z. v. 7770

Kapellenstraße 2 b, Part., elegant möblirtes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. 6357

## Villa Siesta, Kapellenstraße 8,

1. Et. 3-4 möbl. Zimmer billig zu vermieten. 7769  
Karlstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. mit sep. Eingang zu verm. 7103  
Kirchgasse 11, 2. Et. links, gut möblirte Zimmer zu vermieten. 7061  
Kleine Kirchgasse 1, 1 Tr. 1., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7061  
Langstraße 25, 3 (Neubau), 1 großes freundlich möblirtes Zimmer vor sofort zu vermieten. 7211  
Lehrstraße 33, R., möbl. Zimmer (sep. Eing.) auf gleich zu v. 7271  
Louisenstraße 3, nahe der Wilhelmstraße, ist ein hübsch möbl. Salon u. Schlafzimmer, sowie ein einf. möbl. Zimmer preiswert zu v. 8016  
Louisenstraße 12, Stb. 1. 8 St., möbl. Zimmer sofort zu verm. 7486  
Louisenstraße 43, Part. rechts, ist ein schönes Hochparterre-Zimmer, möblirt, an einen anständigen Herrn zu vermieten. 7842  
Louisenstraße 43, 2 L., fein möbl. Wohn- u. Schlafzimmer sofort zu verm. auch einzelne Zimmer mit oder ohne Pension. 8008  
Louisenstraße 43, 8. Et. 1., fein möbl. Zim. auf gleich zu verm. 7736  
Mainzerstraße 44, 1 u. 2. möbl. 3. mit o. ohne Pension z. v. 7550  
Marktstraße 12, Höh. 1 St. 1 sch. möbl. Zimmer mit Kost zu v. 8058  
Moritzstraße 1, 1. Et., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7880  
Moritzstraße 1, 2 Tr., drei schön möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, sofort zu vermieten. 6554  
Moritzstraße 66, Höh. 2 r., ein frdl. möbl. Zimmer (8 M.) zu verm. 7921  
Nerostraße 18, 2. möbl. Zimmer zu vermieten. 5589  
Nerostraße 32, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7903  
Nerostraße 39 einfach möbl. Zimmer (v. Monat 10 M.) zu verm. 8028  
Neugasse 12, Börderh. 2 St., ein möblirtes Zimmer zu verm. 7978  
Nicolastraße 3, Bel-Etage, sind noch 3 große, mit Stachelszen verzierte Zimmer mit Pen. zu 5 u. 6 M. à Person pro Tag, im Ganzen oder getrennt, für den Winter zu vermieten. 8019  
Nicolastraße 10, 2. Et., 2 schöne große eleg. möbl. Zimmer in ruh. feinen Hause zu vermieten. 8025  
Nicolastraße 22 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 7268  
Nicolastraße 29, Part. L., freundliche elegant möblirte Parterrezimmer mit Balkon (Salon u. Schlafzimmer) zu vermieten. 7363  
Philippstraße 9 ein einf. freundl. möbl. Zimmer für 10 M. monatlich zu vermieten. 8056  
Philippstraße 35, Part. L., ist ein möbl. Zimmer zu v. 7575  
Platterstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 7605  
Querstraße 2 schöne Zimmer möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7005  
Richtstraße 7, Börderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monat. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 5884  
Richtstraße 7, Höh. Part., möbl. Zimmer b. zu v. Glasabschluß. 6789  
Röderstraße 3 schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 7109  
Römerberg 3, 2. m. 3. m. 1 o. 2 Betten z. verm. R. Schaad. 6969  
Römerberg 14 gut möbl. Zim. z. 15. Nov. zu verm. Zu erft. P. 7839  
Roentgenstraße 3, P. L., schön möbl. Zim. (sep. Eing., 10 M. m.) z. v. 7605  
Saalgasse 46, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6762  
Saalgasse 19, 1. Et., in ruhig. Hause zwei elegante Zimmer mit zwei Betten für den Winter (monatlich für 30 M.) zu vermieten. 7371  
Saalgasse 24, 1. Et., zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6847  
Schulberg 6, 3, möbl. Zimmer m. od. o. Pension od. Unterricht. 7924  
Schwalbacherstraße 17, 1, zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7799  
Schwalbacherstraße 23, 1, möblirte Zimmer zu vermieten. 7799  
Schwalbacherstraße 30, 2 (Alleeseite), zwei möbl. Zim. zu verm. 6773  
Schwalbacherstraße 55, 2 St., ein fr. möbl. Zimmer zu verm. 7343  
Schwalbacherstraße 63, Höh. 1 Tr. L., ein freundliches einfach möbl. Zimmer mit Kost an ein auch zwei anständige Lente zu verm. 7924  
Sedanstraße 6, P. 1. 1., ein schön möbl. 3. mit Kaffee f. 14 M. 7652  
Steingasse 3, Part. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7799  
Taunusstraße 16, 2, gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 6608

## 45. Taunusstraße 45, Südseite,

mit möbl. Zimmer mit Pension von 5 M. an pro Tag zu verm. 7910  
Watramstraße 3, 3 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7761  
Watramstraße 9, 2 St. rechts, schön möbl. Zimmer zu verm. 7554  
Watramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026  
Watramstraße 22, 1 St. b., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6205  
Watramstraße 25, 2 St. r., möbl. Zimmer mit Kaffee M. 10. 7626  
Webergasse 41, 2 St., ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8027  
Weißstraße 14, Höh. 1 Treppe, ist ein freundlich möblirtes Zimmer billig zu vermieten. \*

Westrückstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. m. sep. Eingang zu verm. 7450  
Westrückstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pen. bill. zu verm. 8031  
Westrückstraße 18, 1 St. r., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 7874

Westrückstraße 20, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 7625

Westrückstraße 21, 2 St., ein schön möbl. Zimmer b. zu verm. 7626

Westrückstraße 32, 2. St., möbl. Zim. mit u. ohne Pen. z. v. 8043

Westrückstraße 13, 3, ein gut möbl. 3. u. Man. auf gleich z. v. 8040  
Zimmermannstr. 10, 1 Tr., sind gut möblirte Zimmer zu v. Pension.

## Möblirte Zimmer

mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stiftstraße 4, 1 St. 3843

Möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr. 7909

Ein möblirtes Zimmer (separater Eingang) zu vermieten Goldgasse 10, im Laden bei Friediger. 7848

Ein schön möbliertes Zimmer an eine auch zwei Personen billig zu vermieten. Näh. Hellenenstraße 25, Part. 8057	Bleichstraße 29 eine gr. Mansarde an eine ruh. Pers. zu verm. 7992
Al. möbl. Zimmer an ein sol. Fr. bill. abzug. Kirchhofsgasse 2, 2 Dr. 8057	Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444
Schönes Zimmer, möbliert, zu vermieten bei <b>J. Riegler</b> , Neugasse 11. Gut möbl. Zimmer, ungenirt, sof. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 7396	Castellstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, so dann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf sofort zu verm. 5484
Herrnmühlgasse 9 eine möblierte Mansarde zu vermieten. 7688	Delaspeckstraße 1 ein großes heizbares Mansardzimmer zu vermieten. Näh. bei <b>G. Voltz</b> , Edeladen. 7692
Louisistraße 43, 2 L. einf. g. möbl. Mansarde b. g. vermieten. 8051	Dohheimerstraße 20 eine Mans. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) an einzelne Person zu vermieten. 7136
Nerostraße 10 eine möbl. Mansarde für 8 M. monatl. zu verm. 7922	Ellenbogengasse 14, 1, eine schöne helle leere Mansarde zu verm. 7640
Eine möbl. Mansarde ist billig zu verm. Näh. Taunusstr. 24, P. 7961	Friedrichstraße 14 zwei heizb. Mansardzimmer zu vermieten. 7819
Eine einfach möblierte Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 6920	Friedrichstraße 33 schöne heizbare Dachküche an nur ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen 1 St. Info. 7584
Kaiser-Friedrich-Ring 110.	Gelenenstraße 13 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 7933
Albrechtstraße 37, Part., erhalten zwei Arbeiter Kost und Logis.	Gessmundstraße 46, Part., ein großes Mansardezimmer an einzelne Person zu vermieten. 6558
Kaubrunnenstraße 6 erhält ein reinf. Arbeiter schönes Logis 7839	Germannstraße 10 ist eine große heizbare Mansarde mit hohen Fenstern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 5841
Frankenstraße 10, Part. I., erb. zwei Arb. schönes bill. Logis. 7541	Gerrngartenstraße 11 ein Dachzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Part. 5841
Wirsgraben 10 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 7649	Jahnstraße 30 schöne Mansarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
Weizergasse 18 erb. zwei r. Arb. & 1. Logis (v. B. je 7 M.). 7979	Körnitzstraße 25 ist eine 1. Mansarde auf gleich zu verm. 7780
Moritzstraße 41, Mitt. 2 L., erhält ein j. Mann schönes Logis. 7923	Louisistraße 41, Vorderh., 1 große heizb. Mansarde auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 6654
Oranienstraße 15, H. 2 St., erh. j. Leute Kost u. Logis, v. B. 9 M. 7887	Moritzstraße 49 schönes hohes Dachzimmer ver sofort zu verm. 7514
Oranienstr. 21, Sib. P., erb. anst. Leute vollst. Kost u. Logis bill. 8050	Nerostraße 42 eine große Mansarde zu vermieten. 6558
Walramstraße 31, Sib. Dach, erh. Mädchen warme Schlafstelle. 7840	Neugasse 12 eine Mansarde mit Wasserleitung auf 1. November zu vermieten. Näh. im Laden. 7205
Welltrügstraße 11, 1. St. I. 2 Schlafstellen sofort zu vermieten. 7787	Philippssvergasse 2, 1. heizb. Mans. sof. an einz. Pers. z. verm. 4692
Ein auch zwei junge Leute finden vom 15. November ab gutes Logis bei <b>Carl Neeb</b> , Niedstraße 5.	Niehstraße 6 große Mansarde zu vermieten. 7966
In Villa an der Wiesbadener Chaussee, Mosbach, Haltest. der Straßenb. und nächst der Station Rheinbahn, 2 möblierte Zimmer mit Balkon und herrlicher Fernsicht mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7877	Nöderallee 6 ist eine heizbare Mans. an eine einz. Pers. zu verm. 7850
<b>Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.</b>	Nöderallee 20 ist ein großes leeres Frontpits-Zimmer, sowie ein großes Parterre-Zimmer mit separatem Eingang zu sofort vermieten. 7185
Adelhaidstraße 6, Hintb. 2 Zimmer an alleinstehende anständ. Pers. zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 7918	Nömerberg 1 zwei meinsandgeh. Mans.-Z. an r. Leute sof. zu v. 7786
Adlerstraße 11 1 gr. Zimmer zu vermieten. 7285	Schünenhoffstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Mansarde zu verm. 6091
Adlerstraße 51 ein leeres Zimmer auf 1. November zu verm. 7734	<b>Schünenhoffstraße 3</b> , 1, eine große leere Mansarde zu verm. 6187
Adolphsallee 17 ist ein freundliches Zimmer und Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Hth. Neubau. 6937	Schwalbacherstraße 22 heizbare Mansarde zu vermieten. 7908
Dohheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Parterre, zu verm. 6880	Walramstraße 13 ist eine Mansarde zu verm. Näh. im Laden. 7970
Heidstraße 15 ist ein separates Zimmer auf gleich zu verm. 5086	Walramstraße 17 eine schöne Mansarde zu vermieten. 8089
Heidstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 6321	Walramstraße 18 eine heizb. Mans. zu verm. Näh. im Seitenbau. 8044
Germanustraße 18 ein schönes geräumiges Zimmer zu verm. 7169	Weißstraße 18 sind 2 Mansarden zu verm. Näh. im Seitenbau. 7968
Hochstätte 20 ist ein Zimmer auf gleich zu vermieten. 5150	Zimmermannstraße 1 sind zwei unmöblierte Zimmer (Mans.) sofort zu überbringen. Näh. Part. 7588
Karlsruhe 2, 1. Et., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 7440	Eine Doppel-Mansarde zu verm. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Dr. 7998
Ludwigstraße 10 ein Zimmer per sofort zu vermieten. 7359	Eine freundl. heizb. Mansarde zu v. Näh. Hirschgarten 5, B. r. 7801
Michelsberg 9 a ein schönes Zimmer zu vermieten. 7953	<b>Mansarde</b> an ruhige Person per sofort oder später zu vermieten. 6409
Moritzstraße 33 ein gr. leeres Zimmer an ruh. Person zu verm. 8048	Eine Mansarde zu vermieten. Näh. Welltrügstraße 22, 2 St. r. 5976
Moritzstraße 50, 2 St. r., großes leeres Zimmer zu vermieten. 8082	
Nicoladstr. 9, Sib., 1 St., 2 große Zimmer zu verm. Näh. Part. 6670	
Querstraße 2 zwei leere Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 7809	
<b>Rheinstraße 55</b> ein großes leeres Zimmer (Parterre) nach dem Hof an eine anständige Dame sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 7791	
Nöderstraße 15, 3, nahe d. Allee, ein gr. leer. Z. per sof. zu v. 7372	
Schachstraße 15, 1 St., ein Zimmer zu vermieten. 7940	
Schachstraße 22 sind einzelne Zim. auf gleich ob. später zu verm. 7003	
Schulberg 6, 3, leer. Zimmer und Mansarde zu vermieten. 7903	
Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderh. 1. St. 2 neu hergerichtete Zimmer (Monat 18 M.) sof. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, B. 7725	
Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten. 7725	
Sedanstraße 6 ist ein schönes Zimmer mit sep. Eingang, leer ob. möbl., auf gleich oder später zu vermieten. 7481	
Steingasse 19 ist ein leeres Zimmer per sofort zu vermieten. 8029	
Welltrügstraße 22 sind 2 Zimmer nach dem Hofe für 12 M. monatl. nur an ruhige Leute zu vermieten. 7964	
Adelhaidstraße 49, Sib., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu vermieten. Näh. daf. Hth. 7379	
Albrechtstraße 11 zwei einz. leere Mans. an einz. Pers. zu verm. 7987	

**Fremden-Verzeichniss vom 12. November 1894.**

<b>Adler.</b>	Joost, Kfm. München	Wilson, Frl. m. Bed. Haag	<b>Promenade-Hotel.</b>	Loesner, Amts. Voigtsdorf
Pfaunlacher. Augsburg	Rosier, Kfm. Limburg	Joachims, Frl. Haag	Wedel, Rüdesheim	Taunay, 2 Hrn. Holland
Lambertz. Carlsruhe	Knapp, Kfm. Köln	Douglas, Offiz. Halberstadt	Korngiebel-Collenbusch,	<b>Hotel Victoria.</b>
Braun, m. Fr. Köln	Sommerfeld, Kfm. Hörstel	v. Decker, Baron. Berlin	Lieutenant, Torgau	v. Heimburg. Biedenkopf
Prochowinck. Berlin	Heuning, Fr. Crefeld	<b>Hotel National.</b>	<b>Rhein-Hotel.</b>	Kley, Frl. M. Gladbach
Frank. Köln	Giebel, Kfm. Frankfurt	Katzmann, Zürich	Brown, m. Fr. Chicago	Strohmeyer. Karlsruhe
Mayer. Köln	Rumpf, Kfm. Braunfels	<b>Hotel du Nord.</b>	Goldschmidt, Kfm. Berlin	Albach, Kfm., m. Fam. Köln
Gerke, Kfm. Cassel	Emanuel, Kfm. Berlin	Deldig, München	Fleissner, Rechts. Dresden	Kingscote, Dr. Salzburg
v. d. Marwitz. Dillenburg	Bluth, Kfm. Plauen	v. Hobe, Excell., m. Fr. u. Bed.	Hundrich, Pr.-Lt. Hannover	<b>Rose.</b>
Herzbruch. Charlottenburg	Grünwald, Kfm. Berlin	Constantinopel	Trethowin Goodfellow, Fr. m. Fam. u. Bed. England	Murray, 2 Frl. Büdingen
Grote, m. Fr. Crefeld	Gliss, Kfm. Köln	Petzhold. Aschaffenburg.	Koenig, Frl. Brüssel	Oesterreicher, Kfm.
<b>Allesaal.</b>	Habernicht, Kfm. Köln	<b>Nonnenhof.</b>	<b>Weisser Schwan.</b>	Aschaffenburg
Lehmann, Dr. Mainz	Wagner, Kfm. Darmstadt	Herschmann, Gaggenau	Müller, Frl. Brüssel	Genth, Fr. Ferndorf
<b>Belle vue.</b>	Krull, Fr. London	Grosse, Kfm. Bremen	Koenig, Frl. Brüssel	Lebegott, Ingen. Berlin
v. Limburg-Stirum. Holland	<b>Goldene Kette.</b>	Bochner, Kfm. Oberlungwitz	Diestau, Lieut. Strassburg	<b>In Privathäusern:</b>
<b>Schwarzer Bock.</b>	Bell, m. Sohn. London	Loeser, Kfm. Berlin	Shaut, Ingen. Lüttich	Villa Hertha.
Korte. Grimma	<b>Goldene Krone.</b>	Becker, Kfm. Berlin	Ehlers, Rent. München	Herlofson, Frl. Brendal
<b>Cölnischer Hof.</b>	Wiskott, m. Fr. Breslau	Gottschalk, Kfm. Berlin	Lindenstuth, m. Fr. Sinsig	Hutcher, Frl. Edinburg
Imroth, m. Fr. Darmstadt	<b>Nassauer Hof.</b>	Tate, Kfm. Osnabrück	Bolte, Pr.-Lieut. Metz	Wilhelmstrasse 38. Schiff. Hamburg
<b>Einhorn.</b>	Wiskott, Frl. Breslau	<b>Pariser Hof.</b>	Darmstadt	
Werner, Kfm. Mannheim		v. d. Planitz.		
Ermisch, Kfm. Frankfurt				

994.  
7992  
7444  
leicht, for  
5484  
mietbien,  
n. 7692  
Hinterb.  
7136  
m. 7640  
7819  
Leute zu  
7584  
9388  
ner an  
6558  
Fenstern  
7887  
er zu  
5841  
6204  
7789  
gleich zu  
6654  
7514  
6538  
mber zu  
7205  
n. 4692  
7966  
7850  
n. großer  
7155  
v. 7766  
n. 6091  
te Wan  
6187  
7908  
7970  
8089  
8044  
7968  
(.) sofort  
unterth. 7588  
Tr. 7998  
7801  
räder zu  
6409  
5976  
te.  
remise zu  
fann ein  
allein zu  
7713  
Seiten- 7909  
Berghaus 5734  
Gebrauch 5282  
m. 5403  
Esch, 7823  
igsdorf  
Holland  
ria.  
denkopf  
ladbach  
arlshaus  
arlsruhe  
m. Cöla  
alisburg  
ns.  
üdingen  
Fenburg  
erndorf  
Berlin  
ern:  
Brendal  
dinburg  
dinburg  
88.  
amburg

### 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 530. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 13. November. 42. Jahrgang. 1894.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag, den 15. November 1894,  
Vormittags 10 Uhr,

werden in dem Alcishof, Neugasse 6 hier, auf Grund  
des § 343 des Handels-Gesetzbuches

#### ca. 600 fl. Champagner

(bessere Sorte)

öffentlicht meistbietend gegen Baarzahlung versteigert. F 316

Die Versteigerung findet bestimmt statt.  
Wiesbaden, den 10. November 1894.

Eifert,  
Gerichtsvollzieher.

#### 1894er import. Havana-Cigarren

find in größerer Auswahl eingetroffen. 12979

J. C. Roth, Wilhelmstraße 42  
(Kaiser-Bad).

Jagdwästen, Beinlängen, Ans- und Neustrichen  
von Strümpfen billig und schnell bei  
Frau Alma Lang,  
Zimmermannstraße 7, Frontsp.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag, den 15. November, beginnt der

## Weihnachts-Ausverkauf

zu ausnahmsweise billig herabgesetzten Preisen. Der Ausverkauf umfasst:

**Woll- und Seidenstoffe, Confection,  
Costüme, Regen-Mäntel, Jaquets,  
Blousen etc.**

18189

Maurice Ulmo, Webergasse 5.

#### Hof-Kalligraph

Gleich den Vorjahren, so auch in diesem



#### Gander aus Mainz.

seines 37. Unterrichtsjahres, wird derselbe am nächsten

Montag, 19. November, wiederum in Wiesbaden

einen — indeß nur einen einzigen — Cycleus von 12 Lehrstunden seiner die Handschriften verbessern den Schreib-Methode eröffnen und um-  
gesetzt. Anmeldungen Tags vorher (Sonntag, 18. November) von 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. in dessen Wohnung im „Hotel Hahn“,  
Spiegelgasse, gebeten.

Vermöge dieser seiner eigenen notorisch von bestem und stets steigerndem Erfolge begleiteten Schreib-Methode wird erwiesener-  
maßen Herren wie Damen Gelegenheit zur raschesten Aneignung einer

ideal-schönen nach der neuesten Art formirten Handschrift

geboten und das bis jetzt her Versäumte oder nicht Erreichte in überraschendster Weise erzielt.

Annähernd 9000 Personen aus den verschiedensten Berufs- und Standeskreisen haben sich an dieser seiner durch nahezu 4 Decennien von  
ihm gelehrt Schriftenverbesserungsmethode betheiligt; zweifelsohne der beste Beweis für die Trefflichkeit seines Ziels sicher beweisen und  
unvergleichlich erfolgreichsten Unterrichts.

# Mobiliar-Versteigerung.

Morgen

Mittwoch, den 14. November cr.,

Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>und Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

anfangend und nöthigenfalls den folgenden Tag, versteigere ich im Auftrage mehrerer Herrschaften und ans Nachlassen herrührend in meinem Auktionslokale

## 3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete Gegenstände, als:

1 schwarze u. 1 Nussb.-Salon-, Eichen-Speise- u. 1 Nussb.- u. 1 pitze pino Schlafzimmer-Einrichtung, ferner einzelne Büffets, Salonschrank, 1 ächt engl. eingelegter Salonschrank in Palisander, mit gedrehten Säulen, mehrere Verticows in schwarz, Nussb. u. Eichen, ein- u. zweith. pol. u. lack. Kleiderschränke, Wasch-Kommoden u. Nachttische mit u. ohne Marmor, Salon-Garnitur in Kupfer-Plüsch, 1 do. mit Kameltaschenbezug, Sofas, Chaiselongues u. Ottomänen, Divans in Seide- u. Brokatbezug, Schreibtische, Cylinder-Büreng, Schreibvulte, 2 ächte Mosaiktische (Florentiner), 1 altspan. eingelegter Ebenholztisch, 1 Kassenschrank, 20 comyl. sehr gute Betten, Bücherschränke, Kleiderständer, Handtuchhalter, runde, ovale Auszieh, vier- u. achteck. Spiel-, Nach- u. Nipp-tische, Stühle all. Art, Büstensäulen, Etageren, Truhen, Regulatoren, Penduls, Puffs, einz. Matraten, eis. Flaschengestell, Decimalwaage in Eisen (6 Ctr.), Badewanne, Delgemälde, Kupferstiche (englisch und wertvoll), eine Parthei Bücher in engl., deutscher, franz. und holländ. Sprache, worunter Charles Dickens, Musitalien, Spiegel von den einfachsten bis zu den feinsten Salonspiegeln, Gas- u. Lampenlüstres, Linoleum, Gallerien für Vorhänge, Jalousien, eine Parthei große und kleine Teppiche, Porzellan- u. eis. Dosen, 2 Kerzen- candelaber (ächte Pariser Arbeit), 1 mess. Erkergestell, zwei Laden-Einrichtungen für Colonial-, Drogen u. Kurzwaren, Bettzeng (Plüneang, Deckbetten und Kissen), Hirschgewebe, Bettwulften, Bettdecken, Glas, Porzellan, worunter ein sehr schönes Speiseservice, eine Martini- u. Mauser-Büchse, Blechsachen, eis. Bettstellen mit Matraten, amerik. Koffer, Küchenschränke, Küchen- und Kochgeschirr und noch vieles Andere mehr

F 349

öffentlicht meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Aushall erfolgt zu jedem Gebot.

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Tagator.

## Kaufgesuche

Bibliotheken und einzelne Werke laufen stets zu den höchsten Preisen  
Moritz und Münzel, Ecke d. Wilhelm- u. Lennustraße.

10835

Ich zahle ausnahmsweise gut!  
und kaufe fortwährend! abgelegte

Damen-Costüme,  
Herren-Kleider,  
Knaben- und Mädchen-Kleider,  
Militär-Mäntel und Uniformen,  
Schuhe und Stiefel, Frack, Entenderhüte,  
Betten und Möbel, Gold und Silber u. c.

Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

**S. Landau, Meßgergasse 35.**

Die besten Preise zahlt **J. Braehmann**, Meßgergasse 24, für  
gebr. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme in's Haus. 12234

## Zum höchsten Preis

**Aufau** von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen,  
Gold- und Silbersachen, Brillanten, Uhren,  
Münzen, Antiquitäten, Pfandscheinen.

6155

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

**A. Görlich, 16. Meßgergasse 16.**

Getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Gold und Silber,  
Musitalien werden zu jedem anständigen verlangten Preis angekauft  
s. März. 25. Meßgergasse 25.

**Gebr. Herren- u. Damen-Kleider, Möbel,**  
Betten, Gold, Silber, Pfandscheine, Brillanten, Fahräder, Waffen,  
Instrumente fasse unter den coul. Bedingungen. Bei Bestellung  
komme ins Haus. **Jacob Fuhr, 15. Goldgasse 15.**

**Pianino** zu kaufen gesucht. Öff. mit Preisang. unt.  
F. N. 820 in d. Tagbl.-Verl. niederzulegen. 11724

## Bollmilch.

150 Liter gefüllte Bollmilch gesucht. Angebote mit Preisangabe  
unter F. N. 820 an den Tagbl.-Verl. 12672

## Verlangt

ein männlicher Stubenreiter **Black- und Tan-Pinscher**. Angebote  
unter F. N. 125 an den Tagbl.-Verl.

Mehrere Wagen guter Dung zu kaufen ges. N. Tagbl.-Verl. 13111

## Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterdrück der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer anhängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werte Kundenchaft, sowie geehrte Conjuranten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und gleichzeitig Hochachtungsvollst **Jacob Urich**, Mezger, 11966

Ein gut gehendes Musitalien- und Spezereigeschäft in besserer Lage ist gleich oder später zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 12171

**Seltener Gelegenheitskauf.**  
Ein großer Posten reizvoller Kammgarnstoff für  
Herren-Anzüge u. Paletots wird zur Hälfte des gewöhnlichen Preises  
verkauft (günstige Gelegenheit für Schneider) bei  
**Jos. Bierenzweig, Meßgergasse 2.** 12927

## Getragene Überzieher u. Mäntel

(sehr gute), sowie Damen-Jaquetts sind in schönster u.  
größter Auswahl billig abzugeben.

**J. Fuhr, Goldgasse 15.**

## Bechstein-Concertflügel,

4 Jahre alt, zur Hälfte des Preises abzugeben. Gebrauchter **Bechstein-Salonflügel**, neu hergerichtet, äußerst billig.

Pianoforte-Handlung C. W. Wolff, J. H. Hugo Smith,  
Lennustraße 55.

Tafelclavier, i. g., ist wegen Mangel an Raum preiswerth zu ver-  
kaufen oder gegen ein Harmonium zu vertauschen. R. im Tagbl.-Verl. 13106

Vier neue nussb.-polirte Betten mit Nussbaum-Matratzen u. ein neuer  
Nussbaum-Schreibtisch billig zu verkaufen Michelberg 12. 12155

## Schlafzimmer-Einrichtung,

eine hochfeine, selbstgesetzte, in Nussbaum, nur unter Garantie der besten Qualität und Arbeit, nebst einigen anderen Möbeln sind sehr billig zu verkaufen. Näh. beim Schreinermeister Popp, Hellmundstraße 64, im Laden. 10303

Bleichstraße 15a ein neues französisches Bett mit Nussarmatratze und hohem Kopf, ein Chaiselongue, ein Kleiderschrank, ein Waschkommode mit Marmorplatte zu verkaufen.

## Gelegenheit!

Das gut erhaltene

### Mobiliar

von 24 Zimmern einer der ersten hiesigen Fremdenverstößen ist im Ganzen, aus freier Hand, sehr preiswürdig gegen Barzahlung zu übernehmen. 18073

Näheres durch

J. Chr. Glücklich,  
Kerzenstraße 2.

Oranienstraße 4 Möbel gut und billig zu verkaufen: Neue hochhäufig nussb.-lackierte und polierte Bettstellen mit Sprunggrahmen und Matratzen, nussb.-lackierte und polierte Waschkommoden, Nachttische, einh. und zweith. nussb.-lackierte und polierte Kleiderschränke, Küchenschränke, Küchenmöbel etc. 11237

Eine Plüschgarantur, Sopha und 4 Sessel (Kupfer-Friesenmöbel), verschiedene halber billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18049

Best. Kamele. - Garantur, Sopha, 2 gr. Herren-Sessel, 2 H. Sessel nebst Teppich preisv. zu verl. Rheinstraße 18. 1 reduc. 12510

Sch. Plüschsofa, 1. Ottom. (neu) b. abzu. Michelsberg 9, 2 L. 18155

Großer Schreibtisch, passend für Beamten oder Büreau, zu verl. Philippstraße 20, 2 links. 13128

Zu verl.: Kl. Nussb.-Schreibtisch. Rheinstraße 62, 2. 12777

Kleider- u. Küchenmöbel, Waschkom., Bettli., Nachttische, Tische, Anrichte, m. u. ohne Schüsselb. z. verl. Schreiner Bäckermeister. 18. 9875

Zehn Cassaschränke, großes Jde. preisgekrönt, von abzugeben bei Martin Joh. Knas, Biebrich, Wiesbadenerstraße 47. 12902

Massive Eichen-Brandtische, Bücher-, Küchen- und Kleiderschränke v. 18 M. an, sowie verschied. Andere, um den Raum anders zu geb., 10% Rabatt. Hermannstr. 12, 1 St. 12331

Rahmäschinen (neu) zu verkaufen Frankenstraße 8, Barr. 12902

Laden-Einrichtung für Kurzwaren, Colonial und Drogen preiswert sofort zu verkaufen durch Klotz, Adolphstraße 3. 12194

Ein gebrauchtes 6-8-sitziges Break, eine fast neue leichte Federrolle und ein Transportwagen mit Federn und hohen Aufstellbrettern, für Ochs- oder Viehhändler passend, billig zu verl. Kirchgasse 23. 12744

Ein geb. Brot, 2 Federrollen billig zu verl. Schwalbacherstr. 27. 12000

Neue leichte Federrolle mit rot. Nähn zu v. Wellstr. 25. 12000

Ein Federkasten für Schreiner oder Tapezierer zu verkaufen Helenestraße 12. 12952

## Krankenwagen,

sehr gut, ist sofort billig abzugeben Goldgasse 15.

## Für Miebger.

Eine fast neue Fleischmühle von Schäfer in Höchst ist billig zu verkaufen Hochstraße 20. 18104

Zu verl. ein gut erh. dreiarmeriger Büßer Nicolasstraße 19, Barr. 12952

 Badewanne, heizbare, preiswert zu verl. Kerzenstraße 23, 1 r.

## Gasmotoren

in gutem betriebsfähigen Zustande, je ein Stück von 1, 2, 3 und 4 Pferdekraft, zu verkaufen. Schriftl. Anfr. unter S. N. 831 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Emserstraße 25 sechs neue Herde billig zu verkaufen. 9587

Zwei eil. Defen für groß. Räume zu verl. Biebricherstr. 27. 12628

Während 5 Stück zu verkaufen Bleichstraße 22. 13042

Gut erh. fl. Bügelsofa bill. zu verl. Helenestraße 15, Barr. 1 St. 10360

Starke Backstufen zu verl. Wilhelmstraße 10, Buchhandlung. 10360

5 Packstufen zu verkaufen Marktstraße 22. 6156

## Bau- und Brennholz-Verkauf.

Heute Dienstag, den 13. November, Vormittags von 10-12 Uhr, werden auf **Dem Lagerplatz**

neben dem Echau Adelhaldstraße 77 wegen sofortiger Räumung ein großer Posten Bau- und Brennholz in kleineren Partien, sowie 10 Fassierläden freihändig gegen gleichbare Zahlung verkauft. 18179

Watzmannstraße 9 sind Stückfässer zu verkaufen. Näh. bei 11933  Stahlmann, Küfer.

Eine Partie Versandfässer jeder Größe, sowie eine Partie Eisenfässer zu verkaufen. 12017  Karl Höhn, Küfer, Hellmundstraße 41.

## Irish Setter,

Hündin, sehr schön, zur Jagd geeignet, ist, weil überzählig, billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 12963

Junges hübsches Hündchen an gute Herrschaft billig abzugeben Taunusstraße 26, 3, 1. Th. 1, 8-10 Uhr Vorm. u. 1-3 Uhr Nachm.

Keine Kanarienvögel billig zu verkaufen Bahnhofstr. 12, 2 links.

## Verschiedenes

## Dental-Office

Emil Müller,

Marktstraße 6, Ecke der Mauergasse.

Sprechstunden für Zahneidende:

Vormittags 9-12, Nachmittags 3-6 Uhr.

Sonntags Vormittags 10-1 Uhr.

 Da war ich hiermit Redermann, meinem Sohne, Nikolaius Forst, auf meinen Namen etwas zu leihen oder zu borgen, da ich für nichts hatte. Jakob Forst.

Wahlstunden. Etwas Neues f. Weihnachts-Geschenke. Russischer Hof.

## Weeller Verkauf.

Besitzer eines rentablen, 25 Jahre bestehenden Kurz-, Putz- und Modewaren-Geschäfts am hiesigen Platz, in allerbester Lage, möchte sich Alters- und Krankheit halber in nächster Zeit vom Geschäft zurückziehen. Günstige Bedingungen können in jeder Beziehung gestellt werden, doch nur solide zahlungsfähige Käufer mögen sich melden. Auch kann das Haus verkaufen oder das Lokal dazu vermietet werden. Reflectanten belieben ihre Adressen unter Chiffre S. B. 29 gest. im Tagbl.-Verlag niederlegen zu wollen.

Wünsche eine Villa im Preise von 50-70,000 Mark, gegen mein rentables verm. Haus einzutauschen. Dir. Offerten unter V. F. 130 an den Tagbl.-Verlag erwerben.

Sehr rent. Haus mit Thore, gegen 1 Acker oder Wiese zu vertauschen, ev. kann noch Baar zugezahlt werden. P. G. Rück, Dotzheimerstraße 30 a. 18170

Zur Erweiterung eines Fabrikations-Geschäfts (Verbindungsarbeiten) wird ein thätiger Theilhaber mit M. 2000,- gesucht. Offerten unter S. E. 105 an den Tagbl.-Verlag.

Wer sich an Patent-Erwerbung betheiligen will, wolle Adresse unter K. F. 120 im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Zur Ausumhung eines Patents wird e. thätiger oder stiller Theilhaber gesucht. Offerten unter K. F. 122 an den Tagbl.-Verlag.

## 2/3 Plätze im 1. Parquet

werden gegen baar oder Eintauch gegen 1/2 Platz gejucht Marktstraße 27. 18166

Ein Achtel Abonnement im Parterre oder Parquet gejucht. Offerten unter S. F. 127 an den Tagbl.-Verlag erwerben.

Krau Busch, Dotzheimerstraße 28, empf. sich zum Krautschneiden.

Ang. Busch, Krautschneider, wohn. Bleichstraße 13.

Reparaturen an Metall- u. Bronze-Gegenständen, Leuchtern, Figuren u. dgl. werden aufgenommen Schulgasse 5, Cigarrenladen.

## Coats-Körbe zu verleihen

bei Wendler &amp; Koch, Reichstraße 24. 10261

Gut u. pittoresk werden bevorzugt Herren-Stiefeletshosen u. Kleid 2.50 M.,  
Damen-Stiefeletshosen u. Kleid 1.80 M. Frankfurterstrasse 10, Post. I. 12252

## Fr. Vollmer, Schneider.

Telephon 330.

12748



Eine perfekte Kleidermacherin nimmt noch einige Kunden an. Schwalbacherstraße 39, Hth. Part. 12556

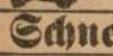


Eine Schneiderin empfiehlt sich in u. außer d. Schneiderin empf. sich in u. a. d. Hause. Näh. Nerostr. 29, 1. St.

Eine durchaus perfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Jahrstraße 36, 2. St. r.



Perfecte Schneiderin, im Weiznähnen bewandert, sucht noch Rundschafft auf. d. Hause. Näh. Nerostraße 3, 2.



Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause (näh. Breite). Engl. spoken. Lebfr. 7.

Costüme von 6 M. an werden schön u. günstig angefertigt, Kinder- u. Hauskleider, sowie Änderungen billigst Schwalbacherstraße 12, 3 Dr.



Bessere Costüme werden angefertigt, auch modernisiert Kirchgasse 37, 2.

13185

Costüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden unter Garantie für tadellosen Stil und geschmackvolle Ausführung angefertigt.

J. Ernst, Oranienstraße 23, Mittelb. 1 L.

Tüchtige Schneiderin f. St. in u. außer d. H. Schwalbacherstr. 57, 2 r.

Eine Schneiderin empfiehlt sich zum Ausbessern von Kleidern und Wäsche zu billigen Preisen. Sedanstraße 11, Hof 1 Dr. r.

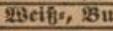
Ausstattungen w. i. u. auf. d. Hause gestickt Michelberg 21. 12661

## Damen-Mäntel.

Jaquettes, Capes, Costüme und Morgenkleider werden nach der neuesten Mode und Schnitt gut stehend billigst angefertigt.

3. Kirchgasse 3, 1.

Tüchtige Näherin, in neuer Wäsche, im Ausbessern von Wäsche u. Kleidern bew. sucht Kunden. Emserstraße 75, Hth. Frontsp.

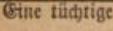


Weiß-, Bunt- u. Goldstickerei wird bill. bef. Saalgasse 3. 12229

Bettfedern-Reinigung mit Damps-Apparat. Es empfiehlt sich ergebenst VIII. Klein, Albrechtstraße 30, B. 12298

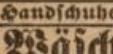


Mode. Samml. Bugarbeiten werden schnell, sauber u. billig angef. Dorotheimerstraße 18, M. B. 12075

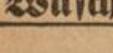


Eine tüchtige Büglerin sucht noch einige Kunden.

Kra. Ponath, Westendstraße 4, Part.



Handschuhe wird. schön gew. u. acht gefärbt Weberg. 40. 12232



Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen, schön und billig bevorst Albrechtstr. 40, 1. St. r. 12972

## Herrschäfts-wäsche

wird zu billigem Preise angenommen Wellstrasse 36, 2 r.

Herrschäfts-wäsche wird zu billigem Preise angenommen Wellstrasse 36, 2 r.

Eine gesäßte Friseurin sucht noch einige Damen. Näh. Mezzagasse 32. Dasselbe werden auch Böpfe von ausgefallenen Haaren von 70 Pf. an angefertigt.



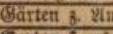
Böpfe werden von ausgefallenen Haaren dauerhaft und billig angef.

Heinr. Knolle, Damen-Friseur,

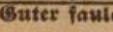
6. Grabenstraße 6.

20-25 M. gegen gute Vergütung u. sichere Rückzahlung bis Neujahr zu leihen gefügt. Offerten unter M. W. 44 hauptpostlagernd erben.

Jemand sucht 50 M. zu leihen. Offerten unter N. L. 201 hauptpostlagernd.



Gärten z. Anleg. u. Unterh. w. bill. bef. Webergasse 43, Bdh. 1 St.



Guter sauer Mist kann farrenweise geliefert werden bei

Fritz Kilian, Barthweg. 12866

## Unterricht

## Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen Gymnasial- u. Realklassen für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für Militärexamina kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 10542

Dr. Lechleitner, Louisestraße 5.

Prinzipiell erhält Nachhilfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18147

## Dame

wünscht französisch-italien. Conversations-sprechen 1-4. Goethestraße 1b, Part.

Aelterer Herr wünscht Unterricht in doppelter und einfacher Buchführung, sowie lücken. Rechnen. Adressen mit Preisang. unt. S. C. 61 an den Tagbl.-Verlag.

## Junges Fräul. wünscht in einem ersten Mode-Geschäft

das Buchmachen gründlich zu erlernen. Off. unter

L. D. 95 an den Tagbl.-Verlag erben.

Pension und Unterricht in allen Fäch.! Arbeitsstunden! Vor-

bereitung f. alle Klaus. u. Examina (f. Prima 45 M. monatl.)!

## Worbs, staatl. gepr. wiss. Lehrer, Schulberg 6, 3.

Unterricht in allen Fächern, auch Anfangs-Unterricht, resp. Vorbereitung zur Schule, erth. e. j. staatl. gepr. Lehrerin. N. Tagbl.-Verl. 12824

Ein junger Mann sucht vorläufig Beschäftigung zur Erteilung von Privatunterricht (Hauslehrer). Der selbe kann sich auf alle Elementarfächer erstreben. Zeugnis steht zu Diensten. Offerten unter H. E. 26 an den Tagbl.-Verlag.

## Obersecondarer

erheilt Nachhilfekunden. Offerten unter V. N. 834 an den Tagbl.-Verlag. 12960

## Englischen Unterricht

erth. eine Engländerin: höchste Referenzen. Näh. Louisestraße 21, Part.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterr.

erth. gründl. Unterricht zu mäh. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 11723

English Lessons by an English Lady. Apply to Messr.

Feller &amp; Geeks, 49 Langgasse. 12468

## Wanted at once

an English lady to teach a little Girl every after-noon for three hours, and some-times to go out walking with her. — Apply stating Salary required and other particulars to G. A. Hauptpost-Amt Rheinstr. hier.

## Französin

erth. Unterricht zu mähigem Br. Faulbrunnensstr. 7, 2.

Legons de français d'une Institutrice française. S'adresser

Librairie Feller &amp; Geeks. 12469

Melle. Mercier, Parisienne, Maitresse de langue, précédemment à Taunusstraße, s'est transférée à Geisbergstrasse No. 8, Brüsseler Hof, parterre, chambre No. 4.

## Italienisch

lebt gründlich ein Institut-Professor Taunusstraße 41.

## Italienischer Unterricht

wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstraße 12. 2. Et.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen verehn-

Gesang- u. Clavier-Lehrerin

ertheilt. gründl. Unterr. z. mäh. Preise. Off. u. V. L. 790 a. d. Tagbl.-Verl. 9194

## Immobilien

## Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Bermittelung v. Immobilien jeder Art. 12470  
Bermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

## Immobilien zu verkaufen.

Ein kleines Landhaus mit Frontspalte und schönem Obstgarten billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9283

Kleine Villa, 6 Zim., 3 Mans., Badez. zc. mit klein. Gärchen ums Haus, in schöner Lage hier, f. 45,000 M. zu verl. 12878

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Alwinenstraße 20 und 22  
hochherrschliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Serviz-zimmer, Dienerschaftsräume, Lieferanteneingang zc. mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. dorfelst o. Adelhaidstr. 48. 9654

## Für Wirthe!

Haus in frequent. Lage, mit einfacher Wirtschaft und Logir-zimmer, vorzügl. geheb., mit dem gel. Invent. sehr preisw. zu verkaufen mit günst. Beding. Zur Nebenahme 10,000 M. erforderlich. Einer Haus mit Saal und Gartenwirtschaft, nachweisl. sehr rentabel, wegen Krankheit. Anzahl. 18-20,000 M. Näh. durch den Beauftr. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 12880

Haus, in dem seit vielen Jahren e. Stohlengeschäft mit nachweisl. Erfolg betrieben ist, zur Taxe von 57,000 M. incl. des Geschäfts gegen kleine Angabe zu verkaufen d. Max Edelstein, Kirchgasse 32. Sprechz. 8-10 und 1-3.

## Verhältnisse halber

verl. mein in frequent. Geschäftsl. bel. **Echhaus**, für jedes Gesch. geeignet, unter günst. Beding. Auch für Capitalisten eine pa. pa. Anlage, da ca. 9% Rente bringend. Öfferten erbeten unter C. C. 27 an den Tagbl.-Verlag. Wegen Abreise nach Amerika verl. ich mein al. rent. Privathaus mit e. Anzahl. v. 1500—2500 M. eignet sich auch als Geschäftshaus. Off. u. L. F. 121 a. d. Tagbl.-Verl. 18146

Wegzugs halber ist die herrlich gelegene **Villa Bachmeierstraße 4** von 18 Zimmern, schöner Obstgarten, zu verkaufen, auch auf mehrere Jahre zusammen oder getheilt zu verm. Näh. dat. 13085

Ein rentables **Haus**, im inneren Stadtgebiet belegen, canalisiert und neu vergerichtet, Ueberdach 400 M. zum Preise von 32,000 M. mit 3000 M. Anzahlung zu verkaufen durch **Max Edelstein**, Kirchgasse 32. Spreez. 8—10 und 1—3.

**Landhaus**, nahe dem Kurhaus, mit 120 Räumen Flächengehalt, sehr preiswürdig zu verkaufen durch

**W. May**, Zahnstraße 17.

**Haus** mit Speccerie-Geschäft, im inneren Stadtviertel zu 37,000 M. mit 2—3000 M. Anzahlung zu verkaufen durch **Max Edelstein**, Kirchgasse 32. Spreez. 8—10 und 1—3.

Ein neuerr., sehr rentabl. **Haus (Echhaus)** des südl. Stadth., mit Doppelwohnq., Alles vermietet, sehr preisw. vom Erbauer zu verl. Ein Acker od. Bauplatz wird in Tausch genommen. Ges. Off. sub M. A. 12 an d. Tagbl.-Verl. 12865

Das **Heuzerothsche Haus**, Große Burgstraße 17, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Näh. bei 12528 Rechtsconsultent **H. C. Müller**, Rennagasse 4.

**Villa** im Nerothal unter günst. Bedingungen zu verl. durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 10724 Ein gut gebautes **Haus** in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% rent., in ohne Zwischenhändl. zu verl. Näh. im Tagbl.-Verl. 10373

**Das Haus Louisenstraße 8** mit einem Flächengehalt von 39½ Räumen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch**, Walmühle. 12472

**Blumenstr. 7** Villa mit 20 gr. Garten zu verkaufen od. im Ganzen od. getheilt zu verm. 8959 Ein in heiter Geschäftslage gelegenes neues **Echhaus mit Räden** (Alles vermietet), sehr gut rent., mit wenig Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter P. N. 829 an den Tagbl.-Verlag. 12667

**Gut rentabl. Haus** in der Nähe der Bahnhöfe verl. Offerten unter B. F. 112 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein hübsches al. **Landhaus** mit schönem Garten dagei., in guter gesunder Lage Wiesbadens, zum Alleinbew. geeignet u. auch für zwei Familien ausreich., direct vom Erb. ausw. preisw. zu verl. Ges. Off. unt. W. W. 159 an den Tagbl.-Verl. 12810 Rentables **Haus** mit Stallung ver sofort preiswürdig zu verkaufen. Hoher Ueberschuss. Kleine Anzahlung.

**P. G. Kütt**, Döpheimerstraße 30a.

Ein hübsches al. **Landhaus** mit schönem Garten dagei., in guter gesunder Lage Wiesbadens, zum Alleinbew. geeignet u. auch für zwei Familien ausreich., direct vom Erb. ausw. preisw. zu verl. Ges. Off. unt. Z. Z. 550 an den Tagbl.-Verl. 12809

**Landhaus** vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannskrug vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 8460

**Haus** (kleines, in Biebrich) zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13178

## Villa in Bad Schwalbach.

Wegzugs halber ist die massiv erbaute, comfortabel eingerichtete Villa des Herrn **Landrath Urban**, Geh. Regierungsrath im Bad Schwalbach, mit großem Parkhau. Garten (2 Morgen) unter günstigen Bedingungen sehr preiswert zu verkaufen und per 1. April 1895 zu übernehmen. Alles Näherte nur durch die Immobilien-Agentur von

**J. Chr. Glücklich**, Wiesbaden.

Das erste altrenommierte Hotel in pfälzischer Bezirkstadt mit Inwert. für 55,000 M. mit 15,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Gute Existenz. Näh. Jos. Imann, M. Burgstr. 8. 13132

Ulandstraße, nächst der Humboldtstraße, Baustellen für Villen in beliebiger Größe, frei von Strafzonen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Adelshaldstraße 56, Part. 11606

Villen-Bauplatz (Kapellenstr.) zu verkaufen durch 11045

**Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25.

an schöner breiter Straße sehr bill. zu verkaufen durch **Steinrich Faust**, Hermannstraße 18.

**Baustellen**

## Immobilien zu kaufen gesucht.

**Ein gutes, sehr rentabl. Haus**, nicht über 80,000 M., von einem Selbstläufer ges. Agenten verb. Off. m. Ang. d. Preis., Mietsherr u. Hausn. u. Z. Z. A. 506 Tagbl.-Verl.

## Geldverkehr

### Hypotheken-Bauanleihen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Belebung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorteilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Gesell. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Ents. 11804  
Bez. Fernsprech-Aufschluß Nr. 276.

## Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4% Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei **Baugeldern** ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr **Rechtsanwalt Ernst Leisler**, Paulinenstraße 5 in Wiesbaden, entgegen. Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

## Rheinische Hypotheken-Bank.

Bis auf Weiteres offerire erste Hypotheken auf städtische u. ländliche Grundstücke à 3½% juz. 1½% Amortif. Otto Engel, Berl. der Preuß. Central-Boden-Cred.-A.-G., Berlin. 12964

## Capitalien zu verleihen.

13,000 M. zu 4% auf halbe Tage, auch aufs Land, anzuleihen durch **G. Walek**, Krangplatz 4. 12862  
80—100,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu 4%, auch getheilt, auszul. Ges. Off. sub B. E. 90 an den Tagbl.-Verl. 13096  
Kaufe versch. kleine, aber gute Restauflschillinge, welche 5% dr. Offerten unter B. E. 101 postlagernd erbeten.

15—18,000 Mr. auf erste oder gute zweite Hypoth. auszul. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 13097

ca. 35,000 Mr. sind auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13175  
10—18,000 Mr. und 20—25,000 Mr. sowie 30,000 Mr. auf g. Nachhyp. auszuleihen durch **M. Linz**, Mauerstraße 12. 13001  
**75,000 Mr.** zu 4% auf gutes Objekt an pünktlichen Zinsen. Näh. **R. Weyershäuser**, Adolpshalle 6. 12243

### Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalien auf 1. Hypoth. vor Neujahr zu 4—4½% von pünktlichem Zinszahler, dergl. auf 2. Hypoth. 6—10,000 Mr. gesucht. Öfferten unter **J. E. 97** an den Tagbl.-Verlag.

6—10,000 Mr. auf gute Nachhypoth. von solidem, stehigem Geschäftsmanne ges. Ges. Öff. unt. **C. E. 91** an den Tagbl.-Verl. 13095

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigt gesucht. Öfferten unter **C. M. 795** an den Tagbl.-Verlag. 9450

18,000 Mr. suche als 2. Hypothek auf mein hies. vorz. reut. Haus. Öfferten sub **J. M. 31** an den Tagbl.-Verlag.

**50,000 Mr.** auf zweite Hypothek gesucht durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 11047  
17—18,000 Mr. als 2. Hypothek auf gutes Objekt gesucht. Öfferten unter **A. O. 837** an den Tagbl.-Verlag. 13102

### Wiethgesuchte

Eine kleine ruhige Familie (ein Kind) sucht für April in dem nördlicheren Stadttheile eine Wohnung von 5 Zimmern, mögl. mit Gartenbenutzung. Öfferten an **W. Wirth**, Taunusstraße 12. 8083

Zwei Damen f. auf 1. April fl. Part.-Wohn., 2 B., K. (abgeschl.), gutes Haus, freie Gegend. Öff. m. Pr. unt. **B. G. 136** an den Tagbl.-Verl. Zwei unmißliche Stuben, event. 2. Einge, mit kleinem Beigefäß, Defen. Sonnenseite, sucht bald ein älterer Herr. Öfferten unter **B. G. 132** an den Tagbl.-Verlag.

Älterer Herr sucht für 1. Dezember ein möbl. Zimmer mit Pension bei guter Bürgerfamilie zu mieten. Öff. mit Preis unter **Z. F. 132** an den Tagbl.-Verlag.

### Freunden-Pension

#### Pension Continentale,

Paulinenstraße 2, in nächster Nähe des Kurhauses, Parterre- und Bel-Etage-Zimmer frei geworden. Bäder im Hause. Winterpreise.

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstraße, schönes Südzimmer mit Penz. zu bill. Preise.

### Vermietungen

(Vorhezung aus der 2. Beilage.)

#### Geschäftslokale etc.

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers ver sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

#### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Heinstraße 39, 2. St., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub. gl. oder später billig zu vermieten. Näh. b. Eigenth. **Schmidt** daselbst. 8071

#### Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 73, 2, herrsch. Wohnung, 7 Zimmer, gr. Balkon, Badezube, Mansarden, sofort oder später preiswert zu vermieten.

Louisastraße 24 ist die Beletage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, 3 Mansarden und Zubehör, sofort zu vermieten. Die Wohnung kann zu jeder Tageszeit eingesehen werden. 8070

#### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Bleichstraße 2** schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, vor 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8081

**Seibergstraße 20**, Beletage, 1 Salon, 4 Zimmer und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Parterre und Emserstraße 61 beim Hans-eigenhümer. 8060

### Villa Emserstraße 61

Parterre und Beletage von je 1 Salon, 4 Zimmern und Zubehör mit großem Balkon und Obstgarten zu vermieten. 8061

**Taunusstraße 23** ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, welche seit vielen Jahren von einem Arzte bewohnt war, v. 1. April 1895 zu verm. Anzusehen v. 11 b. 1 Uhr. 8088

#### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Bertramstraße 3**, Ecke der Hellmundstraße, Erdwohnungen, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. I. 8072

**Neugasse 15**, 3 St., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst (Baden).

#### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Hellmundstraße 27** ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

**Gernaustraße 28**, 2. St., 3 St., 3 Zimmer u. Küche, Mansarde mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 8089

**Woritzstraße 60** Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. Part. 8089

**Neustraße 44**, erste Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Parterre, Einzufahren von 10—12 Uhr Vormittags. 8083

**Möderallee 18** eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Januar oder 1. April 1895 zu vermieten. 8076

#### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Widderstr. 34** zwei B., 1 K., 1 K. a. 1. Jan. z. v. Dachwohn. gl. z. v. Helensstraße 18 freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder 1. Januar Umzugs halber zu vermieten. 8086

**Heinstraße 52**, Stb., eine sehr freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Parterre. 8075

**El. Schwalbacherstraße 8**, 2. St., 2 gr. helle Zimmer mit Zubehör. 8065

**Stissstraße 1**, Seitenb., Wohnung, 2 B., Küche, Zubeh. gl. z. v. 8065

#### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Kirchgasse 42** ein Zimmer und Küche auf 1. Dezember zu vermieten. 8064

**Webergasse 3**, Stb. bei **W. Müller**. Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör Bezugs halber zu vermieten.

**Zimmermannstraße 7**, Hinterh. 2 St., ist eine kleine Wohnung, ein Zimmer und Küche, ver sofort oder später zu vermieten. Näh. Borderehaus Parterre. 8062

#### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

In der Nähe der Bahnhöfe schöne große Parterrewohnung mit Weinkehl zu vermieten. Preis 1800 Mr. Ges. Öfferten unter **C. O. 839** an den Tagbl.-Verlag. 8064

#### Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

**Albrechtsstraße 9**, 2. Dr. L, ein möbliertes Zimmer bill. zu verm. 8087

**Naumburgstraße 9**, 2. Dr., gut möbliertes Zimmer zu ver. 8085

**Friedrichstraße 23**, 2. St., erh. zwei Ziente bill. Zimmer m. Kost. 8085

**Friedrichstraße 14**, 1, am Park, gemütliches Wohn- u. Schlafzimmer mit Balkon billig zu vermieten.

Ecke der Friedrichs- u. Schwalbacherstraße 13, 2 Et. r., ein oder zwei schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

**Goethestraße 30** zwei ineinandergehende möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 8080

**Hainerweg 2a**, 2, ist ein möbliertes großes häuslich eingerichtetes Zimmer an einen sol. Herrn zu verm. Frühstück kann verabreicht werden. 8067

**Kirchhofsgasse 4**, 2. St., 2. Dr., 2 B., kleine sch. möbl. Zimmer bill. zu vermieten. 8073

**Mauerstraße 12**, Part., gut möbl. großes Zimmer zu verm.

**Steingasse 1**, 1. Dr., ein schönes, kein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

**Walamstraße 10**, 2. L, möbl. Zimmer zu vermieten.

**Wellstrasse 16**, 2, schönes Logis an 1. Mann sofort zu verm. 8074

Zimmer m. Bett a. gl. zu verm. Näh. Feldstraße 12, 2. St. 8068

Schön möbl. Zimmer nebst guter bürgerlicher Kost an aust. Herrn oder Dame zu vermieten. Preis 45 Mr. monatlich.

Näh. im Tagbl.-Verlag. 8077

**Döchheimerstraße 14**, Stb. 1 St., erhält ein Schuhmacher g. Sitzplatz.

**Gaulbrunnenstraße 6**, 2. Dr., erhält ein aust. Mädchen Schlafstelle. 8069

#### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

**Häfnergasse 2**, 2 St., Zimmer zu vermieten. 8084

**Jahnstraße 2**, Part. r., eine schöne große Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. 8079

**Mauerstraße 15** eine leere Dachkammer zu vermieten.

**Heinstraße 46** ist eine große abgetheilte Mansarde und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 3 St. 8078

**Wendstraße 5** eine leere Dachkammer sofort zu vermieten. 8089

(Nachdruck verboten.)

## Der Kaufmann aus Wladimir.

Von Tschetow.

In der Stadt Wladimir lebte ein junger Kaufmann Namens Alphonow. Er besaß zwei Kaufläden und ein Haus. Von Ansehen war er blondgelockt und hübsch, dabei sehr lustig und ein Freund von Liedern. In jungen Jahren hatte er viel getrunken und, wenn er angetrunken war, Händel gefüchtet. Seit er jedoch ein Weib genommen, kamen Bank und Wirthshansstreit nur noch selten bei ihm vor.

Einst fuhr Alphonow im Sommer zum Jahrmarkt nach Nischni. Als er von den Seinigen Abschied nahm, sagte seine Frau zu ihm:

„Iwan Dmitriewitsch, fahre diesmal nicht! Ich träume, daß Du aus der Stadt kommst, und als Du die Mücke abnahmst, was sah ich? Dein Kopf war ganz grau geworden.“

Alphonow lachte. „Gi, das bedeutet ein gutes Geschäft,“ sagte er. „Wenn ich viel verdiene, dann bring' ich Dir kostbare Geschenke mit.“ Mit diesen Worten schied er von den Seinigen und fuhr davon.

Auf der Hälfte des Weges traf er mit einem ihm bekannten Kaufmann zusammen, und er blieb mit ihm für die Nacht in demselben Gasthof. Sie tranken gemeinschaftlich Thee und legten sich in zwei nebeneinander liegenden Zimmern zur Ruhe. Alphonow erwachte mitten in der Nacht, wachte seinen Fuhrmann und befahl ihm anzuspannen, da es sich in der Morgenstunde angenehmer fahre. Alsdann begab er sich in die Schankstube, bezahlte seine Thee und fuhr davon.

Nachdem er vierzig Werst zurückgelegt hatte, machte er wiederum vor einer Herberge Halt, um die Pferde zu füttern und in dem kühlen Hause etwas auszuruhen. Gegen Mittag trat er auf die Freitreppe hinaus und ließ sich den Samowar aufstellen; dann holte er seine Gitarre und begann zu spielen. Plötzlich kommt eine Troika mit Schellenläut vorgefahren, und aus dem Wagen steigt ein Beamter mit zwei Soldaten. Er tritt auf Alphonow zu und fragt ihn, wer er sei und woher er käme. Alphonow erzählt ihm Alles der Wahrheit gemäß und bittet ihn, ein Glas Thee mit ihm zu trinken. Der Beamte aber bedrängt ihn mit immer neuen Fragen: wo er die letzte Nacht zugebracht habe, ob er allein oder mit einem Kaufmann zusammen gewesen sei, ob er den Kaufmann am Morgen gesehen habe, und weshalb er den Gasthof so zeitig verlassen.

„Weshalb fragen Sie mich denn so aus?“ erwiderte Alphonow. „Ich bin doch kein Dieb oder Räuber. Ich fahre in meinen Geschäften.“

Da rief der Beamte die Soldaten und sagte: „Ich bin der Ispownik und frage Dich deshalb, weil der Kaufmann, mit welchem Du in voriger Nacht übernachtet hast, ermordet worden ist. Zeig' Deine Sachen vor, und Ihr da revidirt ihn!“

Sie gingen in die Stube, nahmen seinen Koffer und seinen Mäntschen und begannen Alles zu durchsuchen. Plötzlich zog der Ispownik aus dem Sack ein Messer und rief aus:

„Wem gehört dieses Messer?“

Alphonow blickte hin und sah: Ein blutiges Messer hatten sie aus seinem Mäntschen gezogen, und er fuhr zusammen.

„Und woher röhrt das Blut an dem Messer?“

Alphonow wollte antworten, doch vermochte er kein Wort hervorzu bringen.

„Ich . . . ich weiß nicht . . . ich . . . das Messer . . . ich . . . gehört nicht mir . . .“

Da sagte der Ispownik:

„Am Morgen hat man den Kaufmann mit durchschlitterter Kehle in seinem Bett gefunden. Außer Dir kann Niemand gethan haben. Das Zimmer war von innen verschlossen, und in demselben war Niemand außer Dir. Das blutige Messer da ist in Deinem Mäntschen gefunden worden, und auch in Deinem Gesichte ist's zu sehen. Sag, wie hast Du ihn ermordet und wieviel Geld hast Du ihm gerahmt?“

Alphonow bekräftigte hoch und heilig, daß nicht er es gethan habe, daß er den Kaufmann nicht mehr gesehen habe, seit sie zusammen Thee getrunken, daß er nur achttausend Rubel eigenen Geldes bei sich führe, und daß das Messer nicht ihm gehöre.

Aber er stockte in seiner Rede, sein Gesicht war bläß, und er zitterte vor Angst wie ein Schulbürger.

Der Ispownik rief die Soldaten und gab ihnen den Befehl, Alphonow zu binden und in die Telega zu bringen. Als man ihn mit gefesselten Füßen in die Telega geworfen hatte, schlug er ein Kreuz und begann zu weinen. Man nahm ihm seine Sachen und sein Geld ab und brachte ihn in die nächste Stadt ins Gefängnis. Man fragte in Wladimir nach, was für ein Mensch Alphonow gewesen, und alle Kaufleute und Einwohner von Wladimir sagten aus, daß Alphonow von jung auf getrunken und Händel gefüchtet habe, daß er aber sonst ein guter Mensch gewesen. Darauf wurde er des Mordes angeklagt.

Alphonows Frau harrte sich um ihren Gatten. Sie begab sich mit ihren Kindern in die Stadt, in welcher ihr Mann gefangen gehalten wurde. Anfangs wollte man sie nicht vorlassen, dann aber rührte sie den Vorstand des Gefängnisses durch ihre Bitten, und man führte sie zu ihrem Manne. Als sie ihn in der Kerkerkleidung, in Ketten und in der Gesellschaft von Mäubern sah, stürzte sie ohnmächtig zu Boden und konnte lange nicht zu sich kommen. Dann stellte sie ihre Kinder rings umher auf, setzte sich neben ihn, begann ihm von häuslichen Angelegenheiten zu berichten und ihn nach Allem auszufragen, was mit ihm geschehen. Er erzählte ihr Alles und schloß damit: „Es ist nicht möglich, daß ein Unschuldiger bestraft werde.“

Sie fuhr ihm mit den Fingern durch die Haare und sagte: „Wanja, mein Herzensfreund, Deiner Frau kannst Du die Wahrheit sagen: Wisti Du es wirklich nicht gewesen?“

Alphonow sagte:

„Auch Du kannst das von mir denken?“

Und indem er seine Augen mit der Hand bedekte, begann er zu weinen. Darauf kam ein Soldat und sagte, daß die Frau und die Kinder fortgehen sollten. Da nahm Alphonow von den Seinigen Abschied.

Als er sich dessen erinnerte, daß auch sie ihn gefragt hatte, ob er den Kaufmann ermordet, da sagte er sich: „Man sieht, daß Niemand außer Gott die Wahrheit wissen kann, daß man nur ihn bitten und nur von ihm Gnade erwarten soll.“

Und seit jener Zeit hörte Alphonow auf zu hoffen und begnügte sich damit, zu Gott zu beten.

Alphonow wurde zu Peitschenhieben und zu lebenslanger Zwangsarbeit verurtheilt. Nachdem er gepeitscht worden und die Wunden, welche die Knüte geschlagen, geheilt waren, wurde er mit anderen Straflingen nach Sibirien gebracht.

In Sibirien lebte Alphonow als Strafling sechzehnzwanzig Jahre. Die Haare auf dem Haupte wurden ihm weiß wie Schnee und langer, schmaler, grauer Bart wuchs ihm. Seine einstige Fröhlichkeit war hin. Sein Rücken krümmte sich, er schlief leise dahin, sprach wenig, lachte niemals und betete oft zu Gott.

Im Gefängnis lernte er Stiefel nähen. Für das Geld, welches er damit verdiente, kaufte er sich das „Legendenbuch von den heiligen Märtyrern“ und las darin, wenn Licht war; an Feiertagen aber ging er in die Gefängnisstube, las die Apostelgeschichte und sang auf dem Chore, denn seine Stimme war noch immer gut. Die Vorgesetzten liebten Alphonow um seiner Demuth willen und die Kerlergenossen achteten ihn und nannten ihn „Großväterchen“ und „Mann Gottes“. Wenn sie eine Bitte vortrugen hatten, so entsendten sie jedesmal Alphonow, daß er dieselbe bei den Vorgesetzten vorbringe, und wenn zwischen den Gefangenen Streitigkeiten entstanden, so kamen sie immer zu Alphonow, daß er ihren Zwist entschiede.

Von Hanse erhielt er keine Nachrichten und er wußte nicht, ob seine Frau und seine Kinder noch lebten.

Eines Tages wurden neue Straflinge ins Gefängnis gebracht. Am Abend versammelten sich alle alten Gefangenen um die neuen Gefährten und begannen sie auszufragen, aus welcher Stadt und aus welchem Dorfe ein jeder wäre und wofür er verurtheilt worden. Auch Alphonow hatte sich auf seine Pritsche niedergezogen und hörte zu, was erzählt wurde. Einer von den Straflingen war ein hoher, kräftiger Mann von sechzig Jahren mit grauem, kurzgeschorenem Bart. Er erzählte, wofür er bestraft worden. Er sagte:

„Nin nichts und wieder nichts, ihr Brüder, bin ich hierher gekommen. Einem Fuhrmann hatte ich das Pferd vom Schlitten

losgebunden. Sie führten mich dabei ab und sagten: Du hast gestohlen. Ich aber sagte: Ich wollte nur schneller vorwärts kommen und das Pferd dann laufen lassen. Auch ist der Fuhrmann mein Freund. Stimmt das nicht? sagte ich. Nein, sagten sie, Du hast gestohlen. Wo ich aber wirklich gestohlen, das wissen sie nicht. Längst hätten sie mich hierher schicken müssen, doch konnten sie mich nicht überführen, und nun schicken sie mich unschuldig hierher."

"Und aus welcher Gegend bist Du denn?" fragte ihn einer der Gefangenen.

"Aus der Stadt Wladimir sind wir, Bürger des Ortes, und Makar heißen wir mit Namen, und mit Vatersnamen Semjonow."

Makar hob den Kopf und fragte:

"Und hast Du nicht, Semjonow, in der Stadt Wladimir von den Alphonows, den Kaufleuten gehört? Sind sie noch am Leben?"

"Freilich habe ich von ihnen gehört, reiche Kaufleute sind es, schade nur, daß ihr Vater in Sibirien sitzt. Muß wohl ein Sünder sein, wie wir Andern. Und Du selbst, Großväterchen, weshalb bist Du hier?"

Alphonow liebte es nicht, von seinem Unglück zu sprechen, er seufzte nur und sagte:

"Um meiner Sünden willen bin ich hier."

Makar Semjonowitsch sagte:

"Und was für Sünden waren denn das?"

Alphonow sagte, er wolle nicht weiter sprechen. Aber die übrigen Gefangenen erzählten dem Aufkommeling, wie Alphonow nach Sibirien gekommen.

Als Makar Semjonowitsch dies hörte, blickte er auf Alphonow, schlug sich mit den Händen auf die Knie und sagte:

"Ei, Wunder über Wunder! Bist recht alt geworden, Großväterchen."

Man fragte ihn, weshalb er sich so wundere, und wo er Alphonow gesehen; aber Makar Semjonowitsch antwortete nicht, sondern sagte nur:

"Ein Wunder, Kinder, ein Wunder, wie man sich wiedersehen muß!"

Diese Worte brachten Alphonow auf den Gedanken, ob der Sträfling nicht vielleicht wußte, wer den Kaufmann erschlagen.

"Vielleicht hast Du gehört, wer den Kaufmann erschlagen?" fragte Alphonow.

Makar Semjonow lachte und sagte:

"Ei, der hat ihn doch wohl erschlagen, bei dem man das Messer im Sack gefunden hat. Wenn Dir aber jemand das Messer zugestellt hat und nicht gefangen wurde, so ist er doch kein Mörder. Und wie hätte er Dir denn das Messer in den Sack stellen sollen? Lag doch der Sack neben Deinem Kopfe, Du hättest ihn sicherlich hören müssen."

Raum hatte Alphonow diese Worte gehört, als er auf den Gedanken kam, daß dieser Mensch den Kaufmann selbst erschlagen habe. Er stand auf und entfernte sich. Die ganze Nacht hindurch konnte er nicht schlafen. Es ward ihm gar traurig ums Herz, und die Bilder einer vergangenen Zeit traten ihm vor die Seele. Er sah seine Frau, so wie sie damals war, als sie ihm bei der letzten Reise zum Jahrmarkt das Geleite gab. Dann sah er seine Kinder, so wie sie damals gewesen — klein, daß eine im Pelzchen, das andere an der Brust der Mutter. Auch sein eigenes Bild aus jener Zeit sah er, da er noch jung war und lustig. Auch des Nichtplatzes gedachte er, wo er gepflichtet worden, und des Henkers und des Volkes ringsum und der Ketten und Fesseln und des ganzen sechzehnjährigen Kerkerlebens und seiner greisen Jahre. Und so bang und trübe wurde ihm ums Herz, daß er wohl am liebsten Hand an sich gelegt hätte.

"Und an Allem ist dieser Bösewicht schuld!" dachte Alphonow.

Und er fühlte einen solchen Hass gegen Makar Semjonow, daß er sich an ihm zu rächen wünschte, und ginge er selbst dabei zu Grunde. Die ganze Nacht betete er, doch war er nicht im Stande, sich zu beruhigen. Am Tage vermied er Makar Semjonow und hielt ihn auch nicht eines Blickes wert.

So vergingen zwei Wochen. In der Nacht konnte Alphonow nicht schlafen, und solche Traurigkeit besielte ihn, daß er nicht wußte, was er beginnen sollte.

Einstmals ging er zur Nachzeit durch den Gefängnisaal und sah, daß unter einer der Pritschen Erde hergeworfen

wurde. Er blieb stehen und blickte genauer hin. Plötzlich sprang Makar Semjonow unter der Pritsche hervor und blickte mit erschrockenem Gesicht auf Alphonow. Dieser wollte vorübergehen, um Makar nicht zu sehen, aber Makar nahm ihn bei der Hand und theilte ihm mit, daß er einen Durchgang unter der Mauer gebracht habe, und daß er die ausgegrabene Erde täglich in den Stieflschäften heraustrage, wenn sie zur Arbeit geführt würden.

"Schweige nur, Alter," sagte er, "ich werde auch Dich hinausführen. Wenn Du es verrätst, wird man mich bald zu Tode peitschen; aber auch Du sollst dann nicht frei ausgehen — ich erschlage Dich."

Als Alphonow seinen Widersacher vor sich stehen sah, konnte er sich vor Zorn nicht halten, sondern streckte den Arm aus und sagte:

"Ich mag nicht heraus, und todtzuschlagen braucht Du mich nicht mehr, denn Du hast mich schon längst todtgeschlagen. Ob ich Dich anzeigen oder nicht, das wird mir Gott ins Herz legen."

Als am folgenden Tage die Sträflinge zur Arbeit geführt wurden, bemerkten die Soldaten, daß von einem der Gefangenen Erde ausgeschüttet worden war. Sie begannen nun im Gefängniss nachzuforschen und entdeckten die ausgegrabene Öffnung. Der Inspektor kam ins Gefängniss und begann nach dem Schuldigen zu fragen, doch sagten Alle, daß sie unschuldig wären. Diejenigen welche um die Sache wußten, verriethen Makar nicht. Da wandte sich der Inspektor an Alphonow.

"Du sprichst die Wahrheit, Alter — sage Du mir vor Gott, wer es gethan hat."

Makar Semjonow stand da, als ob nichts geschehen wäre, und blickte den Inspektor an, Alphonow aber wagte er nicht anzusehen. Diesem bebtten die Hände und Lippen und er konnte lange Zeit kein Wort hervorbringen. Er dachte: "Soll ich ihn verbergen helfen, da er mich doch ins Verderben gefürzt hat? Mag er büßen für das, was ich gelitten! Aber wird mir darum leichter werden ums Herz?" Und er blickte auf Makar Semjonow und sagte:

"Ich habe nichts gesehen und weiß nichts."

So blieb es verborgen, wer die Öffnung gegraben.

In der folgenden Nacht, als Alphonow auf seiner Pritsche lag und eben halb eingeschlummert war, hörte er, wie Jemand hereinkam und sich zu seinen Füßen niedersetzte. Er schaute hin und erblickte im Halbdunkel Makar. Alphonow sagte:

"Was willst Du? Geh' fort, sonst rufe ich den Soldaten."

Makar Semjonow beugte sich nahe zu Alphonow heran und flüsterte:

"Iwan Dmitriewitsch, verzeihe mir!"

Alphonow sagte: "Was soll ich Dir verzeihen?"

"Ich habe den Kaufmann erschlagen, ich habe Dir auch das Messer zugestellt. Ich wollte auch Dich erschlagen, doch hörte ich Lärm im Hofe; so steckte ich das Messer in Deinem Sack und stach durch das Fenster hinaus."

Alphonow schwieg und wußte nicht, was er sagen sollte. Makar Semjonow glitt von der Pritsche hinab, kniete nieder und sagte:

"Iwan Dmitriewitsch, verzeihe mir, verzeihe um Gotteswillen! Ich werde es anzeigen, daß ich den Kaufmann erschlagen habe — man wird Dich freilassen. Du wirst nach Hause zurückkehren!"

Alphonow sagte: "Du hast leicht reden, was aber mußte ich erbulden! Wohin werde ich jetzt gehen? . . . Meine Frau ist gestorben, die Kinder haben mich vergessen; wohin soll ich mich wenden? . . ."

Makar Semjonow stand nicht auf, sondern schlug sein Haupt gegen den Boden und sagte:

"Iwan Dmitriewitsch, verzeihel Wenn sie mich gepeitscht hätten, es wäre mir leichter gewesen, als jetzt auf Dich zu schauen. Du konntest noch Mitleid mit mir haben, hast mich nicht angezeigt. Verzeihe mir um Christi willen! Verzeihe mir, dem Verfluchten, dem Bösewicht!" Und er begann zu weinen.

Als Alphonow dies hörte, begann er selbst zu weinen und sagte: "Gott wird Dir verzeihen, vielleicht bin ich schlechter als Du!"

Und plötzlich ward es ihm leicht ums Herz. Er hatte keine Sehnsucht mehr nach den Seinen und wollte nicht mehr fort aus dem Gefängniss, sondern dachte nur an seine lezte Stunde.

Makar Semjonow aber hörte nicht auf Alphonows Worte, sondern bekannte sich vor den Richtern schuldig. Und als Alphonow von ihnen freigesprochen wurde — da war er bereits tot.

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 530. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 13. November. 42. Jahrgang. 1894.

Bei der Seitens des Wiesbadener Frauenvereins veranstalteten Verlosung, welche unter polizeilicher Kontrolle heute stattfand, sind aus die nachstehend aufgeführten Losnummern die daneben bezeichneten Gewinnzahlen gefallen.

Wiesbaden, den 10. November 1894.

Königliche Polizei-Direction.

No. der Losz.	No. der Gew.						
1	199	627	67	1081	238	1573	184
9	1	629	32	1099	263	1588	125
15	27	630	6	1101	160	1599	243
29	95	631	127	1105	16	1624	126
35	266	638	167	1109	89	1628	206
86	256	640	66	1151	220	1686	178
46	240	647	166	1153	279	1639	261
48	141	652	249	1154	111	1649	15
53	62	654	275	1156	244	1655	46
65	292	680	146	1158	48	1678	7
67	229	685	17	1160	280	1680	260
85	271	692	172	1163	247	1684	237
97	69	695	193	1165	163	1689	152
109	8	697	195	1167	147	1692	124
121	110	706	188	1177	88	1694	85
127	281	712	204	1195	168	1733	102
128	137	718	35	1198	93	1736	78
144	273	719	213	1200	297	1738	121
148	5	721	286	1201	30	1742	216
186	143	750	29	1216	270	1744	176
201	179	764	185	1218	97	1745	287
208	3	766	290	1228	189	1756	70
211	192	768	212	1247	217	1773	277
213	81	783	231	1263	274	1807	248
214	26	785	285	1266	10	1826	208
218	40	790	100	1284	59	1832	169
221	71	792	44	1301	181	1845	250
223	31	801	61	1819	68	1859	201
253	236	809	11	1226	175	1868	117
254	63	803	272	1263	267	1878	265
266	177	869	276	1345	41	1885	158
271	135	885	151	1353	74	1935	269
275	161	886	189	1354	211	1950	39
303	50	929	104	1357	55	1952	214
313	103	981	108	1366	77	1965	53
333	209	987	207	1368	145	1973	25
382	21	940	82	1391	140	1980	262
387	291	948	134	1415	144	2015	91
390	122	949	296	1417	283	2049	224
391	107	953	198	1421	18	2056	148
420	225	956	300	1422	241	2067	9
435	188	959	155	1423	12	2077	18
477	149	965	246	1433	129	2089	242
480	175	966	131	1439	60	2119	87
482	119	967	109	1441	112	2120	113
483	257	968	194	1445	288	2146	218
494	239	969	170	1450	115	2151	228
503	37	988	245	1451	23	2152	190
514	298	989	45	1454	128	2156	34
524	226	992	164	1467	289	2159	215
558	36	1005	258	1471	234	2160	38
566	295	1015	232	1487	20	2172	182
568	76	1019	156	1489	28	2176	254
576	223	1025	159	1496	219	2181	202
582	19	1040	114	1516	56	2212	157
587	72	1049	80	1535	278	2219	123
592	222	1060	251	1536	47	2226	120
608	171	1064	98	1537	90	2227	162
615	150	1070	14	1538	132	2245	268
621	200	1080	180	1555	33	2260	183

Die Gewinne können Dienstag, den 13., und Mittwoch, den 14. Nov., Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, im Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, abgeholt werden. F 282

Der Vorstand.

## Männer-Gesangverein.

Hente Abend präcis 9 Uhr: F 187

### Probe.

Der Vorstand.

## Wiesbadener Rhein- und Taunus-Club.

Die Mitglieder werden um Einsendung von Vorschlägen für die nächstjährigen

### acht Hauptwanderungen

ersucht. F 298

Der Vorstand.

Gegr. 1872.

## Bersteigerungs-Büreau

### Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

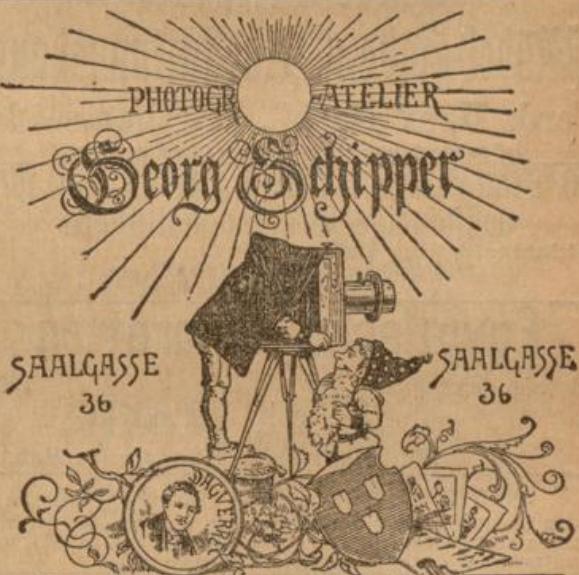
Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

Zum Abhalten von Versteigerungen, sowie Taxationen von Waaren jeder Art, Modeln, ganzen Nachlässen etc., sowie zur Uebernahme auf eigene Rechnung halte mich dem geerachten Publikum unter Zusicherung promptester Bedienung angelegenstlich empfohlen. F 364

### Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.



12367

## Elektrotechn. Artikel.

32 Langgasse. Chr. Nöll, Hotel Adler.

Vertreter von 18188

Reiniger-Gebbert & Schall, Erlangen.

Telegraphen- u. Telephon-Anlagen.

3 belafte Tafel entw. M. 4.50 g. Radn. (E. B. 3942) F 18  
Ia fette Tafel entw. M. 4.50 g. Radn. (E. B. 3942) F 18  
E. B. 3942, Swinemünde.

W. hat die Sprechstunde für Unbemittelte in der Allgemeinen Poliklinik, Hellenestraße 25, jetzt

12<sup>1/2</sup> bis 1<sup>1/2</sup> Uhr.

Dr. Karl Roser,  
Specialarzt für Chirurgie.

## Möbel-Halle u. Ausstattungshaus zu Wiesbaden,

Ferd. Marx Nachf., Kirchgasse 2b,  
unterhält stets Lager von:

100 complete Betten in allen Arten	von Mr.	40 an,
100 ein u. zweit. pol. u. lac. Kleiderschränke	"	20 "
50 Spiegel, Bücher- und Weizzeugschränke	"	62 "
50 Vertieows, Gallerieschränke, Kommoden	"	30 "
50 Herren- und Damen-Schreibtische und		
Büreaux	"	28 "
50 ovale, Autoinetten, achtseitige und Aus- ziehtische	"	20 "
25 einzelne Sofas in Nips, Leder und	"	38 "
Phantasie	"	
15 compl. Salongarnituren, Samettaschen- sophas	"	100 "
40 pol. Waschkommoden mit Marmor	"	40 "
20 reich geschnitzte Büffets, compl. Zimmer-Einrichtungen etc.; ferner Küchenmöbel, Spiegel in allen Arten, Speise-, Rohr- und Wirtschaftsstühle, Küh- und Kippstühle und dergl. mehr.		

Lieferung ganzer Ausstattungen.

Gegr. 1872. 3 Jahre Garantie. Gegr. 1872.

Eigene Werkstätten.

## Möbel-Halle u. Ausstattungshaus Ferd. Marx Nachf., Kirchgasse 2b.

Sonntags von 12 Uhr bis 1 Uhr geöffnet.

20 Stück complete Betten à 115 n. 160 Mr.,  
vollständige Brautausstattungen

zu bekannt reellen billigen Preisen.

Plüschi-Garnituren von 160 Mr. an.  
Ph. Lendle, Marktgasse 22, 1. Stock.

## Egyptische Cigaretten

find frisch eingetroffen.

13207

J. C. Roth,

Wilhelmstraße 42, im Kaiser-Bad.

## Hente Dienstag Morgen

werden in der neuen Markthalle Michelberg 28, Thorfabrt, eine frische  
Sendung rothe Frankenthaler Zwiebeln (10 Pf. 35 Pf.), sowie  
Rohrkraut und achter Bambergser Merrettig verkauft.

## Frankenthaler Zwiebeln.

Heute werden an der Lammusbahn schöne frische Winter-Zwiebeln  
verkauft zu dem billigen Preis von 4 Pf. per Pf.

## Kartoffeln,

blaue und gelbe Pfälzer, sowie Magnum bonum und Mans-  
kartoffeln treffen diese Woche einige Wagen ein. Proben und Be-  
stellungen bei

W. Hoffmann, Manergasse 17.

## Prima gelbe Sandkartoffeln,

sowie Magnum bonum centnerweise.

Kartoffelhandlung Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.

Keines geplücktes Laubloß, Gravensteiner Steffel,  
alle Sorten Reinetten zu haben. Oranienstr. 22, Hth. im Keller. 11831

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,  
Langgasse 27.

**MAGGI'S**

Fleisch-Extract in Portionen ist frisch eingetroffen bei

W. Braun Wwe., Nachf. Hch. Karb,  
Moritzstraße 21.

## Die besten Dienste

Herrn W. S. Böckeler, Mainz,  
Gärtner W. Böckeler, Mainz,  
Gärtner W. Böckeler, Mainz.

Wohlgeboren erfuhr mir unter  
gehrb. S. W. Ihres vorzüglichen Weis-  
schen Braubauern berührt, die  
an Ihnen, da mit derzeit überzeit-  
gen Gütern und Getreide die  
besten Dienste geleistet hat. Bitte  
ihnen zu schicken zu wünschen.

zu Leininger-Ballighain.  
Seit 27 Jahren untertroffen  
behauptet, kann der aus  
Meinrauschen berührt, die  
Stauben, Brühbrot, allen an-  
gebrachten, Getreide, Getreide,  
angenehmes, dabei billiges Dausmittel  
empfohlen werden. Zu haben a.  
1, 1<sup>1/2</sup> und 3 M. in Wiesbaden bei

A. Schirg (Carl Mertz),  
Schillerplatz.  
1822

## Veritas.

Weinhandels-Gesellschaft,  
Berlin SW., Zimmerstraße 3 u. 4.

Spezialität: Franken- u. Kinderweine.

Sämtliche Weine werden von bekannten Gerichts-Chemikern fort-  
laufend chemisch-analytisch untersucht und stehen deren Analysen-Liste  
jedem Interessenten zur Verfügung.

Medicinal-Ungarweine für Recoupalessenten, Schwächliche und  
Kinder; Kinder-, Blödner- und Tokayer-Ausbrüche, Portwein, Sherry,  
Malaga; Rotwein für Bäckerknechte etc. etc.

Niederlagen in Wiesbaden bei den Herren:

Dr. C. Cratz, Langgasse 29,

H. Henninger, Friedrichstraße 16,

Welltrig-Drogerie Fritz Bernstein, Welltrigstraße 25,

Dr. H. Kappes, Dohheimerstraße, Ecke Zimmermannstraße,

F. Hiltz, Rheinstraße 79. 1823

## Rarität!

650 fl. 1876er Hochheimer Berg, Naturwein, Originalfüllung, sind  
von einem Producenten zu 2 Mr. 50 Pf. per Flasche, im Ganzen oder  
getheilt, sofort abzugeben. Trotz des 18-jährigen Alters ist der Wein noch  
ganz frisch, sehr zart und von großartigem Bouquet, übertrahlt  
ein unvergleichliches Lobsal für Weinäusserer und besonders  
für Stärkungsbedürftige. Die Flaschen sind durch das lange Lager  
fingerdick mit Moos bewachsen und werden auch so, also ohne jede weitere  
Ausstattung, im Naturzustande abgegeben. Offerten werden unter  
J. G. 141 durch den Tagbl. Verlag vermittelt.

## Junge fette Gänse,

8-10 schw., à Pf. von 48 Pf. an verl. gegen Nachnahme  
Frau O. Kirschke, Gr.-Friedrichsdorf (Ostpr.).

## Junge fette Gänse,

8-10 Pf. schw., à Pf. 45-50 Pf. verl. fr. gen. Nachm.  
Gutsbesitzerin O. Weiss, Gr.-Friedrichsdorf (Ostpr.).

Verkaufe prima österr. Hammelrücken oder  
Kerle 9 Pf. 5/4 Mr., Boderstück 9 Pf. 4 1/2 Mr. fr. gegen Nachm.  
Ferner ganze Hammel von 25 Pf. an und schwerere per Pf. 44 Pf.  
Boderstück per 50 Pf. à Pf. 37 Pf. gegen Nachm. ab Emden.

G. Gossels, Metzgerei, Kintz bei Emden. (à 10237/10) F 9



## Frische Seemuscheln

eingetroffen bei J. Stolpe, Grabenstraße 6.

## Auf Hofgut Geisberg

bei Wiesbaden sind noch schöne frische Kartoffeln zu haben  
Magnum bonum Kartoffeln Centner 3 Mark, Zwiebel  
Kartoffeln Centner 3 Mark und als Salat-Kartoffeln klein  
Zwiebel-Kartoffeln Centner 3 Mark. Bestellungen werden mit  
Karte erbeten.

F 4

19. November 1854.

Wiesbadener Tagblatt (Morgen-Ausgabe).

Nr. 530. Seite 35.

Frish eingetroffen:

**Rohes-Büdlinge per St. 5 u. 6 Pf.**  
**J. Schaab, Grabenstraße 3.**  
 Filiale: Ecke Bleich- u. Hellmundstraße. 18178  
 Mauskartoffeln Rumpf 40 Pf. Schwalbacherstraße 71.

## Kaufgesuch

**Alterthümer,** als: Oelgemälde, Porzellan- u. Bronze Schnitzereien, Fächer, Pendules und Kästen-Uhren, Waffen, Möbel, Wingen u. werden teils hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt.** Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 9345

**Gejucht** gebrauchte Clavierflöte von **Damm** Philippsbergstraße 37. **Arndt.**

**Getragene Kleider, Schuhwerk** kaufen zu den höchsten Preisen. Reparaturen sofort gut und billig in eigener Schuhmacher- und Schneider-Werkstätte.

**P. Schneider, Hochstätte 31.**

Bei Bestellung komme pünktlich in's Haus.

**Ein Feder-Debstell nebst 2 Kissen** billig zu kaufen gesucht Adlerstraße 32, 1. r.

Ein gut erh. **Kinder-Bettstelchen** für einen Jungen von 8 bis 10 Jahren zu kaufen gesucht. Näh. Weißstraße 13, Dachl. L.

## Verkäufe

**Schönes Cape,** w. 35 Mt. gelöst hat, ist für 15 Mt. zu verl. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18192

Ein schönes **Stickerei-Kleid** (creme) und 2 **Winter-Jaquetts** (hell und dunkel) billig zu verkaufen Hellmundstraße 62, 3. St. 1.

**Elegantes Pianino** sofort zu verl. Bertramstraße 12, 1. 18219

**31. Rheinstraße 31,** Eingang am Schiperischen halten Mobiliar aus 4 Zimmern und Küche, bestehend aus **Schlafzimmerschirung** 2 frz. Betten mit Waschkommode, Spiegel, ferner versch. Kleiderchr., Kommode, Verticow, Silberschr., Schreibsekretär, 2 Tabern., Dienstabett, Plüschgarment, Cylinderbureau, Chaiselongue, kleine Stühle, versch. große und kleine Spiegel und Bilder (Stahlische), Brüsseler Teppich, Vorhänge, Tischdecken, Regulator, Kinderbett u. billig verkauft.

Zwei **Ruhs.-Betten,** 1 **Spiegelschrank,** 1 **Waschkommode** m. **Toilette,** 1 **Verticow,** 1 **Serren-Schreibr.** m. **Schränchen,** 1 **Bücherschrank,** 2-thür. **Kleiderschränke,** 1 **Kameltaschendivan,** 1 **Schreibsekretär,** 1 **schwarzes Pianino,** 2 **Kommoden,** 1 **Antoinettentisch,** 1 **Canape,** 2 **Spiegel,** 1 **Regulator,** 1 **Ruhs.-Klapptisch,** 1 **schwarzes Notenschrankchen,** 1 **Gallerie-Schrankchen,** **Nachtische,** 1 **Küchen-Schrank,** prachtvoll Bilder, Landschaften, 1 **Teppich,** 1 **Wanduhr,** Stühle und eine **Hängelampe** werden billig abgegeben. Anzuhören Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr 18203

**Adelhaidstraße 32, Part.**

**Billige Möbel** zu verkaufen, als: Betten, verschiedene Sofas, Divans, Sessel, ein- und zweithür. Kleiderschränke, Chaiselongue, ovaler Tisch, Blumentisch, Nachttischen, Kommode, Spiegel mit Trumeau, Schneidernähmaschine, Lüster, gr. geschnitter Teppich, Bilder, Bäder- oder Wäschewagen, Kaffeebrenner, Koffer u. s. w. Karlsruhe 40. Hth. Part. 18226

**Billig zu verkaufen:** Zwei pol. Betten, Spiegelschr., Waschkommoden und Nachttische mit Marmor- und Holzplatten, Verticow, Kommode, Galleriechr., ein- u. zweithür. Kleiderschr., Küchenchr., Schreibsekretär, Sofha, Antoinettentische, Stühle, Spiegel in allen Gr., eine Anzahl prachtvoller Stahlth. (für Weltmärkte geschickt), Schreibst. u. Bleichstraße 32, 1. Hth. 2.

**Ein fast neues Bett mit Sprungrahme,** sowie Bilder, Hanseligen u. eine noch gut erh. Geige zu. Begangs halber billig zu verkaufen Herrngartenstr. 7, 1. Hth. 2.

**Sehr billig zu verkaufen:** Verticow, Antoinettentisch, Kleiderschranks, 2 Kommoden, ovaler Tisch, Sofha, Sessel, Gallerie-Schrankchen, 2 Spiegel, Regulator-Uhr, Bettstelle, versch. Stühle, 2 dieredige Tische, Bilder, Waschkommode, Nachttisch und 1 Küchen-Schrank

**11. Walramstraße 11.** 18218

**Ein gut erhaltenes Chaiselongue** billig zu verkaufen Kaiser Friedrich-Ring 10, Part.

Eine Theke, Gaststätte, und Thür z. verl. Römerberg 2. 18231

Zwei schöne und solid gearb. Büffets, das eine Eichen das andere Nussbaum, zu verkaufen Oberstraße 20. Schreinerwerkstatt. 18206

**7 Confections-Büffet** nebst einem großen Ladenstisch zu verkaufen Mauerstraße 8, Möbelsladen.

Gebrauchte **Schlosserwerkzeuge**, als: Drehbank, Bohrmaschine, Drehstange, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzunge (Untz), Flach- und Gasgewinde z. z. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 18213

**Pianinolampen** neuerer Construction zu verl. Bertramstraße 12, 1.

**Jagdklinte** (g. erh.) u. sonst. Jagdwaffen, b. z. v. Hermanntr. 22, B. 18198

Drei gebrauchte **Fenster**, 1,55 > 0,53 Mtr., für aufs Land geeignet, zu verkaufen Friedrichstraße 43. 18215

**Heizbarer Badestuhl** (Anschaffungspreis 60 Mark) für 25 Mark zu verkaufen Abeggstraße 4, 1. 18224

**Ein großer Amerikaner Ofen** nebst einem fl. Zimmerofen zu verkaufen Mauerstraße 8, Möbelsladen.

**Neuer schön mass. gr. Flugläng,** w. 40 Mt. gef. ist für 80 Mt. abzug., ebenso mehrere and. schön. Vogelsäume, fast neu. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18191

Ein großer und ein kleiner Kochherd, sowie ein kleiner Kohlenofen billig zu verkaufen Rheinische Weinstube, Spiegelgasse 4. 18212

Gebrauchte **Coaksösen** zu verkaufen Friedrichstraße 43. 18214

## Für Herrschaften und Liebhaber.

**Ein Eskimo-Spitze,** größte Seltenheit, weiß, Brachteempl., ohne Gleich., z. d. Emserstr. 36, B.

Keine Harzer Kanarienhähne à 5 Mt., Weibchen 75 Pf., zu verkaufen Saalgasse 8, 1. Hth. Maus.

## Verschiedenes

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Gesellschaften sucht für Wiesbaden einen zuverlässigen energischen

## General-Agenten

unter günstigen Bedingungen. Bewerber, welche bereits mit Erfolg gearbeitet — auch Agenten — bevorzugt. Ges. Offeren werden unter T. G. II. 8 an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. Main** erbeten. F 44

## Vertreter

gesucht für Engros- und Detail-Berlauf seiner spanischer Weine; gute Provision. (acto 158/11 A.) F 92

**Vinda de Allier, Malaga.**

Eine **cautious-fähige Dame** sucht eine Filiale, B. Germania.

Eine Dame sucht solche zum vierband. Spiel. Adelhaidstraße 14, B.

Alle Schulmacherarbeiten werden in fürsster Zeit gut und billig angefertigt. Herren-Siebelschönen und Fleck 2 Mt. 80 Pf., Damen-Siebelschönen und Fleck 1 Mt. 80 Pf. 18187

**Pl. Ernst, Oranienstraße 23, Wib. 1.**

Perf. Kleidermacherin empf. sich in u. auf. d. H. Goldgasse 3, 2.

**Costüme** und Mäntel werden billig angefertigt Oranienstraße 4, 1 Tr. rechts.

Ein Mädchen, im Kleidermachen, Ausbessern und Renovierungen bewandert, sucht Kunden in u. außer dem Hause, Karlstraße 34, B. 3 Tr.

Ein im Kleidermachen, Weißnähen und Ausbessern geübtes Mädchen sucht Kunden außer dem Hause, Kirchgasse 2 a, Hinterhaus 2 Tr.

Weißnähereien werden billig beorgt, Dugend von 1 Mt. an, Monoogramm von 20 Pf. an. Helenenstraße 22, Hth. 3.

## Erste Berliner Men-Wäscherei

(gegründet 1885)

von **Wilh. Emmerich, Schwalbacherstraße 59.**

### Spezialität:

**Herren-Hemden, Krägen u. Manschetten** werden wie neu hergestellt. Bündliche Bedienung. Billige Preise. Beste Empfehlung.

Gediege Friseurin sucht noch Damen. Walramstraße 17, Part. 1.

**Regenschirm!** Der Name Desjenigen, der Sonntag Abend zwischen 9 u. 10 Uhr den Schirm o. d. Webergasse u. Hirschgarten-Ecke entwendet, ist ermittelt. Widrigfalls der Schirm nicht in den Tagbl.-Verlag zurückgebracht wird, tritt strafrechtliche Verfolgung ein. 18235

Unseren Collegen **Dropp** die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag!

Dropp, das kostet viel Schöpfe!

**Heirath!** Ein älterer Mann wünscht mit einer älteren Witwe in brieflichen Verkehr zu treten. Offert unter **A. P. Hauptpostlagernd.**

**P. V.** Durch Mizverständniß verspätet; bitte nochmals einige Zeilen **M. W. 30** postlagernd Schützenhof.

**Heute** 9 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags:  
2 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmittags:  
Fortsetzung und Schluss  
der  
**Versteigerung**  
der  
**Vietor'schen Kunstanstalt**  
im neuen Ausstellungssaal  
**Taunusstraße 23.**  
Die Sachen werden zu jedem annehmbaren  
Leitzgebot zugeschlagen. 13227

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

**Heute Dienstag**  
und nöthigenfalls den folgenden Tag,  
Vormittags präcis 9 $\frac{1}{2}$  und Nachmittags präcis 2 $\frac{1}{2}$  Uhr, Anfang der  
bereits annoncierten  
**Grossen Waaren-Versteigerung**  
im oberen Saale zum  
**Deutschen Hof,**  
Goldgasse 2a, 1. St.

Es kommen zum Ausgebot:  
1. 1000 Meter rein woll. Damen-Kleiderstoffe in  
15 Farben, abgepaft zu Kleidern à 6 u. 7 Mtr.,  
2. 300 Meter Baumwoll-Flanell, Oxford, Cattune  
Augusta, sowie ein Posten trüb geword. Wäsche,  
3. 120 garnierte Damen- und Mädchenthüte, sowie  
20 Körbe Nepsel und Lagerbüren u. dgl. m.  
Da sämmtliche Waaren von nur vorzüglicher  
Qualität sind und dieselben auf jedes Leitzgebot  
zugeschlagen werden, so mache ich auf diese günstige  
Gelegenheit aufmerksam. F 364

**Ferd. Marx Nachf.,**  
Auctionator und Taxator.  
Büro: Kirchgasse 2b.

# Porzellan-Versteigerung.

Donnerstag, den 15. November er., Morgens 9 $\frac{1}{2}$  und  
Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend, versteigere ich zu folge Auftrags in  
meinem Auctionssaale.

## 3. Adolphstraße 3.

nachstehend verzeichnete, für Pensionen, Restaurationen, auch  
Private geeignete, sehr gute Porzellan-Gegenstände, als:  
240 tiefe, 700 flache, 330 Dessert-Teller, 300 Platten  
verschied. Größen, 200 Milchkannen, 90 Senfkörse,  
143 Saucieren, 29 Cierdecker, 80 Brotsteller, 44 verziert  
Kannen, 225 Kaffeetassen, Aschenbecher, 18 Schüsseln,  
44 Feuerzeugständer, 36 Pfeffer- und Salznäpfe,  
2000 Bier-Untersäcke, ferner 75 Wirthstische, 10 Mille  
Cigarren, Roth- und Weißwein, Malaga und Madeira  
öffentlicht meistbietend gegen Baarzahlung. F 349

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

**Fortsetzung**  
des Ausverkaufs  
zu sehr billigen Preisen.

Passementerien,  
Besätze, Knöpfe,  
Spitzen, Bänder,  
Futterzeuge, Gaze,  
Schweizer Stickereien.  
Kinder-Schürzen,  
Kinder-Jaquettes,  
Weisse Damen- und  
Kinder-Wäsche,  
Glacé-Handschuhe,  
Damen-Costume,  
Backfisch-Costume etc.

**W. Thomas,**  
Webergasse 6.

12830  
**Kaiser-Panorama.**  
Vom Dienstag früh prachtvolle italienische Reise von  
Como bis Mailand.

Bestellungen auf die anerkannt guten

13164  
**Alzeyer Kartoffeln**  
A. Mollath, Michelsberg 14.

Telephone 234.

Telephone 234.

**Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“**

20. Michelsberg 20,

Inh.: Emil Gebhardt,  
gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärge mit  
kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung.  
Sterbkleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide,  
Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen ent-  
sprechend.

Übernahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-  
den Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei  
eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere  
wird durch mich veranlaßt.

**Leichentransporte** nach allen Gegenden durch  
geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 11286

**Erfindungsschutz.**

Patent-Anwalt **Louis Dill** aus Frankfurt a. M., am Donnerstag,  
den 15. November 1894, Vormittags von 9 bis Nachmittags 5 Uhr im  
Hotel du Nord hier anwesend, erhebt Recht und nimmt **Aufträge** in  
Angelegenheiten des **Erfindungsschutzes** (Patente, Gebrauchs-  
muster, Marken- und so.) entgegen. F 44

**Kartoffeln** für den Winterbedarf liefert in jedem Quantum und  
in verschiedenen Sorten 13162

Chr. Marx. Moritzstraße 16.

**Familien-Nachrichten**

Die Geburt eines gesunden

**Knaben**

zeigen hoherfreut an

Kgl. Ober-Inspector Schick und Frau,  
Hortense, geb. Perron.**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung,  
dass es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter,  
Tochter, Schwester und Schwägerin,

**Elisabeth Bonn,**

geb. Lang,

nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu nehmen.  
Wiesbaden, den 11. November 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Vh. Bonn und Kinder.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 14. November, Vormittags  
9½ Uhr, vom Sterbehause, Steingasse 11, aus statt. 13228

**Verloren. Gefunden****100 Mf. Belohnung!**

Verloren 5 Stück. Scheine à 100 Mf., 1 Schein à 20 Mf., 4 Scheine  
à 5 Mf. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13230

**Verloren** eine Korallenkette am Sonntag Abend von  
Louisenplatz nach Adolphsallee 11, 2. Dieselbe ist dasselbe  
gegen gute Belohnung abzugeben.

**Verloren**

wurde am Sonnabend Nachmittag oder Abend auf dem Wege von  
Frankfurterstraße 24 bis Quisisana eine Brosche von grünen Steinen  
(Smaragden) mit daran hängender Sichel von rotem Stein (Granat)  
u. Brillanten besetzt. Abzugeben gegen gute Belohnung. Frankfurterstr. 24.

**Verloren** am Mittwoch in der Marktkirche  
Abzugeben gegen Belohnung Moritzstraße 8, 2.

**Abhanden gekommen** ein grauer Federsäcker im oder vom Theater ins Kurhaus.  
Abzugeben Rheinstraße 15, 4.

Angemeldet bei der Königlichen Polizei-Direction:

**Verloren:** Portemonee mit Zuhörer, 1 Schildpatt-Haarspange, 1 gold.  
Brosche (Blatt, in der Mitte eine Perle), 1 gold. Sicherheits-Nadel mit  
Diamanten u. Rubinen, 1 schwärzlederne Brieftasche, 1 schwärz Sonnen-  
schirm, 1 silb. Haarnadel, 1 silb. Damen-Uhr Nr. 48039, 1 Granat-  
brosche (Stern), 1 gold. Brosche mit 3 Diamanten, 1 grüner Schläfenhut,  
1 Vorgnette mit schwarzer Hornfassung, 20-Markthein, 1 dreieckiges  
Corallenarmband, 1 lederner Geldbeutel, entw. 50—60 M., 3 schwarze  
Basementen-Zacken, Theater-Abonnementkarte Nr. 430. **Gefunden:**  
Theil eines Werdegäschires, 1 blaue Brille, 1 Anweisung auf 25 Dollar,  
1 schwarzes Armband, 1 Buch. **Gefunden:** 1 Hund. **Zugelaufen:**  
1 Hund. **Im Monat October er. in den Wagen der Straßen-  
bahnen hier gefunden:** 1 Regenschirm, 1 Hundemarke, 1 Waar  
Handichu, 1 Brosche, 1 Regenschirm, 1 Gigarrentasche mit Photographie,  
1 Portemonee, 1 Armband.

**Immobilien****Immobilien zu verkaufen.**

kleine Villa mit Garten auf der Bierstadt erhöhe billig zu verkaufen,  
eventl. gegen ein rentables Haus in der Stadt umzutauschen. Offerten  
sub T. F. 128 an den Tagbl.-Verlag.

**Seltene Gelegenheit.**

Krauth. halber Geschäftshaus in allererster frequentester  
Geschäftslage Wiesbadens zu verkaufen. Bedingungen  
günstig. Antr. zu richten u. L. G. 128 an den Tagbl.-Verlag.

**Für Mietzger.** Ein neues **Gebäude** g. Geschäftsstr.  
ohne Konkurrenz, sehr rent., zu verf.  
Offerten unter E. G. 122 an den Tagbl.-Verlag. 13222

**Immobilien zu kaufen gesucht.**

**kleines Haus** zum Preis bis zu Mf. 24,000 bei hoher  
Anz. sofort zu kaufen gesucht durch  
C. Wagner. Wellstrasse 48.

**Haus** in der Adelheidstraße  
sofort mit großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten  
nur von Selbstveräußern mit Angabe des Preises  
und der Miete umgehend unter E. G. 125 an den  
Tagbl.-Verlag erbeten. 13220

Zu kaufen gesucht ein Haus mit Stallung, Heuboden oder zur  
Erbauung der letzten den nötigen Platz. Offerten von Eigentümern  
unter E. F. 126 an den Tagbl.-Verlag. 13193

**Geldverkehr****Capitalien zu verleihen.**

**50—60,000 Mf.**, auch getheilt, auf gute Hypothek  
Offerten sub G. G. 129 an den Tagbl.-Verlag.  
18,000 Mf. gegen gute 2. Hypothek sofort auszuleihen.  
F. Fassbinder. Neugasse 22.

**Capitalien zu leihen gesucht.**

Auf prima Object inmitten der Stadt werden 16,000 Mark an zweite  
Stelle auf 1. Januar oder 1. April 1895 gefüllt. Gefällige Offerten  
unter W. F. 131 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.  
Gefüllt 16,000 Mf. zur 2. Stelle zum 1. Januar 1895 auf prima  
Geschäftshaus (Mitte der Stadt). Offerten von Darleihern erbitte  
unter J. W. 10 hauptpostlagernd.  
2000 Mf. auf vier Morgen Ackerland zu leihen gesucht. Gef. Offerten  
unter F. G. 128 an den Tagbl.-Verlag.

500 Mk. gegen mehrfache gute Sicherheit sofort gesucht. Offerten sub m. G. 140 an den Tagbl.-Verlag.

## Verpachtungen

Ein Grundstück, Schiersteinerstraße, 140 Rth., ein dergleichen an der Dotheimerstraße, 40 Rth., zu verpachten. Auch als Lagerplatz zu benutzen. Spiegelgasse 1, 31. 12629

Circa 30 Morgen Ackerland, theils als Lagerplätze geeignet, zu verpachten. 11767

W. Kimmel, Moritzstraße 29.  
Die Restauration u. Milchfurauslast im Dambachthal 23 ist zu verpachten oder zu verkaufen. Näh. Elisabethenstraße 27. 11880  
Locat für Gastwirtschaft (Restauration m. Logis), gute Lage inmitten der Stadt, an einen tüchtigen Wirth sofort zu verpachten. Näh. bei 13171

August Koch, Friedrichstraße 31.

## Verpachtung.

Ein renommiertes Meiergeschäft in guter Lage ist Sterbfalls halber zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13131

Wiesbaden, im November 1894.

## Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des "Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt" erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetages im Verlag, Pariserstraße 27, und enthält jedesmal alle Dienstgeleise und Dienstangebote, welche in der nächsten Zeit in der Nummer des "Wiesbadener Tagblatt" zu Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Mk., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.

### Weibliche Personen, die Stellung finden.

**Kinderärztin** oder besseres Kinderfräulein mit guten u. längeren Zeugnissen gesucht. Nur solche wollen sich melde unter E. G. 137 in dem Tagbl.-Verlag.

**Kleidarbeiterinnen u. Lehrmädchen** für Damen-Schneideri gesucht Zahnstraße 25, Part. links. 13209

Kleidermacherin gesucht. Frau Frank, Hähnnergasse 16, 3. 12966  
Mädchen können d. Kleiderm. u. Bügeln, geb. erl. Moritzstr. 9, R. 12966  
Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Friedrichstraße 44.

**Junge Mädchen** können das Weißzeugnähn gründlich erlernen Schwalbacherstraße 28, Rth. 2 I. 11850

**Lehrmädchen** zum Weißzeugnähn gesucht Wellstraße 10 bei Kücker. 12069

Ein tüchtige Weißzeugnäckerin gesucht Sedanplatz 4. Mittelb. 13074

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Dramentstr. 26, Wäscherei. 13174

Waschkrau auf gleich gesucht Wallstraße 24.

Ein Monatsmädchen gesucht Moritzstraße 66, 2 St.

Ein zuverlässige Monatsfrau gesucht Kirchgasse 13, Laden rechts.

**Gesucht** für den Vormittag von einer einzelnen Dame ein anständiges Mädchen, das die Haushalt gründlich versteht u. gut waschen u. bügeln kann. Zu erkundigen Nachmittags von 4 bis 6 Uhr Stiftstraße 3, 1.

**J. Mädchen** für leichte Arbeit von 7 bis 4 Uhr gesucht. 13208

Fr. Frank, Hähnnergasse 16. 13208

**Propre** Laufmädchen für Vormittags gesucht Stiftstraße 18.

Jemand zum Wecktragen gesucht Goethestraße 30. 13222

Eine Küchenhaushälterin, Käseelöchlin, diverse Mädchen, welche kochen können, als Alleinmädchen, Hausmädchen, kräft. Küchenmädchen gegen hohen Lohn ges. d. Grünberg's Rhein. St. Vir., Goldgasse 21, 2.

**Gesucht zum 1. Dez.** gegen sein bürgerl. selbständige Köchin mit guten langjähr. Zeugnissen. Anmeldungen zw. 10-12 Uhr Pariserstraße 21, 1.

**Central-Büreau,** Goldgasse 5, (Frau Warles), Goldgasse 5, Büreau 1. Ranges für Stellenvermittlung,

sucht eine gute sein vgl. Köchin zu einer Herrschaft von zwei Personen (35 Mk. Lohn und freie Meise), sodann für hier eine sein vgl. Köchin, welche etwas Haushalt verrichtet, an zwei Personen, eine Kinderfrau zu einem Säugling, ein erstes Haushädchen, welches nähen, perfect bügeln und serviren kann, ein Alleinmädchen, welches sein vgl. Kocht, zu Herr u. Dame (20-25 Mk. Lohn), eine sein vgl. Köchin, welche Haushalt verrichtet (22-25 Mk. Lohn), zu engl. Herrschaft, ein gediegene in der bürgerlichen Küche selbst. Alleinmädchen, ebenfalls zu zwei Pers., ein Servirmädchen nach auswärts und zwei kräft. Küchenmädchen.

**Gesucht** sof. eine perfecte jüng. Herrschaftsköchin nach auswärts, Lohn 30 Mk. durch Stern's Büreau, Goldgasse 12. Gegr. 1872.

Gesucht zwei Alleinmädchen, welche die Küche versiehen, für kleine Familien, zwei Zimmermädchen, eine sein vgl. Köchin nach Mainz, ein Kinderkleinkind, englisch spr., für ein Kind in England, u. zwei Hanom. S. Germania, Häusnerg. 5. Zum sofortigen Eintritt wird eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen gesucht Leberberg 8.

**Eine gut bürgerliche Köchin,** welche Haushalt mit übernimmt, wird sofort gesucht Adolphsallee 55

**Dörners erstes Central-Büreau, 7. Mühlgasse 7,** sucht eine vers. Herrschaftsköchin für ein seines Herrschaftshaus n. ausw. (30 Mk. Mt.), sowie mehrere sein vgl. Köchin, f. hier u. ausw. (25 Mk. Mt.), über fünfzehn Alleinmädchen, w. Kochen f. u. f. R. Fam. (20-22 Mk. Mt.), zwei Zimmermädchen f. u. Hotel, mehr. bessere u. einf. Haushädchen, sowie zehn tüchtige Küchenmädchen, hoher Lohn.

Ein älter Herr in Mainz sucht eine Köchin oder bedienende Wirthschafterin (jährlich 300 Mk.). Offerten bitte schriftlich unter

G. 140 an den Tagbl.-Verlag. 13229

Ein tücht. fleißiges Dienstmädchen gesucht, das weisen kann. 13086

**Wanted** as soon as possible for school a young English lady of good family on mutual terms.

Address to Hermannstraße No. 3, Neuwied a. Rh. 13141

Braves Dienstmädchen gesucht Michelsberg 14. 13141

**Tüchtiges Zimmermädchen** zum baldigen Eintritt gesucht 44. Wilhelmstraße 44. Gute Zeugnisse erforderlich. 13181

**Ein junges solides Alleinmädchen** mit guten Zeugn., welche jede Haushalt versteht, wird v. kinderl. Herrsch. f. 15. Nov. verl. Herringartenstr. 4, 2.

**Gesucht** für sofort ein in allen Haushaltungsarbeiten bewandertes starkes Mädchen für Pension Garfield, Mozartstraße 1 a.

**Gesucht** ein fröhliches Mädchen für jede Haushalt Kaiser-Friedrich-Platz 4, 1 St. 13211

Ein anständiges fleißiges Mädchen wird gesucht Al. Burgstraße 10, Laden links. 13233

Ein braves Mädchen gesucht Bärenstraße 1, Laden. 13233

Ein fleißiges sauberes Mädchen gesucht Al. Burgstraße 8, 2.

**Ein Mädchen,** welches bürgerlich kochen kann und die Haushalt nach Bad Nauheim gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. 13233

Ein durchaus zuverlässiges Alleinmädchen wird gesucht Goethestraße 30, 2 I.

Ein junges Mädchen für Al. Haushalt gesucht Bleichstraße 7, 1 St.

Ein braves sauberes Mädchen für Haushalt gesucht Philippssbergstraße 23, 3 r.

**Sofort ein sauberes Mädchen für** Schlich. u. Haushalt zu zwei Damen gesucht Schlichterstraße 16, 2 Dr.

**Ein** tückisches Mädchen, welches auch etwas kochen kann, auf gleich gesucht Michelsberg 21, 2 St.

**Gesucht** ein saubiges sauberes Dienstmädchen Philippssbergstraße 17/19, 3 I. Vorst. Nachm. 5-6 Uhr.

**Ein Mädchen** für bürgerlichen Haushalt der Stadt für die Haushalt gesucht Röh. Adelheidstraße 49, Stb. Part. Dienstag von 8 bis 6 Uhr. Nachm.

Stütze der Haushalt für bürgerliche Bürgerfamilie gesucht. Prima Stet. erforderlich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13217

Ein braves fleißiges Mädchen für jede Haushalt sofort gesucht Fremden-Pension Stiftstraße 13, Garcius. Part.

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Mauerstraße 9, 2 St.

Ein tüchtiges solides Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln und jede Haushalt verrichten kann, wird gesucht.

Näh. Goethestraße 36, 1 St.

Ein starkes Hotelküchenmädchen sucht Bür. Frau Wiss., Goldgasse 17, 1.

Ein Dienstmädchen gesucht, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten sehr erfahren ist u. gute Zeugn. besitzt. Döbheimstr. 25. 13204

**Kindermädchen** zu zwei Kindern, vier sein vgl. Köchinnen, Alleinmädchen, die kochen können, sowie eins. Landmädchen gesucht Ritter's Büreau, Inh. W. Löb, Webergasse 15.

Einfaches reinliches Mädchen gesucht Taunusstraße 25, 1.

**Weibliche Personen, die Stellung finden.**

**Dörner's erstes Centr.-Büro, Mühlgasse 7,** empfiehlt eine gelernte Kindergartenin, deutsche u. engl.

Women, Kinderfräulein, perfecte und angehende Jungfern,

sowie tüchtige Haushälterinnen für Hotels und Herrschaftshäuser.

**Verkäuferin,** welche in Kolonialwaren u. Delikatessen durchaus erfahren, sucht Stelle

zum 1. Dezember gleich welcher Branche. Gefällige Offerten unter

D. C. 18 an den Tagbl.-Verlag.

Eine gut empf. geprüfte Kindergärtnerin, beste Mittelken, und eine Kammerjungfer empf. Dir. Germania, Häusergasse 5. Gewandte Verkäuferin sucht Stellung gleichviel welcher Branche. Offeren unter K. G. 122 an den Tagbl.-Verlag.

E. Mädchen sucht in einem Laden. Stelle. Walramstraße 17, P. I. Verkäuferin sucht sof. St. o. Ausbildung. Müller's B., Mezgergasse 14. der engl. Sprache mächtig, bis jetzt mit in eigenem Bürgeschäft thätig, sucht Stellung als Verkäuferin in einem kleinen Bürgeschäft. Bitte Off. u. N. N. 100 postl. Weimar einzusenden. Fräulein, gr. Ich. Fig. w. Nähn gel. Bischneidefürstn. bei. bat und Geschäftskennin. bei. sucht Stelle; am liebsten in einem Confection-Geschäft. Fr.-Off. unter N. F. 123 an den Tagbl.-Verlag.

Fr. w. 2 Jahre in einem Kurs. u. Wollw.-Gesch. gel. u. g. Verlauf. ist. f. auf sofort Stellung in ders. od. ähn. Branche. Off. unter O. F. 124 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein Fräulein** mit g. Empfehlungen. ges. Alters u. cautious-fähig, welches 4 Jahre als Kästnerin jungfr. hat, sucht irgend welchen Vertrauensposten. Ges. Off. unter E. N. 98 hanfpostlagernd.

Ein junges braves Mädchen, im Kleidermachen und Weißgängnähen gut bewandert, sucht Stellung bei einer Herrschaft. Ges. Offeren unter U. E. 107 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Räherin, durchaus bewandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Narstraße 1, Sib. Part. 3. Thüre rechts.

Eine tüchtige Büglerin wünscht Beschäftigung. Kl. Döheimerstraße 4.

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Röderstraße 8. Hinterh. 2 St.

Eine Frau sucht Wasch- und Putz-Beschäftigung. Wörthstraße 6, Dach. Eine perfekte Büglerin sucht ein auch zwei Tage in der Woche Be-

schäftigung. Schwabacherstraße 35, Pbh.

Eine Frau sucht Wasch- u. Putzbeschäftigung. Kirchgasse 8, 1 St. I.

Eine Frau sucht Beschäftigung (Waschen und Bügeln). Michelberg 6.

Mädchen sucht Bech. z. Waschen u. Putzen. Schwabacherstr. 27, Sib. P.

Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen u. Putzen). Näh. Mühlgasse 7, 1 I.

Ein kräftiges Mädchen sucht Monatsstelle. Walramstraße 18, Höh. 2 St.

J. t. Frau sucht Monatsstelle, auch wird Ausbildungshilfe angenommen.

Eine Beugnisse stehen zu Diensten. Näh. Wörthstraße 15, 2 St. r.

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näh. Schwabacherstr. 30, Frisp.

Junge Frau sucht Monatsstelle. Döheimerstraße 22, 4 St.

Tüchtige junge Fr. sucht Monatsstelle. Wörthstraße 27, Dach.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Bechstelle zuerst auch einen Laden. Näh. Schachtkirche 10, im Laden.

Ein tüchtiges Monatsmädchen sucht Stelle. Näh. Abelhaidstr. 16, Sib. 1.

Ein Mädchen mit g. Beugn. f. Monatsstelle. Kl. Schwabacherstr. 8, 3.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Döheimerstraße 10, Pbh. 3 St.

Eine tüchtige Frau sucht Monatsstelle. Döheimerstraße 68.

**Ein Mädchen**, welches schneidet und serviert kann, f. für einige Stunden des Tages Bech.

würde sich auch mit Kindern besch. Näh. Sedanstr. 11, Höh 1 Tr. r.

Eine gut bürgerliche Köchin sucht Stelle als Köchin oder als Mädchen allein. Oranienstraße 51, Part.

Zwei perfekte Herrschaftsküchenmädchen mit pr. Beugn. empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Empf. jung. Herrschaftsküchen, selbstst. in der Küche, kein bgl. u. g. bürgl. Köchin, Herrschafts-Hausmädchen, alle pr. z. ein. brab. Mädchen, hier fremd. d. Hause- u. Handarbeit f. Bureau Bärenstraße 1, 2.

Beste Köchin sucht Stelle. Jahnstraße 14.

Perfekte Köchin f. Pension, Haushälterin, vers. in der Küche, f. Hotel o. Herrschaftsh. Restaurationsköch. u. mehr. eins. Mädchen. empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldg. 5.

Tücht. Hausmädchen, w. 2- und 3jäh. Beugn. besch. sucht St. zum 15. od. 1. Dez. Oranienstr. 21, Sib. Part.

w. gute Beugnisse als Zimmermädchen.

**Ein Mädchen**, besit. sucht ähnliche Stelle oder als

Silze der Hausfrau. Näh. Walramstraße 18, Hinterh. 2 St.

Eine alleinlebende Frau, welche mehrere Jahre bei einem hohen Herrn den Haushalt geführt hat, sucht wieder eine ähnliche Stellung bei einem Herrn oder einer Dame.

Zu erfragen Jahnstraße 31, 2 Tr.

Ein häusl. Fr. vertraut mit der Führung des Haushaltes, der feineren Küche und der Erziehung von Kindern, sucht, gestützt auf beste mehrjährige Beugnisse u. Empfehlungen jogleich oder später Stellung. Näh. Frau Ohr. Moeller. Biebrich. Wiesbadener Chaussee 11.

**Züchtiges Mädchen** sucht Stelle. Näh. Bahn-hofstr. 8 b. Claes. 18163

Ein anständiges Mädchen mit sehr guten Beugnissen, welches Kochen kann u. Handarbeit versteht, sucht Stelle. Schulberg 15, S. P. Zwei anständige Fräulein gleichen Alters, welche perfekt bügeln und nähen können, suchen Stellung im Haushalt oder Beschäftigung tagsüber. Ges. Offeren unter V. E. 106 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein junges Mädchen** vom Lande, welches Steine. Näh. Marktstraße 12, Hinterh. 4 St. rechts.

**Ein Fräulein**

besserer Familie, in allen Zweigen des Haushalt u. im Schneidern erf. sucht passende Stellung. Näh. Jahnstraße 36, Part.

Ein junges Mädchen, Norddeutsche, in sämtlichen Handarbeiten u. im Kochen erfahren, sucht Stellung in best. Hause. Näh. zu erfragen Bogenstecherstraße 2, 2.

**Eine engl. junge Dame**, perfect deutsch sprechend und in allen feineren Arb. d. Haushalts erf. sucht Stellung als Stütze oder Vertreterin d. Dame in f. Hause. Gesellschafts- oder Reisebegleiterin. Beste langjährige Referenzen. Off. unter L. F. 12 Wellbury Drive, Bradford, Yorks oder nähere Auskunft erth. Baumstraße 51, 1.

Ein Hausmädchen, welches gut serviren kann, sucht sofort Stelle, geht auch als Alleinmädchen. Walramstraße 83, 2 Tr.

**Ein häusl. Fräulein** aus guter Familie, Küche und der Erziehung der Kinder, sucht, gestützt a. beste Beugn. u. Empf. Stelle f. gleich o. später. Rumm a. sonst. Vertraneinstoßen an. Näh. Friedrichstraße 28.

**Ein Mädchen**, das in besseren Häusern 15. Nov. am liebsten als Haussmädchen. Näh. Delaspestraße 7, 3 St. J. Frau, w. g. Kochen f. 1. Anschlussstelle. Philippstraße 45, 3. St. Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich Kocht und in jeder Hausarbeit erfahren, sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. bei P. Bender. Ellenbogenstraße 10, 2. Et. r.

**Ein tüchtiges kräftiges Mädchen** sucht Stelle für Haus- u. Küchenarbeit. Näh. bei Frau Mögler, Friedrichstraße 45, Sib. 1.

**Ein Mädchen**, im Kochen, sowie in häuslichen Arbeiten Stellung. Näh. Saalgasse 34, Höh. 2 Tr.

Ein fünfzehnjähr. Mädchen (Wölfe) sucht 1. Stelle. Walramstr. 17, P. I.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle. Kellerstraße 5, Part.

Ein tücht. Mädchen mit guten Beugn. sucht Stelle. Mauerstraße 9, 2 St. Tücht. Mädchen, w. Kochen, waschen u. bügeln kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht St. Ellenbogenstraße 10 bei Fr. Volk.

**Kinderfräulein**, nette Allein- u. Hotelzimmermädchen, Köchinnen empfiehlt Stern's Bureau, Goldgasse 12. Gegründet 1872.

### Männliche Personen, die Stellung finden.

Intellig. Reisende, tägl. 8-6 M. Verdienst, ges. Muster M. 3, ev. retour. C. Bayer. Saalgasse 7, Frankfurt a. M. (E. Fe. 1505) F 18 gesucht.

**Schlosser** Maxner & Sohn.

Ein Schneiderlehrling gehucht bei Joh. Jung, Friedrichstraße 46.

Junger Kellner gehucht, sof. Eintritt. Müller's B., Mezgergasse 14.

Zwei jung. nicht. gem. Restaurationskellner, einen zweiten Hotelhausbursch. Aufzugsputz u. Kellnerlehrling f. Grünberg's B., Goldg. 21, Lad.

Ein junger Hausbursche von außerhalb, welcher auch mit einem Pferde umgehen kann, für ein Möbelgeschäft gehucht Mauerstraße 15.

Ein williger braver Bursche von 15-16 Jahren für Hausarbeit gesucht Stiftstraße 13, Gartenh. Part.

Ein junger Hausbursche gesucht Bäckerei Kirchgasse 11.

Hausbursche mit guten Beugnissen gesucht. Näh. Marktstraße 20, am Spalter.

**Gejacht** ein kräftiger ig. Mann, welcher beim Militär gedient hat u. sich als Diener eignet, sowie i. Restaurationskellner. Wörner's erst. Centr.-B., Mühlg. 7.

Ein Kutscher, evangl. und nichtern, zu zweit Ponys für einen Arzt aufs Land ges. Aufgangsgehalt 20 M. Näh. Emserstraße 45.

Ein Knecht gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18197

### Männliche Personen, die Stellung suchen.

**Junger Kaufmann**, mit der Tapeten-, Teppich- u. Möbelstoffbranche vollst. vertraut, welchen prima Beugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung. Ges. Offeren unter W. N. 525 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 18058

**Ein junger Schlossergehülfje** und auf gleich Beschäftigung. N. Platterstraße 43, 1 St. h. Unks.

Ein Schneider sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näh. Wörthstraße 21, Part.

Junge, 16 Jahre alt, mit schöner Handschrift, f. Besch. a. einem Comptoir oder in einem Geschäft. Näh. Adlerstraße 57, 3 St.

**Ein vorzüglich empfohlener**

**Herrschafstskutscher** mittleren Alters, im Besitz der besten Beugnisse u. Empfehlungen aus den feinsten Herrschaftsbürgern, sucht auf gleich Stellung als Hausmeister, Verwalter oder irgend anderen Vertrauensposten. Ges. Off. unter W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Als Kutscher oder Diener sucht ein junger Mann, 26 Jahre alt, Stellung. Derelieb hat 3 Jahre bei der Cavallerie gedient, war während seiner Dienstzeit bei hoh. Herrschaften tätig, spricht etwas englisch und ist im Besitz sehr guter Beugnisse. Nachzufragen Schulgasse 11.

E. j. verh. Mann sucht tagsüber stundenweise Beschäftigung irgend einer Art. Näh. Römerberg 2, Gemüseladen

# Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 13. November 1894.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Kurhaus.** Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Königliche Schauspiele.** Abends 7 Uhr: Der Postillon von Loujumeau.  
 — Les Bouquotiers. (Ballet.)  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Die guten Freunde.  
**Reichshallen-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
**Freiwillige Feuerwehr.** Nachm. 4 Uhr: Übung.  
**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Riegenturnen aktiver Turner u. Jöglinge.  
**Turn-Gesellschaft.** Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.  
**Männer-Turnverein.** 8½ Uhr: Riegenturnen der aktiven Turner und der Jöglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.  
**Katholischer Kirchenchor.** Abends 8½ Uhr: Probe.  
**Christlicher Arbeiterverein.** Abends 8½ Uhr: Probe des Sängerkörpers.  
**Deutscher Bezirksverein.** Abends 8½ Uhr: Jahres-Veranstaltung.  
**Gewerkschafts-Versammlung.** Abends 8½ Uhr im Schwabacher Hof.  
**Stemm- und Ring-Club Athletia.** Abends 8½ Uhr: Riegenstemmen.  
**Stemm- und Ring-Club Minicilia.** Abends 8½ Uhr: Stemmen.  
**Fecht-Club.** Abends 8½—10½ Uhr: Fechten.  
**Stenographen-Club nach Stolze.** 8½ Uhr: Übungs-Abend.  
**Männergesang-Verein Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Neue Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.

## Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 10. und 11. November.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	10.	11.	10.	11.	10.	11.	10.	11.
Barometer *) (mm)	746,5	741,7	744,4	741,3	742,3	745,7	744,4	742,9
Thermometer (C.)	3,5	8,7	5,9	9,7	7,9	7,1	8,3	8,2
Dunstspannung (mm)	5,4	6,5	6,6	6,5	8,0	6,1	6,7	6,4
Relat. Feuchtigkeit (%)	92	77	96	73	100	81	96	77
Windrichtung und Windstärke	N.W.	S.W.	W.	S.W.	W.	S.W.	W.	W.
Allgemeine Himmels- ansicht	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.	bdeßt.
Riegenhöhe (mm)	Reg.	Reg.	Reg.	Reg.	Reg.	Reg.	Reg.	Reg.
10. Nov.: Riegen. 11. Nov.: Riegen.	—	—	—	—	11,7	4,9	—	—
10. Nov.: Riegen und Tags über öfter Riegen. 11. Nov.: Tags über öfter Riegen.	—	—	—	—	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.  
 (Nachdem verboten.)  
**14. Nov.:** veränderlich, lässig, starke Winde, Nachfröste, Sturmwarnung.  
**13. Nov.:** Sonnenaufg. 7 Uhr 26 Min. Sonnenunterg. 4 Uhr 14 Min.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien &c. im Römersaal, Dogheimerstraße 15, Borm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 528, S. 17.)  
 Versteigerung von 18 Häusern Hausthiericht auf dem Lagerplatz im Distr. Kleinfeldchen, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 529, S. 6.)  
 Versteigerung von Damen-Kleiderstücken &c. im Saale „Zum Deutschen Hof“, Goldgasse 2a, Borm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 530, S. 36.)  
 Fortsetzung der Versteigerung von Handarbeiten aller Art im Laden Taunusstraße 23, Borm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 530, S. 36.)

## Dampfer - Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Reederei-Aktion-Gesellschaft.  
 (Hauptagent für Gojaten und Zwischenland W. Becker, Langgasse 32.)  
 (Agentur für Gajutempassagiere: J. Pettenmayer, Rheinstraße 21/23.)  
**Dampfer „Sicilia“** ist am 9. November, Mittags, von Hamburg in Montreal angelommen. **Postdampfer „Galicia“** ist am 9. November von New-Orleans nach Hamburg abgegangen. **Dampfer „Virginia“** von New-York nach Stettin zurückkehrend, ist am 9. November, 7 Uhr Morgens, von Christiansand nach Gothenburg abgegangen.

## Residenz-Theater.

Dienstag, 13. Nov. 40. Abonnements-Vorstellung. Duodenbills gültig.  
**Die guten Freunde.** Lustspiel in 4 Akten von Victorien Sardou. Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.  
 Mittwoch, 14. Nov. Zum ersten Male: **Die Kameraden.** Lustspiel in 3 Akten von Ludwig Fulda.

**Reichshallen-Theater**, Stiftstraße 16.  
 Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

## Auswärtige Theater.

**Mainzer Stadtkino.** Dienstag: Czar und Zimmermann. — Mittwoch: Jacques Damour und Tante Loumine.  
**Frankfurter Stadtkino.** Överhaus. Dienstag: Fra Diavolo. — Cavallerie rusticana. — Mittwoch: Zweites Abonnements-Concert. — **Schauspielhaus.** Dienstag: Die Schnetterlingschlacht. — Mittwoch: Die Braut von Messina.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 13. Nov., Nachmittags 4 Uhr:

### Abonnements-Concert.

- Direction: Herr Kapellmeister **L. Lüstner.**  
 1. Ouverture zu „Der Wasserträger“ . . . . . Cherubini.  
 2. Allegretto in Es-dur (Gratulations-Menue) . . . . . Beethoven.  
 3. Introduction und Walzer aus: „Ein Carnevalsfest“ . . . . . E. Hartmann  
 4. Kind im Einschlummern aus: „Kinderszenen“ . . . . . Schumann.  
 5. Vorspiel zu „Loreley“ . . . . . Bruch.  
 6. Arie aus: „Der Zweikampf“ . . . . . Herold.  
 Violin-Solo: Herr Concertmeister W. Seibert.  
 Clarinette-Solo: Herr Seidel.  
 7. Grosse Polonaise in E-dur . . . . . Liszt.  
 8. Vom Wörther See, Marsch . . . . . Schild.

Abends 8 Uhr:

### Abonnements-Concert.

- Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**  
 1. „Heil Italien!“ Marsch . . . . . Voigt.  
 2. Ouverture zu „Leichte Cavallerie“ . . . . . Suppé.  
 3. C'était un reve, Meditation . . . . . Frc. Behr.  
 4. Quadrille aus „Eine Nacht in Venedig“ . . . . . Joh. Strauss.  
 5. Ouverture zu „Martha“ . . . . . Flotow.  
 6. Sylfanz, Concertstück für Harfe allein . . . . . Godefroid.  
 Herr Wenzel.  
 7. Paragraph 11, Potpourri . . . . . Schreiner.  
 8. „A, das ist der Obersteiger,“ Polka . . . . . Zeller.

## Königliche Schauspiele.

Dienstag, 13. Nov. 204. Vorstellung. 3. Vorstellung im Abonnement A  
**Der Postillon von Loujumeau.**

Romische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Scribe  
 Musik von Adolph Adam.

Musikal. Leitung: Herr Kapellmeister **Schlar.** Regie: Herr Dornewak  
 Personen der ersten Abtheilung:  
 Chapelou, Postillon . . . . . Herr Buss-Gießen.  
 Bijou, Wagenschmid . . . . . Herr Rudolph.  
 Marquis von Corey . . . . . Herr Bussard.  
 Madelaine, Wirthin . . . . . \* \* \*

Bauern und Bäuerinnen.

(Die Handlung geht im Dorfe Loujumeau, im Wirthshause der Post  
 im Jahre 1756 vor.)

Personen der zweiten und dritten Abtheilung:

Chapelou, unter dem Namen Saint-Phar, erster  
 königlicher Opernänger.

Bijou, unter dem Namen Alcindor, Chorist der Oper . . . . . Herr Rudolph.

Marquis von Corey . . . . . Herr Bussard.

Bourdon, Chorist der Oper . . . . . Herr Aglyt.

Madelaine, unter dem Namen Frau v. Latour . . . . . Frl. Rosen.

Sänger und Choristen der Oper. Nachbarn und Freunde der Frau v. Latour . . . . . Frl. Rosen.

Sänger und Choristen der Oper. Nachbarn und Freunde der Frau v. Latour. Gefreite der Königl. Garde. Soldaten der Marodhausse. Bediente

(Die Handlung geht in einem Landhause der Frau v. Latour, nahe bei  
 Fontainebleau, im Jahre 1756 vor.)

\* \* \* Madelaine . . . . . Frl. Fischer,

vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als Gast

Gesangs-Einlagen:

Im 2. Akt: Arie aus der Oper: „Der Zweikampf“ von Herold, gesungen  
 von Frl. Fischer.

Im 3. Akt: „Gute Nacht Du mein herziges Kind“, Lied von Frau  
 Abt, gesungen von Herrn Buss-Gießen.

Decorative Einrichtung: Dr. Schidt, kostümliche Einrichtung: Dr. Ranpp.  
**Les Bouquetières.**

Großes Tanz-Divertissement. Regie: Fräulein Annetta Balbo.

Musikalisch. Leitung: Herr Kapellmeister **Schlar.**

Vorkommende Tänze:

1. Entrée, ausgeführt von den Damen des Corps de ballet.  
 2. Grand Pas sérieux, gewandt von Frl. G. Quaironi und B. v. Kornatz.  
 3. Finale, ausgeführt von Frl. G. Quaironi und dem gesamten Ballettpersonale.

Nach der ersten Abtheilung 10 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einfache Preise.

Mittwoch, 14. Nov. 3. Vorstellung im Abonnement B. Zum ersten  
 Male wiederholt: **Hans Sachs.** Ein dramatisches Spiel in einem  
 Aufzuge von Gustav Burchard. — **Fra Wahrheit will Niemand  
 beherbergen.** Fastnachtspiel von Hans Sachs. In freier Bearbeitung  
 von G. Burchard. — Ein traurige Tragedie mit sieben Personen zu  
 spielen. **Von der Elisabetha, einer Hausherrin Tochter.** Und  
 hat ö. Actus von Hans Sachs. In freier Bearbeitung von Gustav  
 Burchard. — **Der fahrende Schüler im Paradies.** Fastnacht-  
 spel von Hans Sachs. In freier Bearbeitung von G. Burchard  
 Anfang 7 Uhr. — Einfache Preise.



▼ **Schierstein**, 12. November. Der biegle Männer-  
sänger-Verein, hat sein diesjähriges erstes Winter-Konzert am  
2. Dezember; das zweite findet am 27. Januar 1895 und der  
Abschluss am Faschings-Sonntag statt. Der Dirigent, Herr  
Stadtbaurath Dr. Schneider, Ehrenmitglied des Vereins, feierte  
gestern seinen 75. Geburtstag. Herr Schneider, welcher sich noch  
einer jugendlichen Einfälligkeit erfreut, leitet den Verein bereits seit  
1871 ununterbrochen. Durch eine umfassende Verteilung und sein hies-  
heimisches Wissen hat sich der wundrige Preis nicht nur sehr beliebt  
in dem Verein und auch außerhalb desselben gemacht, sondern auch  
in großen Kreisen und weit überwunden erworben, indem er aus ihm einen  
sehr schönen und wiederkommenden Männerchor hauft, mit dem er  
in allen Wettstreiten des Rossaer Gesangvereins, woran der Verein  
beteiligt, als Sieger hervortrat. Weit überwundener  
schiedene erste und Ehrenpreise, beweisen. Höhe des singen-  
kunstvollen und ehrenvollen Preises veranlaßten auch lange Jahre den  
Verein in feierlicher Weise vorzutragen und ihm in seiner Blüthe  
ein Fächer!

zu fördern! Sonnenberg, 12. November. Die in jüngster Zeit viel besprochenen angeregten Thäte, ob es für den Landwirt unter den heutigen Verhältnissen für Standbüro nicht ratsäglich erscheine, neben der hier zumeist betriebenen Landwirtschaftlichkeit mehr und mehr der Aufbau d. von Jungbauern ab zu wenden, hatte einen Bleibhalter veranlaßt, den Vorstand des XII. landwirtschaftlichen Vereins zu ersuchen, die gegenwärtige näher zu treten. Daraufholte wurde unter der Leitung des Herrn Beitragsvorsitzenden Wintermeyer eine Verhandlung, hier abgehalten, in welcher Herr Landwirtschaftslehrer Waller einen Vortrag über „Die Auswirkung von Jungbauern“ – parallel des Studienzyklus „Die Zukunft des Ackerbaus“ – hielt eine sehr lebhafte Debatte, in welcher das Für und Wider aus allen Seiten debattiert wurde. War auch man auf verschiedene doch in einem hohen Maße interessante Seiten hin lobendherzt, so fügte in einem hohen Maße die Auswirkung von Jungbauern zu wünschen, so konnte sich die Mehrzahl der Verhandlungsteilnehmer doch nicht entschließen, zu Gunsten herzustellen die Vortheile, die sie ihr in der Landwirtschaftlichkeit dienten, wie sie überwintert in der Nähe der Großthäte ähnlich ih. zum angreifenden Thiere anzusehen. Es muß dagegen auffallen werden, daß der Vorstand des landwirtschaftlichen Vereins dem angeregten Gegenstande näher getreten ist und durch Ausdruck seiner Ansichten etwas zur Klärung in dieser Ausgeschwätz beitragen hat.

— **Niederaufen**, 12. November. Die Gesangsbühnung des hiesigen Turnvereins hat eine Vereinsabendnacht am Freitag von 900 Uhr, in der bekannten Fabriksabend von Wupp in Frankfurt a. M. bestellt. Diezelle soll im Laufe des nächsten Sommers eingesetzt werden. — Ein Herr aus Wiedenbrück hat einen größeren Haushalt in das Hotel der unteren Dois und zwar eben einen, der für die Bryonische Papiermühle steht. Wie wir hören, soll er bald eingezogen werden, von welchen Herren und Damen, welche hier Sommerfrische genießen wollen, durch Aufnahme finden können. Bekanntlich wird die Zahl der Fremden, die hier im Sommer wohnen, immer größer.

### Vermischtes.

\* Württemberg und Hohenlohe. Neben die Adelsdenkschrift des Hauses Hohenlohe bringt das „Großer Tagblatt“ folgende Mitteilung: Während meiner Dienstzeit im Infanterie-Regiment No. 25 im Jahre 1856 erzählte mir der damalige Major

Regiment, Erlaucht Graf Lubach Fürstenan, Chef seines Hauses, der nach Austritt aus den Habsburgerischen Militärordnungen die Präsident der Ersten Kammer im Großenherzogthum Hessen-Darmstadt war, nachdrückliche Episode: Während der napoleonischen Kriege und später auf dem Wiener Kongreß wurde u. M. auch das Besitzthum des Hauses Hohenlohe mediatifizirt. Ein Theil davon in das Königreich Württemberg zu übergan. Der damalige König Karl forderte daher den Chef des Hauses auf, dehns Rekonföderation des Hauses das Adelsdiplom vorzulegen. Dieser antwortete lächelnd, er sei außer Stande, ein Diplom beizubringen, lege aber gleichzeitig einige Dokumente bei, welche bekräftigten, dass einer Adel der Familie nachzuweisen sei. Diese Dokumente waren: 1. die Verleihung eines Turniers, in welchem ein Graf Hohenlohe einen Grafen Württemberg in den Sand legte; 2. eine Urkunde, welche eine Hochzeit im Hause Hohenlohe bei welcher ein Graf Württemberg eine Gräfin Hohenlohe als Schärpe trug; 3. ein Schuhzettel eines Grafen Württemberg in einem Geschenk Hohenlohe. Auf diese Belege hin soll König Karl nie mehr eine Vorlage des Hohenlohischen Adelsdiploms verlangt haben.

Kleine Chronik.

Doch sich ein Solbat in Konfurs befindet, ist gewöhnlich eine leilige Gelegenheit. Der Kaufmann Julius Groner in Heidelberg, ein Sohn beim 4. Württembergischen Regiment in Thorn, Inhaber des Firma Julius Groner in Heidelberg, den seinen Konfurs angemeldet. „Wie nichts, wie nichts“ wurde jüngst von dem Bevollmächtigten der schädlichen Recht aus einer Konfursmosse vertheilt: Eine Spanische Firma erhielt neulich von dem Konfursverwalter mittels Postantheilung eine Goldenehrung von sechzig Pfennig mit der Bestellung, daß in der Württembergischen Konfurszache noch 20 Ml. 0 Pf. nachträglich zur Vertheilung gelangten, wovon auf die Bestellung der Firma von 108 Ml. 80 Pf. noch 18 Pfennig entfielen; abzüglich des Betrags von 20 Pfennigen blieben dann genau 6 Pfennige übrig.

„In Großenhain scheinen ganz merkwürdige Weiterentwicklungen zu sein, wenn wir dem „Großenhainer Tageblatt“ zuvertrauen. Dieser spricht nämlich: Voranschläge: Witterung, 2. October: Weinrebe mit Wolltuch, Gänseblätter, Kartoffeln, Komot. 3. October: Gänselein, Kartoffeln, Preiselbeeren.“

Einen Bericht des Londoner Handelsmuseums pflege heilig sich die Zahl der englischen und über England kommenden ausländigen Auswanderer in den letzten zehn Monaten auf 11,292 gegen 26,439 in dem nämlichen Zeitraume des Vorjahrs. Mehr als zwei Drittel reisen nach Amerika, 14,108 nach Afrika und 892 nach Australien.

In der Ordei Regen sind durch möglichen Schneesturm mehrere Dörfer verwüst. Über hundert Leute werden bisher

Nach einer Devesse des "New York Herald" verheerte am November ein Wolkebruch die Region um die von Valencia

150 Personen ertranken oder verloren das Leben in der Welle; Hunderte von Häusern sind zerstört, zahlreiche Brücken abgeworfen und viele Städtepläne beschädigt. Der Totalegden bewirkt eine halbe Million Dollars.

In Hobartown paßte vor Duran ein Streuer 100000 unbeschreibl. Art. Von Süd-Australien der landes-eingesetzte Leiche eines Tasmaniers, der in heimatlicher Erde bestattet werden sollte. Der Tasator verurtheilt der Fall schweren Verdreyden wegen des Einflußrollens; schließlich bezeichnet er den Namn als "föderalen Eogenenland", schätzte den Werth auf 100000 Pfund Sterling und erbat 20 msi. davon.

### Mark the grid.

Frankfurt, 12. Nov. Der heutige Viehmarkt war mit 1200 Lachsen, 16 Bullen, 472 Rindern und Stiere, 9 Küfern, 779 Hähnchen, Schafzähmern, -Geißzähmern, Schneisen befreudigt. Die Preise ließen sich wie folgt einsehen. 1. Qualität 73-74 M., 2. Qualität 65-69 M., Bullen Qualität 62-64 M., 1. Qualität 58-60 M., Rüde, Stiere und Stiere 1. Qualität 60-62 M., 2. Qualität 49 bis 52 M., Rüde per 100 Kilo Schlagschwein, Rüther 1. Qualität 80-83 M., 2. Qualität 65-70 M., Hammel 1. Qualität 61-63 M., Qualität 56-58 M., Schweine 1. Qualität 61-69 M., 2. Qualität 50-51 M., Alterer 1/2 Kilo Schlagschwein.

### G e l d m a r k t.

Gesellschaft der Frankfurter Effecten-Societät  
12. Nov. Abends 9 Uhr, Geschäftsräume 310-315-316-317,  
Conto-Commandit 20.100, Staatsbank 312/4, Zollharden  
Gothaer Bahnhof-Aktion 18.150, Schweizer Central 137.900,  
deutscher Nordost 139.000, Schweizer Union 93.700, Zürcher  
Aktion 138.80, Bodumer 181.90, Sennelieder  
Bank 83.50, Altmann 18.10, Dresdener Bank  
Hannoverscher Bank 18.10, Berliner Handelsgesellschaft 189.20,  
Westfälische Mittelwerke 92, Jakobische Mediomatric  
Mexicana 20.15, 90, Mexicana 68, Tengen: ehest

### Geschäftliches.

## Kammermusik.

Die für **Mittwoch**, den 14. d. M., angekündigte 18205  
**oîrée im Casino-Saale**  
findt statt 7 Uhr **erst um 8 Uhr.**

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 12. November 1894.

Reichsbank-Disconto 3 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

cf.	Staatspapiere.	4/2	Umg. Eis.-Al. Silb. fl.	94.	4.	D. Eff. u. Wechs.-Bk.	114.30	5.	Filzfabrik Fulda	161.		
4.	Dtsch. Reichs-A. M.	105.85	5.	Pap.-Rto.	—	5.	Mein. Hypoth.-Bk.	119.90	6.	Frankl. Baubank	119.50	
3/1	5.	105.85	4/2	Inv.-Al. v. 88	103.70	6.	Banken Ottomane	103.50	7.	Hotel	65.20	
3/2	6.	104.20	5/2	Grundrente	80.10	8.	—	—	8.	Banken Ottomane	205.50	
3/3	7.	104.20	6.	Argent. v. 1857 Pes	50.90	9.	Heidelberg-Speyer	—	9.	Golensk. Gusst.	71.	
3/4	8.	105.75	7.	v. 88 jüngere	41.50	10.	Hess. Ludw.-Bahn	117.25	10.	Glaesdorff, St.lem.	180.50	
3/5	9.	103.95	8.	v. 88 ältere	42.50	11.	Ludwigs.-Bexx	237.20	11.	Grauer Thron	100.50	
3/6	10.	94.	9.	Chilien. Staats-Ant.	62.70	12.	Lübeck-Büchsen	145.	12.	Int.-B. P.-A.	150.60	
3/7	11.	—	10.	Chin. Staats-Ant.	102.	13.	Mariens.-Mlawka	90.10	13.	Int.-B. P.-A.	150.60	
3/8	12.	—	11.	Un. Egypt. h. cpt. Z	103.95	14.	Pflz. Marx-bahn	150.50	14.	Elekt. G. Wien	100.00	
3/9	13.	—	12.	—	—	15.	Nordbahn	120.25	15.	Kloster St. Georgen	160.	
3/10	14.	—	13.	Priv. Egypt.-Anl.	102.25	16.	Werrabahn	57.50	16.	Verl. u. Umsch.	119.50	
3/11	15.	—	14.	Mexik. Anl. M.	—	17.	Albrecht J.W.	—	17.	Mehl. u. Brodt. Ha.	75.	
3/12	16.	—	15.	v. 2049r	67.60	18.	Ver. Arad. Cean.	99.25	18.	Nied. Leder. & Spier	—	
3/13	17.	—	16.	v. 409r	—	19.	Böhmen. Nord	247.	19.	Nordl. Lloyd	94.	
3/14	18.	—	17.	Mex.-E.-Ob. Tchent.	54.20	20.	Wott	431.	20.	Höchsm. F. Dür	104.	
3/15	19.	—	18.	—	—	21.	Buschtherad. B.	441.	21.	Span. Hüttenh.	54.50	
3/16	20.	—	19.	v. 88-83	—	22.	Czernak-Aszkenas	66.	22.	Strassh. Dr. u. Verl.	76.	
3/17	21.	—	20.	v. 88-87	104.75	23.	—	Pr.-Act.	215.87	23.	Voloces. H. Dpfsch.	66.50
3/18	22.	—	21.	v. 1891	106.90	24.	Danau-Dran	—	24.	Ver. Brl.-Fr. Gm.	134.	
3/19	23.	—	22.	v. 88 u. 59	102.30	25.	Dux-Bodenb.	ult.	25.	D. Oefabriken	100.35	
3/20	24.	—	23.	v. 1891	102.60	26.	Gal. Carl-Ludw.-B.	—	26.	Schuhst. Fulda	150.20	
3/21	25.	—	24.	v. 88-87	99.70	27.	Graz-Küllbach	216.25	27.	Verlag Richter	49.50	
3/22	26.	—	25.	v. 88-87	98.25	28.	T. v. 91	101.80	28.	Wessil. Pr. n. Stg.	128.50	
3/23	27.	—	26.	v. 1891	104.75	29.	Darmstadt	100.50	29.	Westl. Jute-Spinn.	90.	
3/24	28.	—	27.	v. 88-87	105.95	30.	Heidelberg v. 1890	99.35	30.	Zellstoff. Waldh.	238.90	
3/25	29.	—	28.	v. 88-87	104.75	31.	Karlsruhe 1896	93.40	31.	Zellstoff. Dresden	72.20	
3/26	30.	—	29.	v. 88-87	104.75	32.	Mannig. 86 u. 88	100.	32.	Ztg. Bergwerke	—	
3/27	31.	—	30.	v. 88-87	104.75	33.	Mannheim 1890	101.50	33.	Bechum. Gusstahl	132.70	
3/28	32.	—	31.	v. 88-87	103.70	34.	—	100.90	34.	Concordia, Bgb.-G.	112.40	
3/29	33.	—	32.	v. 88-87	103.70	35.	—	101.50	35.	Courl. Bergw.-A.-G.	77.50	
3/30	34.	—	33.	v. 88-87	103.70	36.	Bukarest	96.50	36.	Dort. U. P. A.L.L.A.	50.	
3/31	35.	—	34.	v. 88-87	103.70	37.	v. 1898	102.50	37.	Gelsenkirch. u. —	166.70	
3/32	36.	—	35.	v. 88-87	103.70	38.	Lissabon 2000r	66.40	38.	Goethard-Rabe	131.60	
3/33	37.	—	36.	v. 88-87	103.70	39.	v. 400r	66.40	39.	Jura-Simpl. Pr. A.	—	
3/34	38.	—	37.	v. 88-87	103.70	40.	Neapel-Sar. Le.	70.20	40.	St. J. gar.	139.25	
3/35	39.	—	38.	v. 88-87	103.70	41.	Rome Soc. II-VIII	81.50	41.	Schweiz. Central	130.50	
3/36	40.	—	39.	v. 88-87	103.70	42.	Zürich 1898	100.45	42.	— Nordost	—	
3/37	41.	—	40.	v. 88-87	103.70	43.	v. 1898	101.50	43.	Kaiw. Aeschelb.	160.50	
3/38	42.	—	41.	v. 88-87	103.70	44.	Ver. Steinwehr.	94.40	44.	Westergele	135.	
3/39	43.	—	42.	v. 88-87	103.70	45.	v. 1898	101.50	45.	Lothr. Eisenwerke	15.25	
3/40	44.	—	43.	v. 88-87	103.70	46.	v. 1898	101.50	46.	Pr.-A. Lit. A.	90.25	
3/41	45.	—	44.	v. 88-87	103.70	47.	v. 1898	101.50	47.	Mansen, Bgb.-Ges.	65.50	
3/42	46.	—	45.	v. 88-87	103.70	48.	v. 1898	101.50	48.	Oest. Alpine Mont.	87.	
3/43	47.	—	46.	v. 88-87	103.70	49.	Westschweiz	58.50	49.	Riebeck, Montan	170.	
3/44	48.	—	47.	v. 88-87	103.70	50.	v. 1898	101.50	50.	Ver. Kön. & Lüsan.	123.50	
3/45	49.	—	48.	v. 1898	103.70	51.	v. 1898	101.50	51.	Prior. Obligation.	116.50	
3/46	50.	—	49.	v. 1898	103.70	52.	v. 1898	101.50	52.	Industrie-Action.	—	
3/47	51.	—	50.	v. 1898	103.70	53.	v. 1898	101.50	53.	Bank-Aktion.	—	
3/48	52.	—	51.	v. 1898	103.70	54.	v. 1898	101.50	54.	Bank-Aktion.	—	
3/49	53.	—	52.	v. 1898	103.70	55.	v. 1898	101.50	55.	Bank-Aktion.	—	
3/50	54.	—	53.	v. 1898	103.70	56.	v. 1898	101.50	56.	Bank-Aktion.	—	
3/51	55.	—	54.	v. 1898	103.70	57.	v. 1898	101.50	57.	Bank-Aktion.	—	
3/52	56.	—	55.	v. 1898	103.70	58.	v. 1898	101.50	58.	Bank-Aktion.	—	
3/53	57.	—	56.	v. 1898	103.70	59.	v. 1898	101.50	59.	Bank-Aktion.	—	
3/54	58.	—	57.	v. 1898	103.70	60.	v. 1898	101.50	60.	Bank-Aktion.	—	
3/55	59.	—	58.	v. 1898	103.70	61.	v. 1898	101.50	61.	Bank-Aktion.	—	
3/56	60.	—	59.	v. 1898	103.70	62.	v. 1898	101.50	62.	Bank-Aktion.	—	
3/57	61.	—	60.	v. 1898	103.70	63.	v. 1898	101.50	63.	Bank-Aktion.	—	
3/58	62.	—	61.	v. 1898	103.70	64.	v. 1898	101.50	64.	Bank-Aktion.	—	
3/59	63.	—	62.	v. 1898	103.70	65.	v. 1898	101.50	65.	Bank-Aktion.	—	
3/60	64.	—	63.	v. 1898	103.70	66.	v. 1898	101.50	66.	Bank-Aktion.	—	
3/61	65.	—	64.	v. 1898	103.70	67.	v. 1898	101.50	67.	Bank-Aktion.	—	
3/62	66.	—	65.	v. 1898	103.70	68.	v. 1898	101.50	68.	Bank-Aktion.	—	
3/63	67.	—	66.	v. 1898	103.70	69.	v. 1898	101.50	69.	Bank-Aktion.	—	
3/64	68.	—	67.	v. 1898	103.70	70.	v. 1898	101.50	70.	Bank-Aktion.	—	
3/65	69.	—	68.	v. 1898	103.70	71.	v. 1898	101.50	71.	Bank-Aktion.	—	
3/66	70.	—	69.	v. 1898	103.70	72.	v. 1898	101.50	72.	Bank-Aktion.	—	
3/67	71.	—	70.	v. 1898	103.70	73.	v. 1898	101.50	73.	Bank-Aktion.	—	
3/68	72.	—	71.	v. 1898	103.70	74.	v. 1898	101.50	74.	Bank-Aktion.	—	
3/69	73.	—	72.	v. 1898	103.70	75.	v. 1898	101.50	75.	Bank-Aktion.	—	
3/70	74.	—	73.	v. 1898	103.70	76.	v. 1898	101.50	76.	Bank-Aktion.	—	
3/71	75.	—	74.	v. 1898	103.70	77.	v. 1898	101.50	77.	Bank-Aktion.	—	
3/72	76.	—	75.	v. 1898	103.70	78.	v. 1898	101.50	78.	Bank-Aktion.	—	
3/73	77.	—	76.	v. 1898	103.70	79.	v. 1898	101.50	79.	Bank-Aktion.	—	
3/74	78.	—	77.	v. 1898	103.70	80.	v. 1898	101.50	80.	Bank-Aktion.	—	
3/75	79.	—	78.	v. 1898	103.70	81.	v. 1898	101.50	81.	Bank-Aktion.	—	
3/76	80.	—	79.	v. 1898	103.70	82.	v. 1898	101.50	82.	Bank-Aktion.	—	
3/77	81.	—	80.	v. 1898	103.70	83.	v. 1898	101.50	83.	Bank-Aktion.	—	
3/78	82.	—	81.	v. 1898	103.70	84.	v. 1898	101.50	84.	Bank-Aktion.	—	
3/79	83.	—	82.	v. 1898	103.70	85.	v. 1898	101.50	85.	Bank-Aktion.	—	
3/80	84.	—	83.	v. 1898	103.70	86.	v. 1898	101.50	86.	Bank-Aktion.	—	
3/81	85.	—	84.	v. 1898	103.70	87.	v. 1898	101.50	87.	Bank-Aktion.	—	
3/82	86.	—	85.	v. 1898	103.70	88.	v. 1898	101.50	88.	Bank-Aktion.	—	
3/83	87.	—	86.	v. 1898	103.70	89.	v. 1898	101.50	89.	Bank-Aktion.	—	
3/84	88.	—	87.	v. 1898	103.70	90.	v. 1898	101.50	90.	Bank-Aktion.	—	
3/85	89.	—	88.	v. 1898	103.70	91.	v. 1898	101.50	91.	Bank-Aktion.	—	
3/86	90.	—	89.	v. 1898	103.70	92.	v. 1898	101.50	92.	Bank-Aktion.	—	
3/87	91.	—	90.	v. 1898	103.70	93.	v. 1898	101.50	93.	Bank-Aktion.	—	
3/88	92.	—	91.	v. 1898	103.70	94.	v. 1898	101.50	94.	Bank-Aktion.	—	
3/89	93.	—	92.	v. 1898	103.70	95.	v. 1898	101.50	95.	Bank-Aktion.	—	
3/90	94.	—	93.	v. 1898	103.70	96.	v. 1898	101.50	96.	Bank-Aktion.	—	
3/91	95.	—	94.	v. 1898	103.70	97.	v. 1898	101.50	97.	Bank-Aktion.	—	
3/92	96.	—	95.	v. 1898	103.70	98.	v. 1898	101.50	98.	Bank-Aktion.	—	
3/93	97.	—	96.	v. 1898	103.70	99.	v. 1898	101.50	99.	Bank-Aktion.	—	
3/94	98.	—	97.	v. 1898	103.70	100.	v. 1898	101.50	100.	Bank-Aktion.	—	
3/95	99.	—	98.	v. 1898	103.70	101.	v. 1898	101.50	101.	Bank-Aktion.	—	
3/96	100.	—	99.	v. 1898	103.70	102.	v. 1898	101.50	102.	Bank-Aktion.	—	
3/97	101.	—	100.	v. 1898	103.70	103.	v. 1898	101.50	103.	Bank-Aktion.	—	
3/98	102.	—	101.	v. 1898	103.70	104.	v. 1898	101.50	104.	Bank-Aktion.	—	
3/99	103.	—	102.	v. 1898	103.70	105.	v. 1898	101.50	105.	Bank-Aktion.	—	
3/100	104.	—	103.	v. 1898	103.70	106.	v. 1898	101.50	106.	Bank-Aktion.	—	
3/101	105.	—	104.	v. 1898	103.70	107.	v. 1898	101.50	107.	Bank-Aktion.	—	
3/102	106.	—	105.	v. 1898	103.70	108.	v. 1898	101.50	108.	Bank-Aktion.	—	
3/103	107.	—	106.	v. 1898	103.70	109.	v. 1898	101.50	109.	Bank-Aktion.	—	
3/104	108.	—	107.	v. 1898	103.70	110.	v. 1898	101.50	110.	Bank-Aktion.	—	
3/105	109.	—	108.	v. 1898	103.70	111.	v. 1898	101.50	111.	Bank-Aktion.	—	
3/106	110.	—	109.	v. 1898	103.70	112.	v. 1898	101.50	112.	Bank-Aktion.	—	
3/107	111.	—	110.	v. 1898	103.70	113.	v. 1898	101.50	113.	Bank-Aktion.	—	
3/108	112.	—	111.	v. 1898	103.70	114.	v. 1898	101.50	114.	Bank-Aktion.	—	
3/109	113.	—	112.	v. 1898	103.70	115.	v. 1898	101.50	115.	Bank-Aktion.	—	
3/110	114.	—	113.	v. 1898	103.70	116.	v. 1898	101.				

Frankf. Bank-Disconto 3 %.	
Rad. (Salzgth.) M.	102.45
Ung. Galizische	87.69
Ital. ger. E.-B. Fr.	51.50
* 500r	51.50
* Mittelmeer	86.
Livornasee	54.
Sardin. Second. L.	71.
Sicilian. E.-B.	80.10
Sudit. (Mérid.) Fr.	55.10
* 300r	55.10
Toscan. Central	87.50
Gotthardbahn	101.70
Gr. Russ. E.-B. G.	87.25
Russ. Südwestbahn	100.15
Bylsam-Koal.	99.25
Warsch.-Wien	102.
Wladikavkass Rbl.	100.
Anatolische	93.95
Port. E.-B. 1839	68.
Niedl. Transv. Ost.	102.90
<b>Am. Eisenb.-Bonds.</b>	
Atlan. & Pac. 1937	43.00
Brunsw. & W. 1937	65.80
Calif. Pac. L.M. 1937	104.60
Calif. n. Ore. 1937	104.00
Central Pacific 1938	101.95
do. (Jong Vall) 1938	101.85
Chile-Balt. Nbr. 1927	87.05
* Milw.-St. Pauli 1910	116.70
* 1888	102.50
* 1889	82.90
Chile. Rock. Isl.	1364
Denv. & Rio G. 1900	112.10
* 1896	80.55
Georgian. Centr. 1937	91.
Illinoia Centr. 1935	100.10
Louisv. & Nash 1921	118.25
* 1880	62.70
Mobil. & Ohio L. M.	
* North Pac. L.M. 1921	111.85
do. III + 1937	62.
do. cons. + 1898	32.40
Oreg.-Cal. L.M. 1927	74.
Missouri Cons. 1920	95.
South Pac. Cal. 1905/6	105.70
Wst.-N.Y.-Penl. 1937	102.60
* 1957	94.50
<b>Postandbriefe.</b>	
* Russ. Russ. Ost.	400.
<b>Pr. Centr.-B.-Cr. M.</b>	
* Gomm.-Obhlg.	99.05
* Hyp.-Brd.-Cr. M.	101.70
* 1937	99.80
Rhein. Hyp.-B.R.	99.
Süd.-B.-Gd. Mnch.	102.45
* 1937	102.45
Ital. Allg. Imm. Le.	50.
* Nationalalb.	91.95
West-B.-Ord.-B. #	106.20
* 1937	106.20
Bald. Bod.-Cr. R.	102.55
Schweid.-H.-B.-A.	102.95
* 1937	102.95
Serb.-StB.-G.-A. Fr.	79.70
<b>Anleiheabschüsse.</b>	
Zentral. in Prozenten.	
* Bad. Prüm. Th. 100	140.90
* Bayer. Th. 100	144.90
* Dob. Regnitz. 5.1.100	115.
* Dob. Regnitz. P. 1. Th. 100	116.10
* H. Th. 100	111.20
Holt. Comm. Th. 100	
* Madrid. Th. 100	135.90
* Mex.-Pr. P. Th. 100	152.70
* Ostv. 1954 5.0.5.100	131.89
* 1954	130.89
* Oldenbarg. Th. 100	126.75
* Stuhl.-K.-G. + 100	92.50
* Turk. Fr. 100 (1.7.67)	35.00
<b>Universitätsbonds.</b>	
Ansbach-Gunz 7	44.40
Augsburger	7
Braunschweig. Th. 20	103.60
Finstadiische Th. 10	55.90
Freiburger Fr. 15	37.50
Gosna. Ica. 150	—
Kurhess. Th. 40	—
Mailänder Fr. 45	37.40
* 10	14.30
Meiningen. 8. 7	24.60
Neuchâtel + 10	—
Oester. v. 84 ff. 100	338.
* Credit + 88 + 100	338.
Pappenheimers. 2. 7	25.70
* Schwaebische Th. 10	136.
Ung. Staats. 5. 6 ff. 100	270.50

nayr. vrd. münz.	98.80	• Venetianer Le. 80	34.90
Närnb. Pfdbr.	102.30	Wschel.	Kurz.
	39.10	Amsterdam	Sicht.
B. Hyp. v.-W.B.	100.	Antwerpen-Brüssel	159.
	90.55	Italien	81.12
Frik. Hyp. b. 1855	101.30	London	75.62
	v. 1850/90	London	20.40
Flik. Hyp. S.XIV	104.25	Schweizer Bankplätze	81.15
	99.00	Wien	81.12
• Hyp. Crd. V	102.50	Gold u. Papiergeld	
Ltw. Crdbk. Flf.	103.	20-Franken-Stücke	15.21
Hyp. Bk.I. B.	101.05	Dollars in Gold	—
	99.	Dukaten	9.73
Meining. Hyp. B.	101.75	Ezgi. Sovereigns	20.84
Nass. Leibk. Lit.G	101.06	Russ. Imperial	—
• J F H K L	101.15	Amer. Banknoten	4.15
• Lit. M	—	Franka.	51.12
• N	—	Oester.	153.12
Pfls. Hyp. Bk.	102.60		
	99.	• bedeutet ohne Zinsen.	
U.-A.-B.	102.40		